

.SICHERHEITSBERICHT **2015** KRIMINALITÄT VORBEUGUNG UND BEKÄMPFUNG

ANHANG



**Bericht des Bundesministeriums für Inneres
über die Innere Sicherheit in Österreich**

.SICHERHEITSBERICHT 2015 **KRIMINALITÄT**

VORBEUGUNG UND BEKÄMPFUNG

ANHANG

24. ANHANG

24.1	Statistische Unterlagen	5
24.2	Kriminalgeografische Darstellung	5
24.3	Aussagekraft der Kriminalstatistiken.....	5
24.4	Statistisch erfasste Kriminalität und Dunkelfeld.....	6
24.5	Begriffsdefinitionen.....	7
24.6	Die Kriminalität im Spiegel des Kriminalitätsberichts	9
24.6.1	Gesamtkriminalität.....	10
24.6.1.1	Angezeigte strafbare Handlungen.....	10
24.6.1.2	Häufigkeitszahlen	22
24.6.1.3	Aufklärungsquote	33
24.6.2	Verbrechen der Gesamtkriminalität.....	44
24.6.2.1	Angezeigte strafbare Handlungen.....	44
24.6.2.2	Häufigkeitszahlen	55
24.6.2.3	Aufklärungsquote	66
24.6.3	Vergehen der Gesamtkriminalität	77
24.6.3.1	Angezeigte strafbare Handlungen.....	77
24.6.3.2	Häufigkeitszahlen	88
24.6.3.3	Aufklärungsquote	99
24.6.3.4	Ermittelte Tatverdächtige	110
24.6.4	Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben	115
24.6.4.1	Angezeigte strafbare Handlungen.....	115
24.6.4.2	Häufigkeitszahlen	122
24.6.4.3	Aufklärungsquote	123
24.6.4.4	Ermittelte Tatverdächtige	124
24.6.5	Strafbare Handlungen gegen fremdes Vermögen	129
24.6.5.1	Angezeigte strafbare Handlungen.....	129
24.6.5.2	Häufigkeitszahlen	136
24.6.5.3	Aufklärungsquote	137
24.6.5.4	Ermittelte Tatverdächtige	138
24.6.5.5	Formen des Einbruchsdiebstahls, Diebstahls, Betruges und Raubes.....	144
24.6.5.6	Diebstahl und unbefugter Gebrauch von Fahrzeugen	148
24.6.6	Strafbare Handlungen gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung.....	149
24.6.6.1	Angezeigte Fälle strafbarer Handlungen.....	149
24.6.6.2	Häufigkeitszahlen	156
24.6.6.3	Aufklärungsquote	157
24.6.6.4	Ermittelte Tatverdächtige	158
24.6.6.5	Delikte	161
24.6.7	Schusswaffenverwendung.....	163
24.6.8	Umweltschutzdelikte	165
24.6.9	Geschlechtsstruktur der Tatverdächtigen.....	167
24.6.10	Jugendliche Tatverdächtige.....	170
24.6.11	Täter – Opfer – Beziehung	176
24.6.12	Fremdenkriminalität.....	177
24.7.	AFIS-Statistik 2015.....	178

24.8.	Kriminaltechnische Untersuchungen 2015.....	178
24.9.	Schwerpunktaktionen „SOKO-Ost“ 2015.....	180
24.10.	Diensthundewesen	181
24.11.	Aus- und Fortbildung- Sicherheitsakademie.....	182
24.12.	Anzeigen im Rahmen von Demonstrationen	184
24.13.	Digitalfunk BOS Austria.....	186
24.14.	Automationsunterstützte Datenverarbeitung.....	187

24. ANHANG

24.1 Statistische Unterlagen

Für die Erstellung des Sicherheitsberichtes fanden folgende statistische Unterlagen Verwendung:

Kriminalitätsbericht

Der Kriminalitätsbericht stellt eine Anzeigenstatistik dar und weist die bekannt gewordenen Fälle, die durch Ermittlung eines Tatverdächtigen geklärten Fälle und die als Tatverdächtige einer strafbaren Handlung ermittelten Personen aus. Die Anzeigenstatistik geht Hand in Hand mit den an die Justizbehörden erstatteten Anzeigen und weist die rechtliche Beurteilung durch die Sicherheitsbehörden zum Zeitpunkt der Anzeige aus. Seit 1.2.2000 werden die Daten elektronisch erfasst (Kriminalstatistik Online), in einer Datenbank des Bundesministeriums für Inneres gespeichert, aufbereitet und anschließend vom Bundeskriminalamt verarbeitet.

Gerichtliche Kriminalstatistik

Die Gerichtliche Kriminalstatistik erfasst die durch die Strafgerichte rechtskräftig Verurteilten. Ihre Grundlage ist das Strafregister, das von der EDV-Zentrale des Bundesministeriums für Inneres geführt wird. Die Gerichtliche Kriminalstatistik gibt ein Bild vom Personenkreis der rechtskräftig Verurteilten wieder, ist aber keine Deliktsstatistik.

24.2 Kriminalgeografische Darstellung

Die geografischen Karten zeigen die prozentuellen Veränderungen der bekannt gewordenen und geklärten Kriminalität gegenüber dem Vorjahr. Lediglich bei den Verbrechen gegen Leib/Leben und bei den Verbrechen/Vergehen gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung werden die absoluten Zahlen dargestellt, da hier die Daten der bekannt gewordenen und geklärten Fälle für aussagekräftige Abbildungen der prozentuellen Veränderungen zu gering sind.

24.3 Aussagekraft der Kriminalstatistiken

Die verschiedenen angeführten Statistiken, die sich mit dem kriminellen Geschehen und den daraus resultierenden formellen gesellschaftlichen Reaktionen befassen, haben jede für sich ihr eigenes Erkenntnisinteresse. Zur Messung des kriminellen Geschehens ist unter den zur Verfügung stehenden Hilfsmitteln die polizeiliche Kriminalstatistik (Kriminalitätsbericht) am besten geeignet. Dies unter anderem deshalb, weil

- die Daten der polizeilichen Kriminalstatistik tatnäher sind und
- die polizeiliche Kriminalstatistik auch die ungeklärten strafbaren Handlungen ausweist

Zu beachten ist jedoch, dass die polizeiliche Kriminalstatistik keine Aussage darüber treffen kann, welchen Verlauf das durch die Anzeige bei den Justizbehörden in Gang gesetzte Verfahren nimmt. Es beinhaltet daher auch Fälle, in denen das Verfahren durch die Staatsanwaltschaft eingestellt wurde oder es zu einem Freispruch durch das Gericht gekommen ist.

Der Erfassung liegt ein Straftatenkatalog unter teils strafrechtlichen, teils kriminologischen Aspekten zugrunde. Die Erfassung der Daten richtet sich inhaltlich nach den bundeseinheitlichen Richtlinien der PKS (Vorschrift über die Polizeiliche Kriminalstatistik).

Grundsätzlich haben die meldepflichtigen Stellen jede einzelne bekannt gewordene Straftat sowie zu jeder einzelnen Straftat alle Tatverdächtigen und Geschädigten zu erfassen. Ausnahmen gibt es bei gleichartigen Folgehandlungen und bei Fällen der Tat- und Handlungseinheit.

Fallbeispiele

Bei der Polizei wird der Diebstahl eines Autos zur Anzeige gebracht. Der Beamte, der die Anzeige aufnimmt, gibt die Daten in die Onlinedatenbank ein. Diese Speicherung muss vom Fachvorgesetzten auf Richtigkeit kontrolliert und bestätigt werden. In der Folge werden die Daten an die zentrale Datenbank im Bundesministerium für Inneres weitergeleitet.

Werden drei Wohnungen in einem Haus aufgebrochen, sind auch immer drei Delikte zu speichern, unabhängig davon, ob letztlich ein oder mehrere Tatverdächtige ausgeforscht werden.

Eine Tateinheit hingegen ist gegeben, wenn im Zuge eines Einbruchs in ein Einfamilienhaus in mehrere Räumlichkeiten sowie im dazugehörigen Keller eingebrochen wird und Wertsachen entwendet werden. Hier ist lediglich ein Delikt zu speichern.

Werden von einem Betrunkenen in einer Nacht zehn Schneestangen ausgerissen, wird lediglich ein Delikt erfasst (Tateinheit).

Werden von einer 23-köpfigen Täterbande in einer Nacht 200 Autos aufgebrochen und Wertgegenstände gestohlen, werden 200 Fälle in der Statistik erfasst.

Begeht eine Jugendbande 200 Diebstähle, um sich davon ihr Leben zu finanzieren, werden 199 einzelne Diebstähle und ein gewerbsmäßiger Diebstahl statistiert.

Die Daten, die von unterschiedlichen Behörden (Polizei, Staatsanwaltschaft, Gericht) gesammelt werden, sind nur schwer miteinander vergleichbar. Dies liegt einerseits daran, dass die Daten zu verschiedenen Zeitpunkten erfasst werden, andererseits in den unterschiedlichen Erfassungsmodalitäten der einzelnen Statistiken. Auf der staatsanwaltschaftlichen Ebene und bei den Gerichten werden vorrangig Verfahren, daneben teils Personen gezählt. Im Bereich des Strafvollzugs werden nur Personen erfasst, meist an einem bestimmten Stichtag.

24.4 Statistisch erfasste Kriminalität und Dunkelfeld

Statistisch gesicherte Aussagen sind nur über die den Sicherheitsbehörden bekannt gewordenen Delikte möglich.

Jene Delikte, die den Sicherheitsbehörden und Sicherheitsdienststellen nicht bekannt werden, werden unter dem Begriff Dunkelfeld zusammengefasst. Nicht bekannt werden vor allem jene Straftaten, die von den Geschädigten aus den unterschiedlichsten Motiven nicht angezeigt werden.

Wichtig erscheint der Zusammenhang zwischen Hell- und Dunkelfeld und die Auswirkung auf die polizeiliche Kriminalstatistik (Kriminalitätsbericht). Aus bisherigen Untersuchungen scheint sich zu ergeben, dass zwischen Hell- und Dunkelfeld ein modifiziertes konstantes Verhältnis besteht, nämlich dahingehend, dass

- neben hohen Dunkelfeldzahlen auch hohe Hellfeldzahlen stehen, das heißt, dass dort, wo das Hellfeld groß ist, auch das Dunkelfeld als groß angenommen werden kann, und
- das Dunkelfeld und das Hellfeld in wechselnder Relation stehen.

Die unter Zuhilfenahme des Kriminalitätsberichts registrierten Veränderungen des kriminellen Geschehens sind daher theoretisch auf folgende Faktoren zurückzuführen, wobei diese Faktoren jeweils mit verschiedener Gewichtung an der ausgewiesenen Veränderung beteiligt sein können:

- Änderung der Aktivitäten der Sicherheitsbehörden und/oder
- geänderte Anzeigeneigung der Bevölkerung und/oder
- tatsächliche Änderung der Anzahl der begangenen strafbaren Handlungen

Es scheint jedoch vertretbar, die Ergebnisse interpretativ bei Schlussfolgerungen der Daten des Kriminalitätsberichts heranzuziehen.

24.5 Begriffsdefinitionen

Häufigkeitszahl (HZ)

Die Häufigkeitszahl gibt an, wie viele bekannt gewordene strafbare Handlungen auf je 100.000 Einwohner der Wohnbevölkerung entfallen. Dividiert man die ausgewiesene HZ durch 1.000, ergibt sich, wie viel Prozent der Wohnbevölkerung von einer deliktischen Handlung betroffen sind. Die Tatsache, dass mehrere Delikte lediglich eine Person betreffen können, wird nicht berücksichtigt.

Kriminalitätsbelastungszahl (KBZ)

Die Kriminalitätsbelastungszahl gibt an, wie viele ermittelte Tatverdächtige auf je 100.000 Einwohner der Wohnbevölkerung entfallen.

Besondere Kriminalitätsbelastungszahl (BKBZ)

Die besondere Kriminalitätsbelastungszahl gibt an, wie viele ermittelte Tatverdächtige einer Altersgruppe auf je 100.000 Angehörige der Wohnbevölkerung dieser Altersgruppe entfallen.

Verurteiltenbelastungszahl

Unter der Verurteiltenbelastungszahl ist die Anzahl der gerichtlich verurteilten Personen auf je 100.000 der strafmündigen Bevölkerung Österreichs zu verstehen.

Die Verwendung der oben angeführten Maßzahlen gestattet den Vergleich kriminalstatistischer Ergebnisse, unabhängig von der Zu- oder Abnahme der Bevölkerung im zeitlichen Verlauf bzw. von unterschiedlicher Bevölkerungsdichte in verschiedenen regionalen Bereichen.

Auch die angeführten Häufigkeitszahlen entbehren in Bezug auf ihre Aussagekraft und Interpretation nicht einer gewissen Problematik. Dies deshalb, weil sie - wie angeführt - durch Relativierung auf die jeweilige Wohnbevölkerung gewonnen werden. So ist bei starker Mobilität der Wohnbevölkerung (zB Pendler) im Vergleich mit anderen Gebieten mit einer geringeren oder höheren Belastung der Kriminalität zu rechnen.

Die Problematik der Häufigkeitszahl kann sich – speziell für Österreich – auch für jene Gebiete zeigen, die ausgesprochene Fremdenverkehrsregionen sind, da zwischen Wohnbevölkerung und tatsächlich anwesenden Personen erhebliche Abweichungen bestehen können, die durch die Häufigkeitszahl nicht erfasst werden.

Es besteht nicht nur die Möglichkeit, eine Beziehungszahl wie die Häufigkeitszahl durch Relativierung mit der (jeweiligen) Bevölkerungszahl zu bilden, sondern auch andere Bezugswerte zu wählen.

Geht man davon aus, dass die Höhe der Diebstahlskriminalität auch mit dem Umfang verfügbarer Güter in Relation steht, ist es sinnvoll, die Entwicklung des Diebstahls mit den Konsumausgaben für dauerhafte Güter bzw. den Konsumausgaben privater Haushalte zu korrelieren. So kann man infolge der Änderung der Bezugsgröße zu unterschiedlichen Aussagen über die Entwicklung der Diebstahlskriminalität im Vergleich zur Häufigkeitszahl kommen.

24.6 Die Kriminalität im Spiegel des Kriminalitätsberichts

In diesem Teil werden die angezeigten und geklärten strafbaren Handlungen sowohl für das gesamte Berichtsjahr 2015 als auch im Vergleich dargestellt. Außerdem werden die ermittelten Tatverdächtigen in ihrer altersmäßigen Tatverdächtigenstruktur ausgewiesen.

Die Aussagen zu den ermittelten statistischen Daten beschränken sich in der Regel bewusst auf Zusammenhänge, die sich aus dem Zahlenmaterial unmittelbar ableiten lassen.

Spezifische Kapitel befassen sich unter anderem mit Delikten im Zusammenhang mit Kraftfahrzeugen, der Verwendung von Schusswaffen bei Begehung von strafbaren Handlungen und der Kriminalität von Fremden.

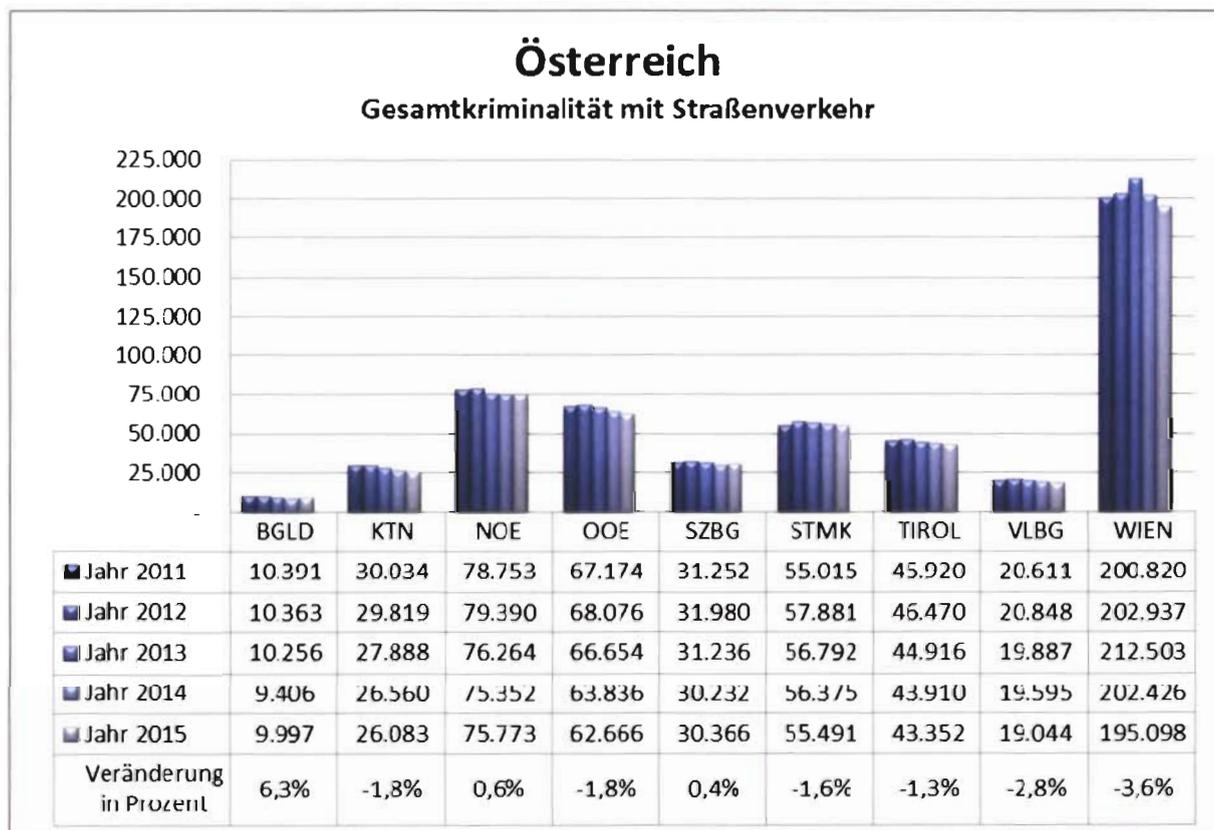
Die Darstellung des Sicherheitsberichtes konzentriert sich im Bereich der Einzeldelikte im Allgemeinen auf strafbare Handlungen, die den Tatbestand des Verbrechens erfüllen. Dies deshalb, weil einerseits die Verbrechen im engeren Sinne für die Einschätzung der Sicherheit die besonders ins Gewicht fallenden Tatbestände repräsentieren und andererseits die Beschränkung auf einzelne Verbrechenstatbestände den Umfang der Darstellung im überschaubaren Rahmen halten.

Aus verwaltungsökonomischen Gründen werden die Daten der Verwaltungsstrafverfahren nicht in den Sicherheitsbericht aufgenommen. Hinzu kommt noch, dass die Daten in detaillierter und somit aussagekräftiger Form nicht erhoben werden und daher auch nicht vorliegen. Darüber hinaus wird das Verwaltungsstrafverfahren auch von Behörden durchgeführt, welche zwar funktionell, jedoch nicht organisatorisch Bundesbehörden sind. Eine Darstellung über durchgeführte Verwaltungsstrafverfahren, beschränkt auf die Bundespolizeidirektionen oder Sicherheitsdirektionen, vom obigen Einwand abgesehen, würde ein unvollständiges Bild auf dem Sektor des Verwaltungsstrafrechtes liefern.

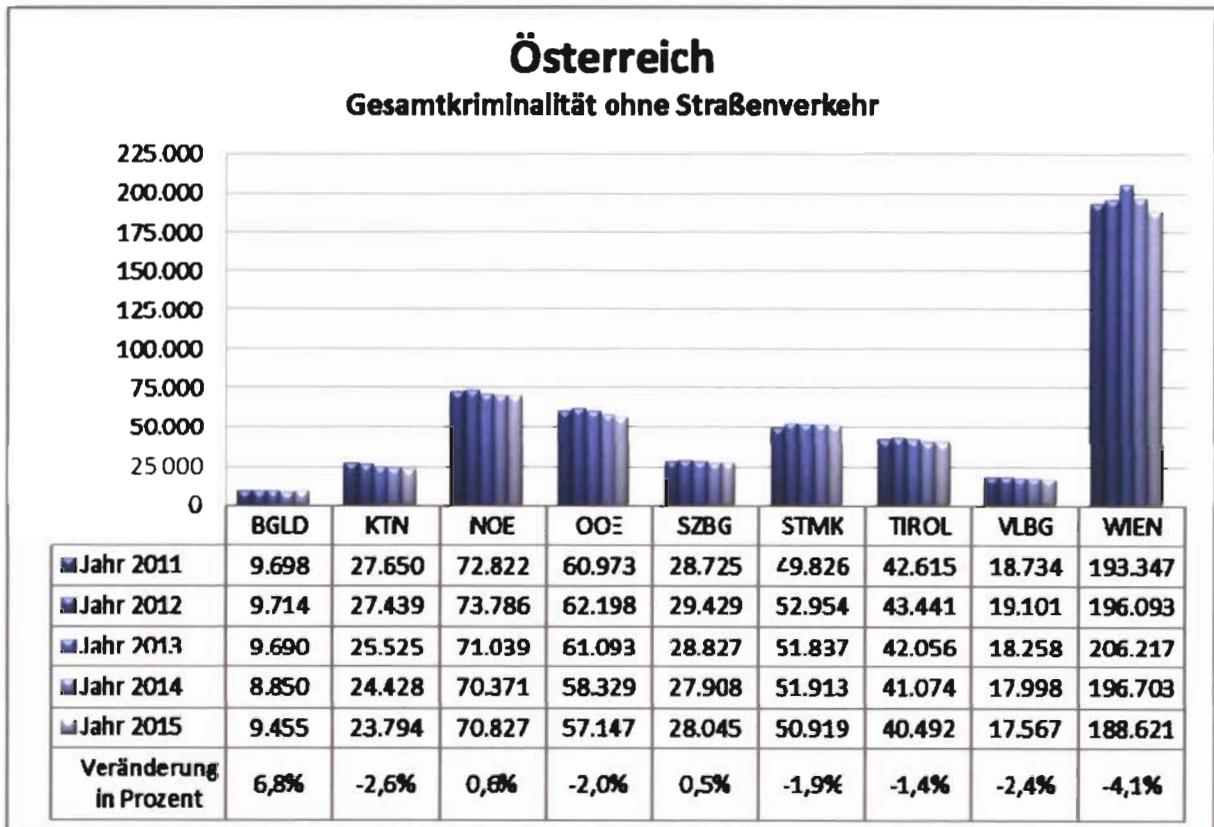
Sämtliche in diesen Bericht eingeflossenen Zahlen betreffend die gerichtlich strafbaren Handlungen für das Berichtsjahr sind in der Broschüre Kriminalitätsbericht veröffentlicht, die dem Sicherheitsbericht beigegeben ist.

24.6.1 Gesamtkriminalität

24.6.1.1 Angezeigte strafbare Handlungen



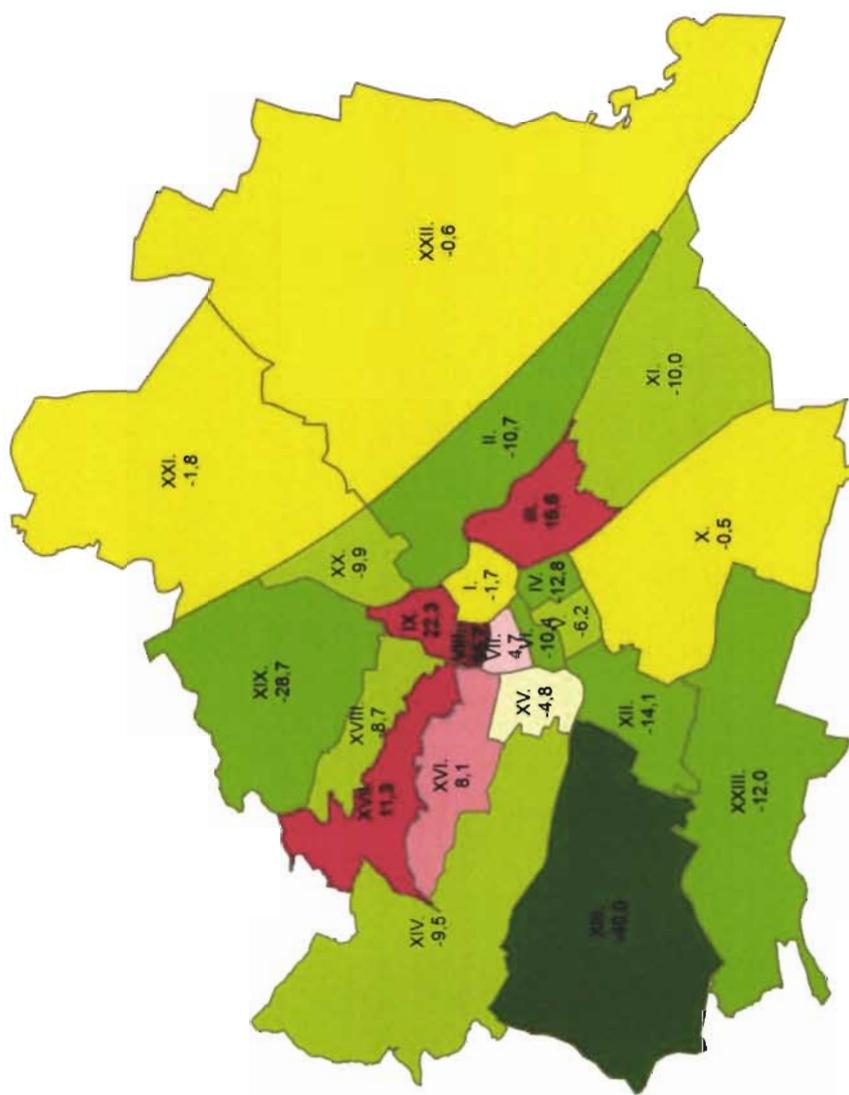
Die Tabelle und die Grafik bieten eine Gesamtübersicht über die Kriminalität in Österreich anhand von absoluten Zahlen. In den Abbildungen sind auch die gerichtlich strafbaren Handlungen im Straßenverkehr enthalten.



Veränderung der Gesamtkriminalität 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Wien

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Innere Stadt	15 560	15 298
Leopoldstadt	16 803	15 012
Landstraße	8 463	9 869
Wieden	3 764	3 283
Margareten	6 050	5 675
Mariahilf	5 605	5 023
Neubau	6 403	6 702
Josefstadt	2 014	3 941
Alsergrund	5 405	6 608
Favoriten	19 125	19 037
Simmering	8 349	7 515
Meidling	10 183	8 745
Hietzing	5 241	3 144
Penzing	6 423	5 815
Rudolfstheim-Fünfhaus	12 821	12 202
Ottakring	11 274	12 188
Hernals	4 708	5 241
Währing	3 934	3 591
Döbling	7 171	5 116
Brigittenau	8 638	7 783
Floridsdorf	13 277	13 038
Donaustadt	14 011	13 933
Liesing	7 204	6 339



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES
BUNDESKRIMINALAMT

.BK

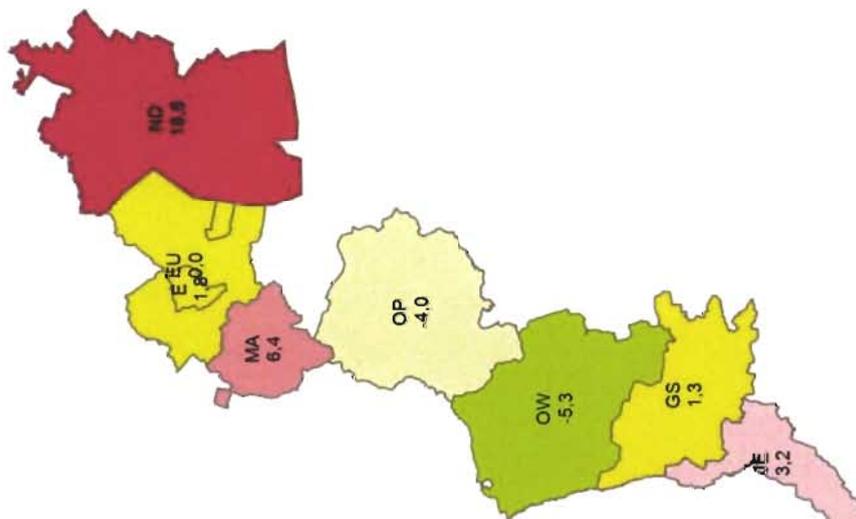
Gesamtsumme aller Straftaten 2015: **195 098**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Veränderung der Gesamtkriminalität 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Burgenland

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Eisenstadt	950	967
Eisenstadt-Umgebung	956	956
Güssing	679	688
Jennersdorf	373	385
Mattersburg	984	1 047
Neusiedl am See	3 232	3 832
Oberpullendorf	679	652
Oberwart	1 553	1 470



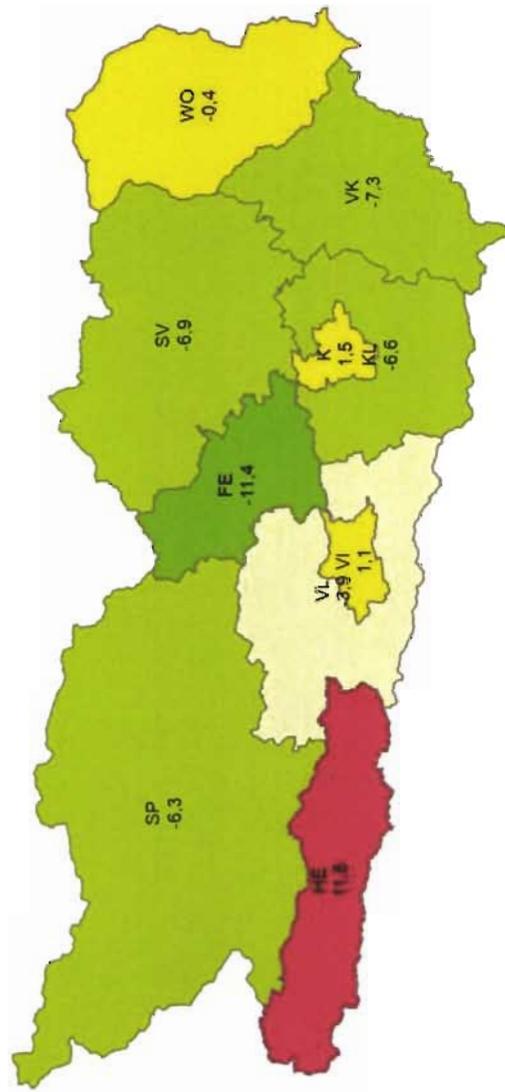
9 997

Gesamtsumme aller Straftaten 2015:

Veränderung der Gesamtkriminalität 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Kärnten

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Klagenfurt	9 314	9 455
Villach	3 955	3 998
Feldkirchen	989	876
Hermagor	476	531
Klagenfurt-Land	2 100	1 962
Sankt Veit an der Glan	1 794	1 671
Spittal an der Drau	2 346	2 199
Villach Land	2 186	2 100
Völkermarkt	1 382	1 281
Wolfsberg	2 018	2 010



Veränderung in %
 Darstellung in Wertestufen

- stark starker Rückgang (>30%)
- starker Rückgang (10 bis 30%)
- mittlerer Rückgang (5 bis 10%)
- kein starker Rückgang (2 bis 5%)
- starker Anstieg (10 bis 20%)
- mittlerer Anstieg (5 bis 10%)
- kein starker Anstieg (2 bis 5%)

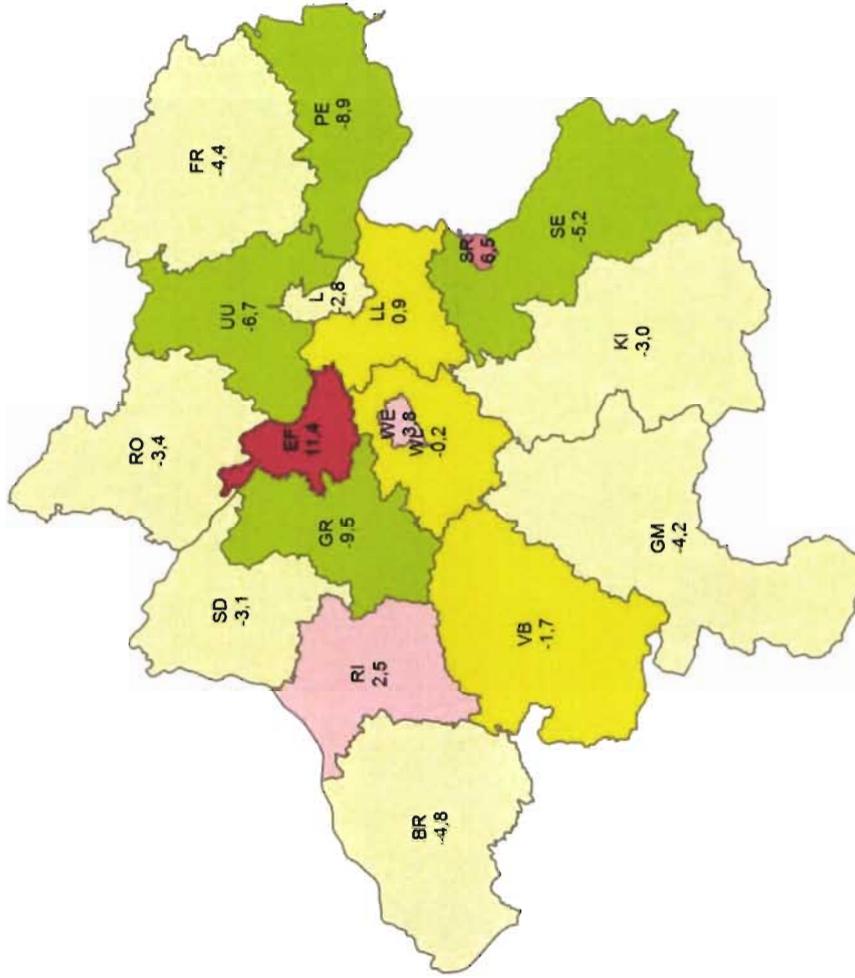
Gesamtsumme aller Straftaten 2015: 26 083

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Veränderung der Gesamtkriminalität 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Oberösterreich

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Linz	17 789	17 295
Steyr	2 314	2 464
Wels	5 060	5 250
Braunau am Inn	3 685	3 509
Eferding	815	908
Freistadt	1 716	1 640
Gmunden	3 551	3 402
Grieskirchen	1 903	1 723
Kirchdorf an der Krems	1 542	1 495
Linz-Land	6 853	6 915
Perth	2 167	1 975
Ried im Innkreis	2 135	2 189
Rohrbach	1 343	1 298
Schärding am Inn	1 667	1 616
Steyr-Land	1 587	1 504
Urfahr	1 883	1 766
Vöcklabruck	5 526	5 431
Wels-Land	2 300	2 296



62 666

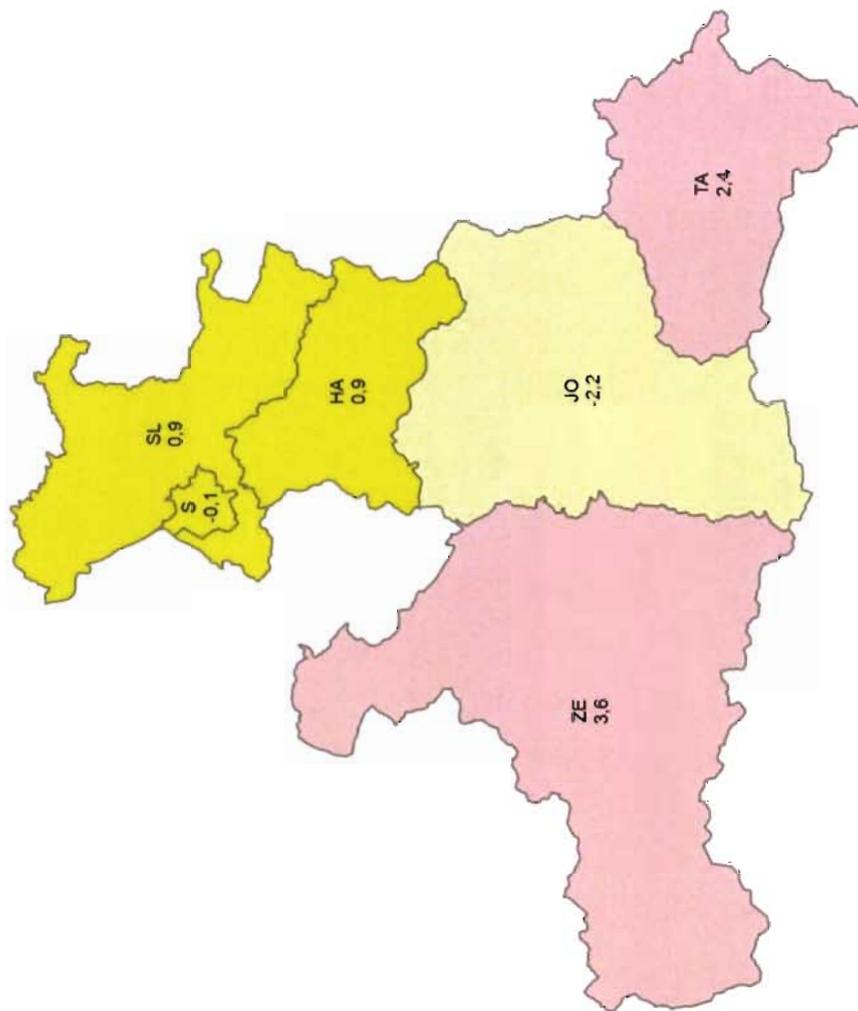
Gesamtsumme aller Straftaten 2015:

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Veränderung der Gesamtkriminalität 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Salzburg

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Salzburg	14 890	14 880
Hallein	1 749	1 765
Salzburg-Land	4 600	4 641
St. Johann im Pongau	3 820	3 735
Tamsweg	1 177	1 205
Zell am See	3 996	4 140



Veränderung in %
 Darstellung in Wertestufen

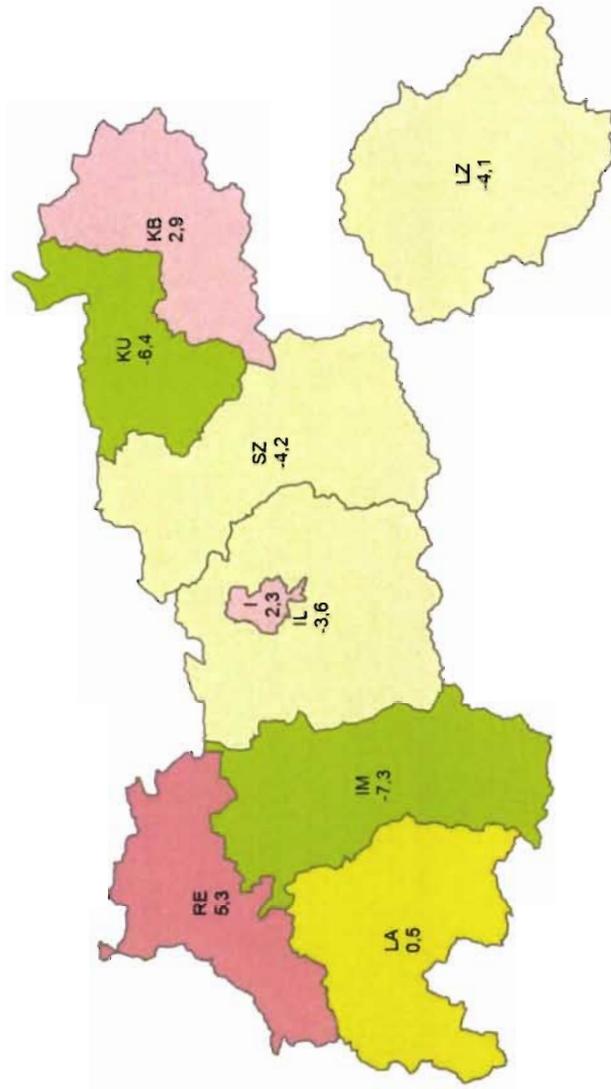
- sehr starker Rückgang (>30%)
- starker Rückgang (10,1 bis 30%)
- moderate Rückgang (2,1 bis 10%)
- geringfügig (-2 bis +2%)
- moderate Anstieg (2,1 bis 10%)
- starker Anstieg (10,1 bis 30%)
- mittler Anstieg (5,1 bis 10%)
- sehr starker Anstieg (>30%)

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Veränderung der Gesamtkriminalität 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Tirol

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Innsbruck	14 104	14 435
Imst	3 092	2 865
Innsbruck-Land	7 411	7 142
Kitzbühel	3 396	3 493
Kufstein	5 083	4 758
Landeck	3 914	3 932
Lienz	1 721	1 650
Reutte	1 103	1 162
Schwaz	4 086	3 915



43 352

Gesamtsumme aller Straftaten 2015:

Veränderung in %
Darstellung in Wertstufen

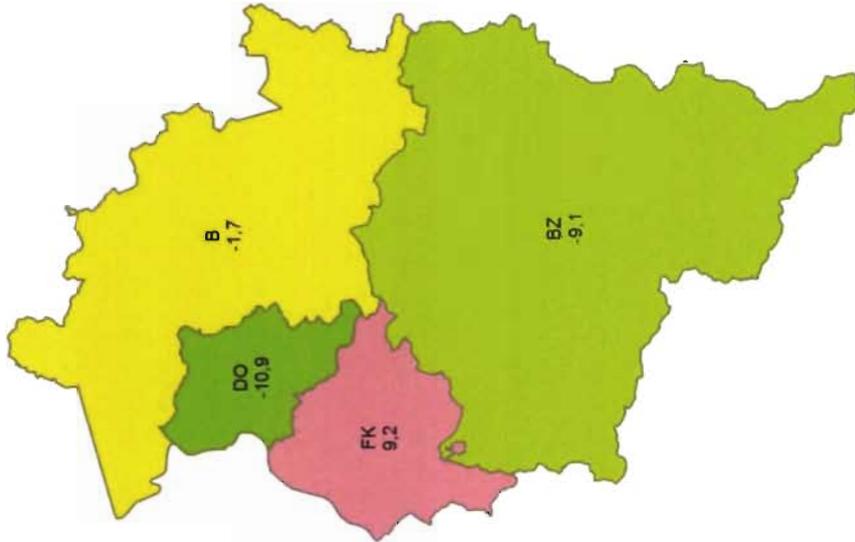
- sehr starker Rückgang (>30%)
- starker Rückgang (21 bis 30%)
- mäßiger Rückgang (11 bis 20%)
- schwacher Rückgang (2 bis 10%)
- schwacher Anstieg (1 bis 10%)
- mäßiger Anstieg (11 bis 20%)
- starker Anstieg (21 bis 30%)
- sehr starker Anstieg (>30%)

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Veränderung der Gesamtkriminalität 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Vorarlberg

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Bludenz	3 458	3 142
Bregenz	6 764	6 646
Dornbirn	4 853	4 322
Feldkirch	4 520	4 934



19 044

Gesamtsumme aller Straftaten 2015:

24.6.1.2 Häufigkeitszahlen

Gesamtkriminalität pro 100.000 Einwohner

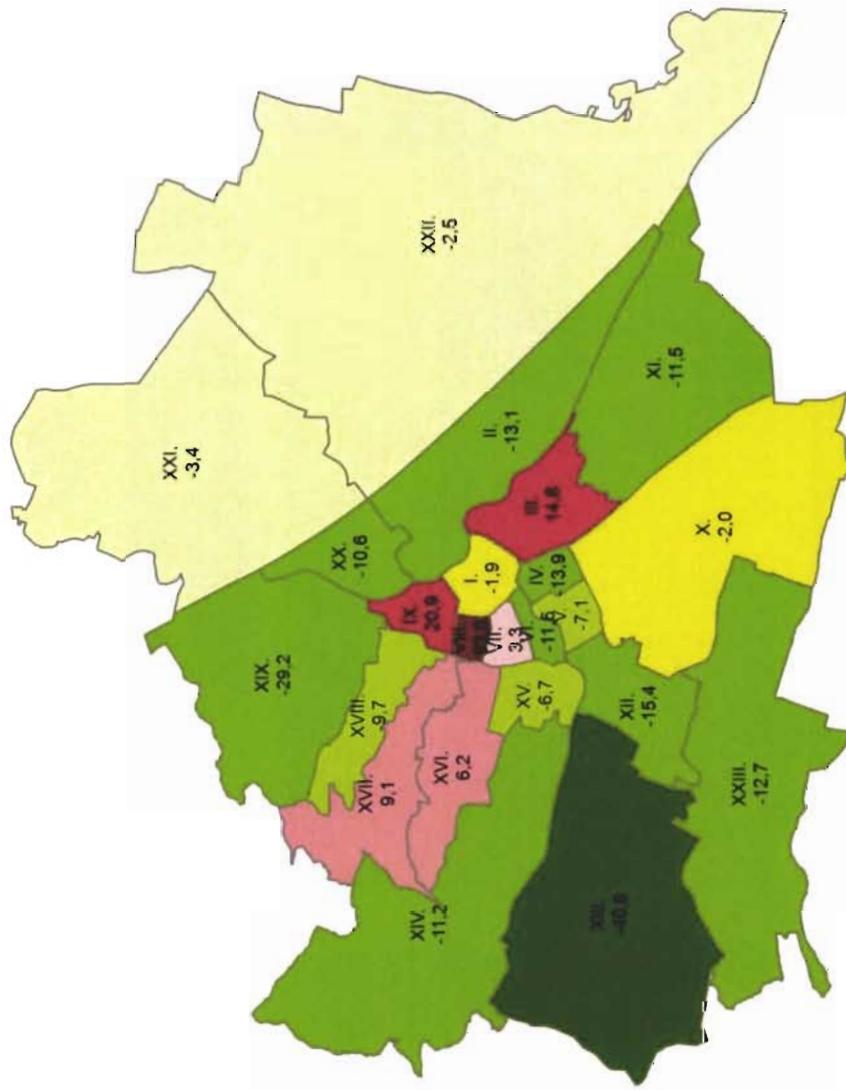
Häufigkeitszahl	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in Prozent
Burgenland	3.654,1	3.631,3	3.584,2	3.277,5	3.473,7	6,0%
Kärnten	5.373,2	5.343,4	5.018,1	4.780,5	4.685,8	-2,0%
Niederösterreich	4.892,2	4.916,8	4.718,8	4.647,1	4.645,4	0,0%
Oberösterreich	4.756,5	4.811,0	4.705,9	4.489,4	4.378,4	-2,5%
Salzburg	5.889,8	6.003,2	5.887,7	5.673,1	5.661,7	-0,2%
Steiermark	4.549,6	4.777,6	4.695,6	4.649,5	4.556,4	-2,0%
Tirol	6.490,6	6.534,4	6.300,9	6.112,4	5.980,6	-2,2%
Vorarlberg	5.578,8	5.621,9	5.350,3	5.241,1	5.051,8	-3,6%
Wien	11.774,0	11.787,9	12.302,4	11.543,5	10.954,1	-5,1%
Österreich	6.437,6	6.504,8	6.484,4	6.224,8	6.061,3	-2,6%

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl Gesamtkriminalität pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Wien

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Innere Stadt	96 191,9	94 403,0
Leopoldstadt	17 149,2	14 899,2
Landstraße	9 847,3	11 300,2
Wieden	12 078,0	10 402,7
Margareten	11 332,8	10 530,7
Mariahilf	18 440,5	16 310,0
Neubau	20 919,4	21 610,3
Josefstadt	8 365,5	16 143,7
Alsergrund	13 447,3	16 260,2
Favoriten	10 357,4	10 146,7
Simmering	9 008,7	7 974,9
Meidling	11 290,2	9 550,7
Hietzing	10 265,0	6 078,3
Penzing	7 392,6	6 568,2
Rudolfsheim-Fünfhaus	17 290,6	16 126,8
Ottakring	11 465,1	12 174,9
Hernals	8 723,8	9 520,8
Wahring	8 159,1	7 367,4
Döbling	10 378,9	7 352,1
Brigittenau	10 263,4	9 175,1
Floridsdorf	8 986,2	8 679,1
Donaustadt	8 395,0	8 188,2
Liesing	7 531,5	6 575,2



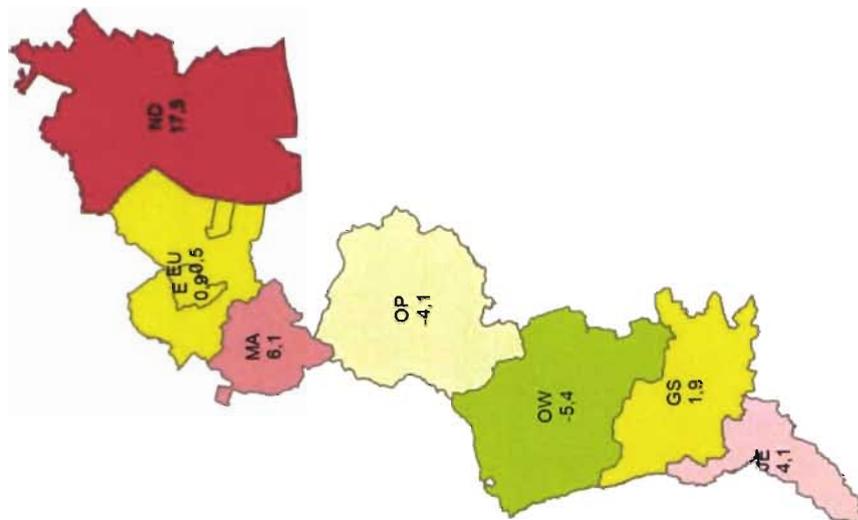
Veränderung in %
 Darstellung in Wertstufen

- sehr starker Rückgang (≥ 10%)
- starker Rückgang (5,1 bis 9,9%)
- mäßiger Rückgang (1,0 bis 4,9%)
- gleichbleibend (0 bis +0,9%)
- starker Anstieg (1,0 bis 4,9%)
- sehr starker Anstieg (≥ 5,0%)

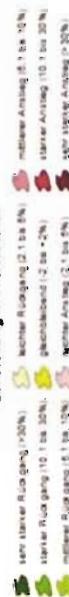
Häufigkeitszahl Gesamtkriminalität pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Burgenland

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Eisenstadt	6 188,1	6 242,3
Eisenstadt-Umgebung	2 313,2	2 300,8
Güssing	2 566,4	2 614,3
Jennersdorf	2 139,7	2 227,2
Mattersburg	2 513,6	2 666,8
Neusiedl am See	5 750,0	6 756,7
Oberpullendorf	1 809,3	1 734,5
Oberwart	2 901,2	2 743,5



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDEMINISTERIUM FÜR INNERES
UND VERKEHR

.BK

3 474

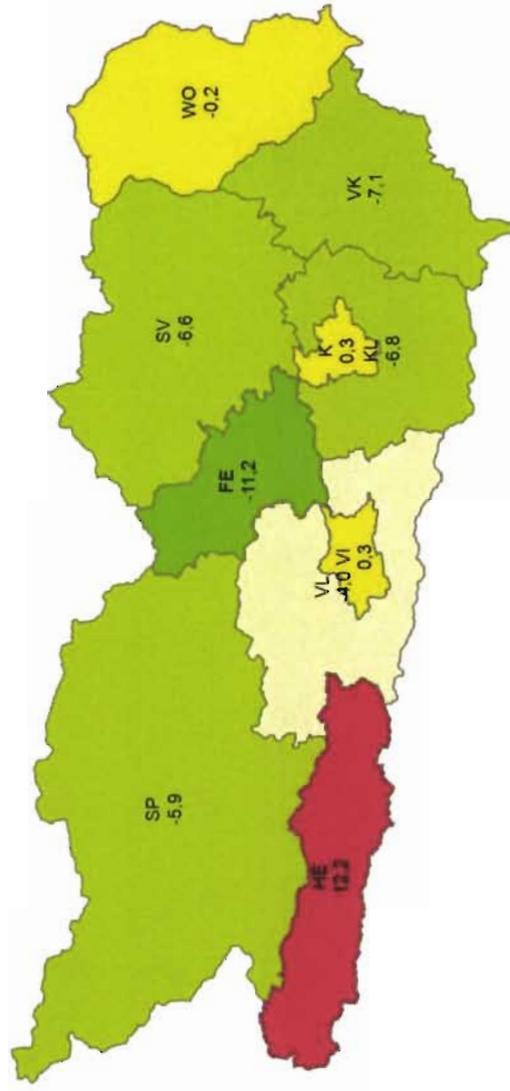
Straftaten pro 100.000 Einwohner 2015:

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl Gesamtkriminalität pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Kärnten

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Klagenfurt	9 704,1	9 730,7
Villach	6 615,5	6 633,7
Feldkirchen	3 279,3	2 913,6
Hörnlberg	2 560,4	2 871,5
Klagenfurt-Land	3 594,2	3 350,6
Sankt Veit an der Glan	3 232,0	3 017,4
Spittal an der Drau	3 041,6	2 861,3
Villach Land	3 401,4	3 265,8
Völkermarkt	3 279,4	3 045,8
Wolfsberg	3 765,0	3 757,4



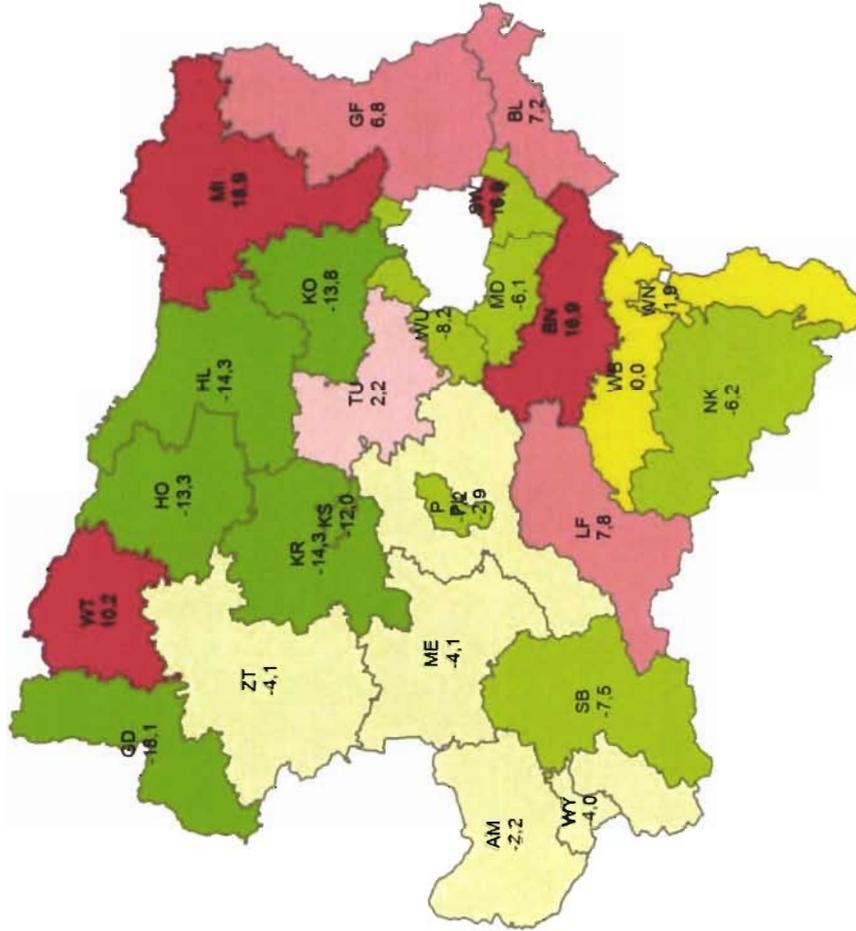
Straftaten pro 100.000 Einwohner 2015: **4 686**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

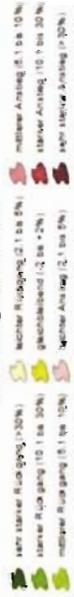
Häufigkeitszahl Gesamtkriminalität pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Niederösterreich

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
St. Pölten	8 154,1	7 564,9
Schwechat	18 556,0	21 695,6
Wr. Neustadt	8 752,0	8 585,1
Amstetten	3 520,1	3 444,3
Baden	7 444,5	8 704,2
Bruck an der Leitha	5 173,8	5 546,7
Gänserndorf	3 910,6	4 176,3
Gmünd	3 713,5	3 042,9
Hollabrunn	3 868,4	3 314,8
Horn	3 399,6	2 946,2
Korneuburg	4 453,2	3 838,2
Krems-Land	2 478,7	2 123,5
Krems-Stadt	9 118,2	8 023,9
Lilienfeld	3 191,4	3 438,9
Melk	3 565,9	3 419,1
Mistelbach	3 194,1	3 796,3
Mödling	6 970,7	6 543,1
Neunkirchen	3 540,2	3 321,5
St. Pölten-Land	2 944,8	2 859,7
Scheibbs	2 398,4	2 218,2
Tulln	3 771,5	3 853,2
Waidhofen an der Thaya	2 215,6	2 442,5
Waidhofen an der Ybbs	4 447,0	4 270,6
Wien-Umgebung	4 966,8	4 557,6
Wr. Neustadt-Land	2 706,2	2 706,4
Zwettl	2 174,0	2 084,3



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

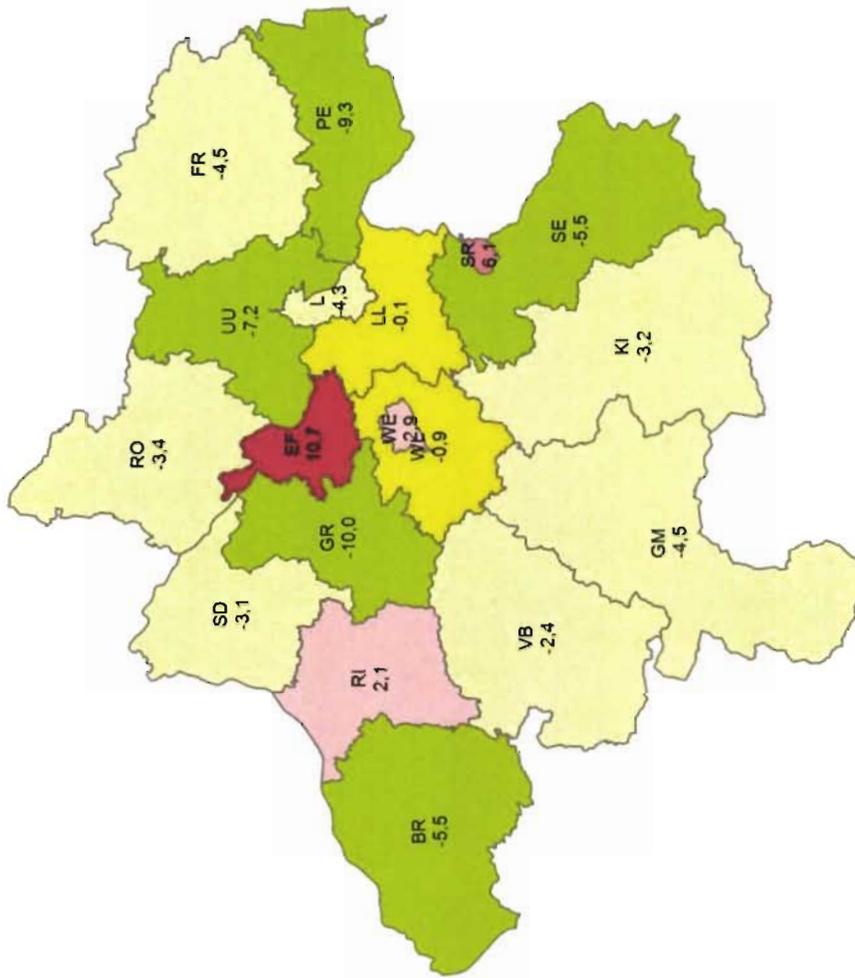


KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl Gesamtstrafkriminalität pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Oberösterreich

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Linz	9 237,2	8 843,9
Steyr	6 075,6	6 445,5
Wels	8 564,5	8 809,9
Braunau am Inn	3 737,5	3 532,9
Eferding	2 557,2	2 830,4
Freistadt	2 633,2	2 514,4
Gmunden	3 570,9	3 410,2
Grieskirchen	3 028,7	2 727,3
Kirchdorf an der Krems	2 775,5	2 886,9
Linz-Land	4 865,9	4 860,8
Peizg	3 276,9	2 972,7
Ried im Innkreis	3 638,8	3 715,4
Rohrbach	2 379,4	2 299,6
Schärding am Inn	2 956,4	2 865,4
Steyr-Land	2 709,0	2 560,1
Urfahr	2 296,4	2 131,0
Vöcklabruck	4 211,1	4 112,1
Wels-Land	3 359,9	3 328,1



4 378

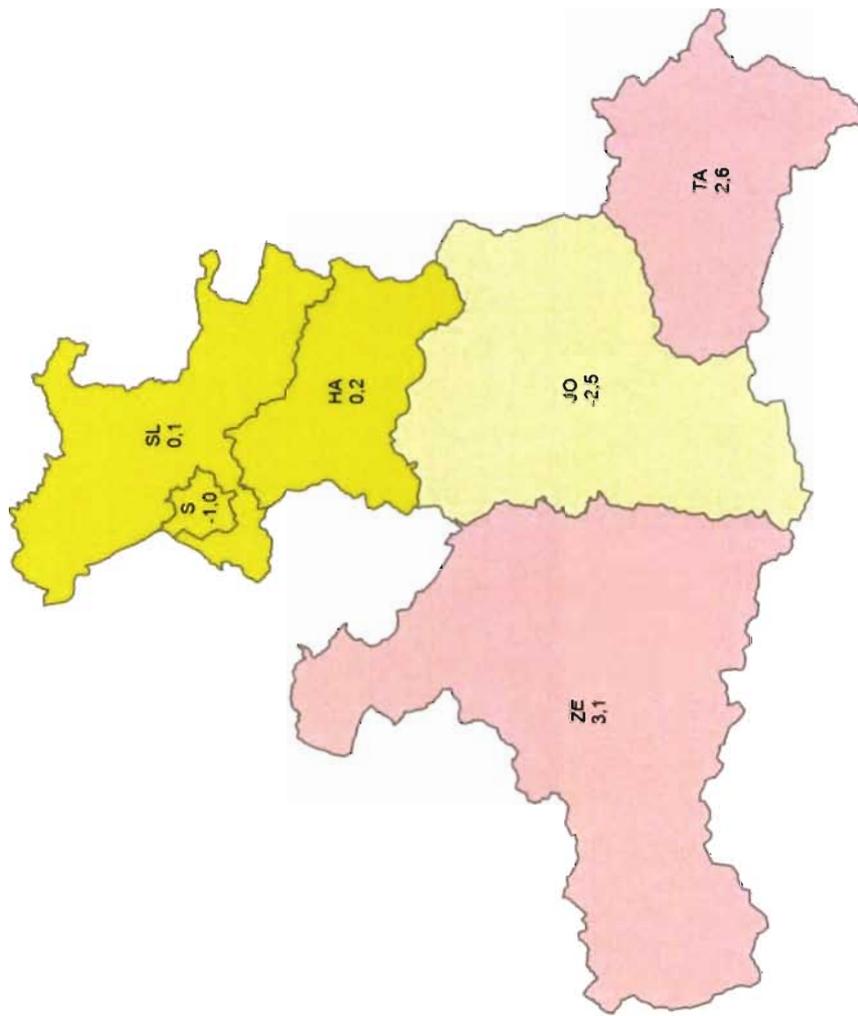
Straftaten pro 100.000 Einwohner 2015:

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl Gesamtkriminalität pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Salzburg

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Salzburg	10 186,3	10 089,4
Hallein	3 006,5	3 011,2
Salzburg-Land	3 178,7	3 182,9
St. Johann im Pongau	4 865,7	4 744,4
Tamsweg	5 733,4	5 880,6
Zell am See	4 712,2	4 858,0



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



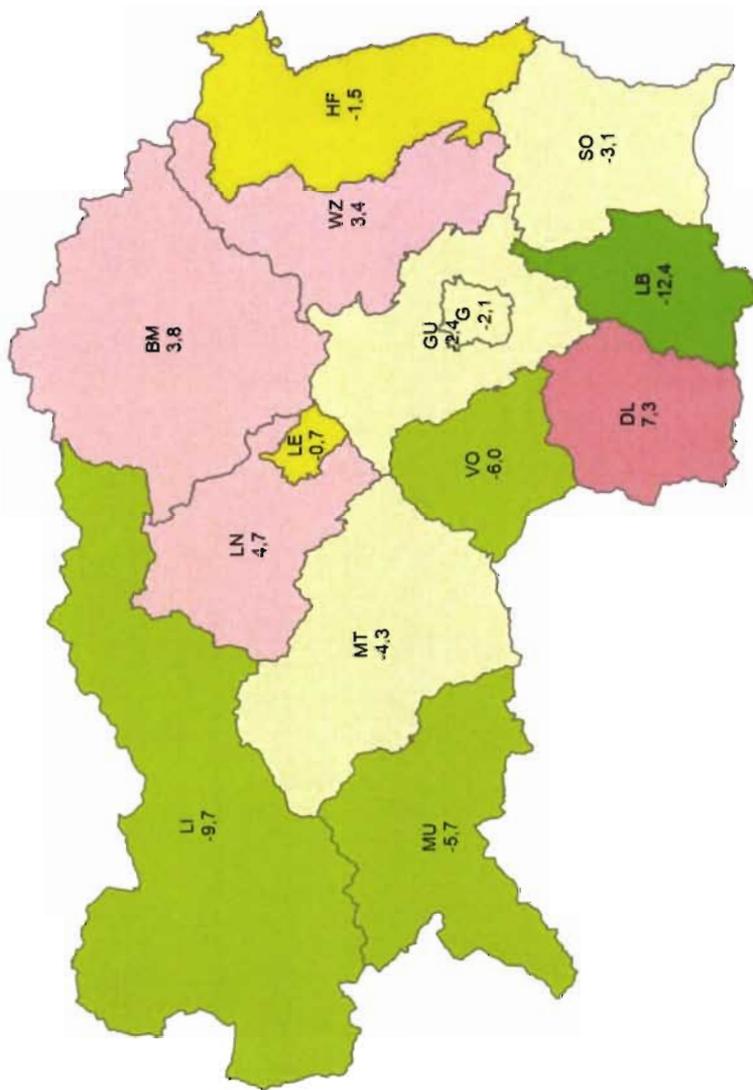
Straftaten pro 100.000 Einwohner 2015: **5 662**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl Gesamtkriminalität pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Steiermark

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Graz	9 131,9	8 939,3
Leoben	6 447,1	6 399,4
Bruck-Mürzzuschlag	3 797,1	3 941,2
Deutschlandsberg	2 565,7	2 752,9
Graz-Umgebung	3 443,4	3 360,8
Hartberg-Fürstenfeld	3 092,2	3 044,4
Leibnitz	3 801,0	3 327,8
Leoben-Land	3 363,4	3 522,2
Liezen	3 989,7	3 602,7
Murau	3 045,7	2 872,2
Murtal	3 587,7	3 434,1
Südoststeiermark	3 144,5	3 048,0
Voitsberg	2 805,3	2 636,7
Weiz	2 413,4	2 496,5



Veränderung in %



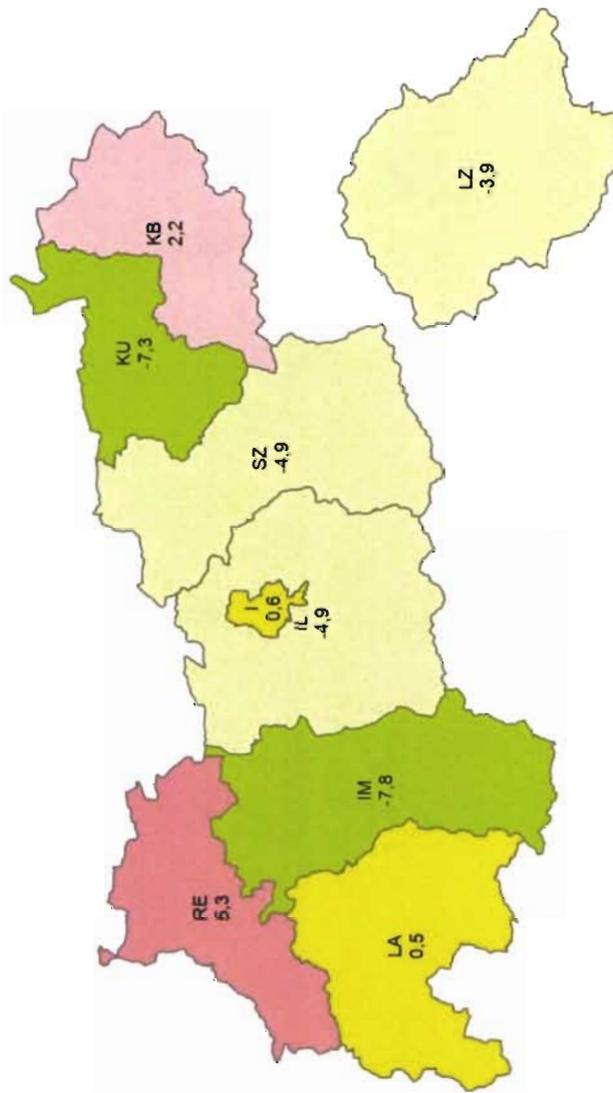
Straftaten pro 100.000 Einwohner 2015: **4 556**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl Gesamtkriminalität pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Tirol

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Innsbruck	11 433,5	11 502,6
Imst	5 415,6	4 995,8
Innsbruck-Land	4 393,0	4 179,8
Kitzbühel	5 470,6	5 593,6
Kufstein	4 950,8	4 587,1
Landeck	8 934,2	8 975,9
Lienz	3 508,7	3 370,9
Reutte	3 480,3	3 666,0
Schwaz	5 112,2	4 860,6



Veränderung in % Darstellung in Wertestufen



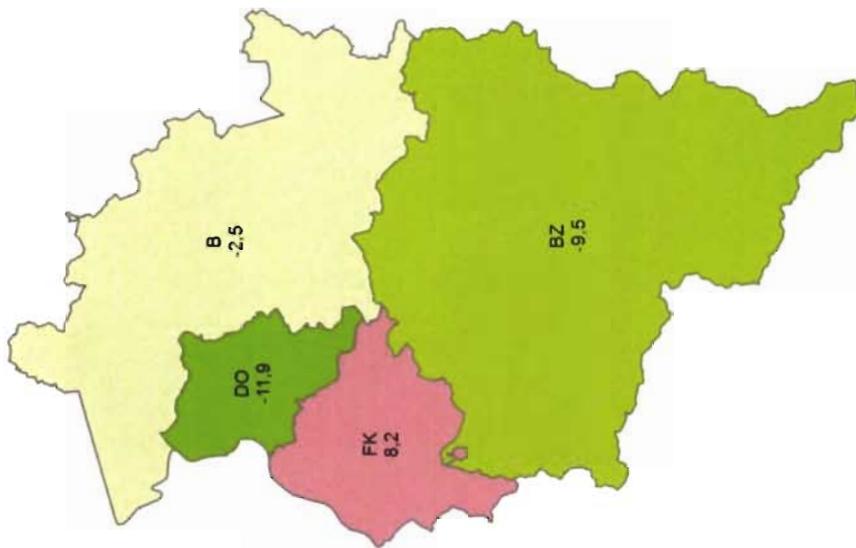
Straftaten pro 100.000 Einwohner 2015: 5 981

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl Gesamtkriminalität pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Vorarlberg

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Bludenz	5 663,5	5 124,9
Bregenz	5 283,3	5 149,9
Dornbirn	5 802,9	5 109,7
Feldkirch	4 468,3	4 835,8



Straftaten pro 100.000 Einwohner 2015: **5 052**

24.6.1.3 Aufklärungsquote

Gesamtkriminalität

Aufklärungsquote	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in %punkten
Burgenland	56,4%	50,7%	52,9%	49,9%	46,3%	-3,6
Kärnten	47,9%	48,4%	47,8%	49,6%	49,5%	-0,1
Niederösterreich	42,4%	41,5%	43,2%	42,9%	42,0%	-0,9
Oberösterreich	49,2%	47,8%	49,9%	51,2%	50,6%	-0,6
Salzburg	45,9%	44,9%	45,7%	45,8%	45,9%	0,2
Steiermark	47,4%	46,3%	48,3%	47,2%	46,6%	-0,6
Tirol	50,8%	49,5%	50,2%	51,1%	51,2%	0,1
Vorarlberg	59,3%	59,7%	57,3%	58,2%	57,4%	-0,9
Wien	34,8%	35,2%	35,2%	34,7%	37,9%	3,2
Österreich	43,1%	42,6%	43,1%	43,1%	44,0%	0,9

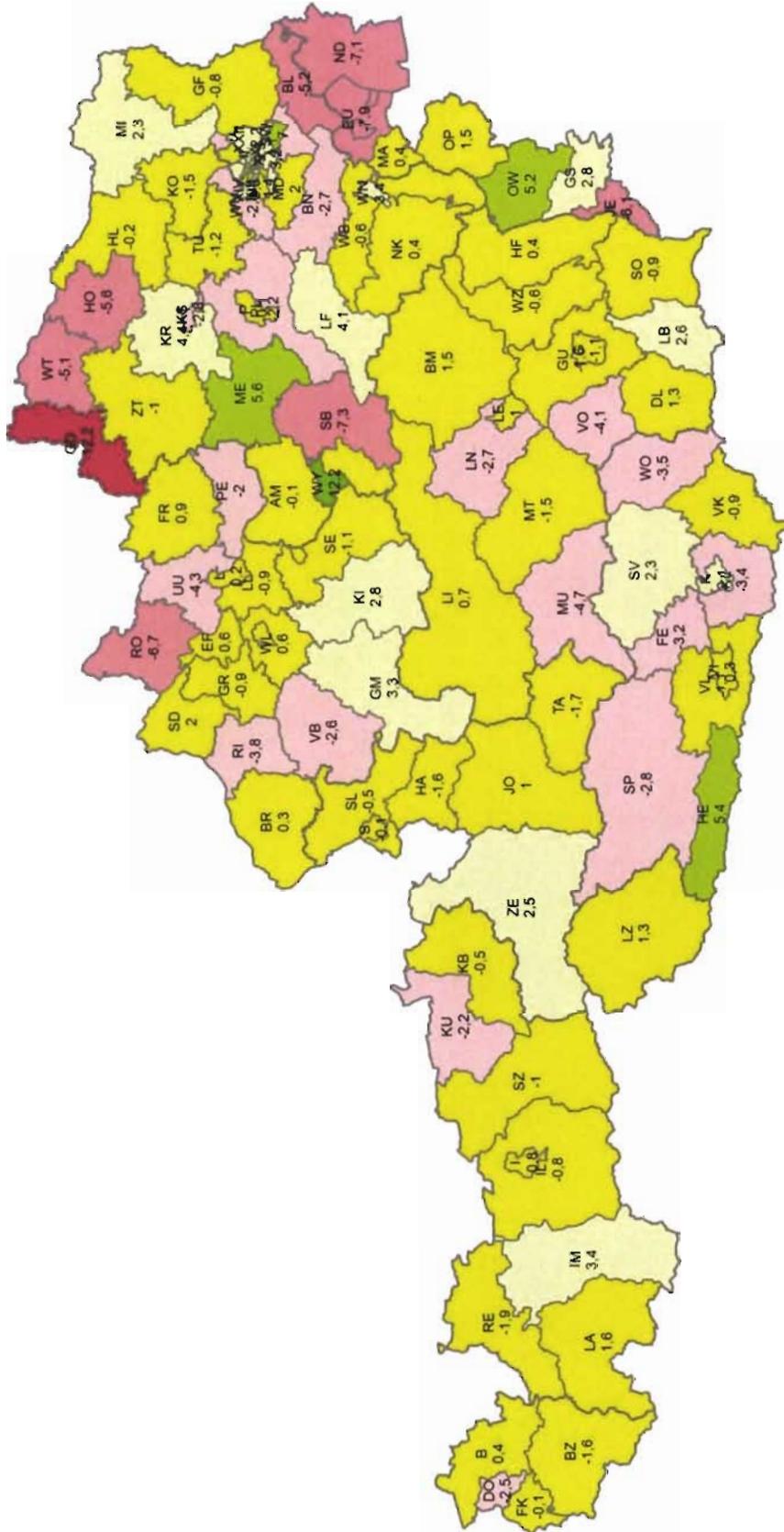
In den unterschiedlichen Aufklärungsquoten haben auch alle Überlegungen hinsichtlich der kriminalgeografischen Vergleiche Eingang zu finden. Im Speziellen wäre darauf zu verweisen, dass die Kriminalität im städtischen Bereich höher als im ländlichen Bereich ist, wogegen sich die Aufklärungsquoten im Wesentlichen umgekehrt verhalten, wobei die sprichwörtliche „Anonymität der Großstadt“ die Aufklärungsquoten im Bereich der Bundeshauptstadt Wien deutlich negativ beeinflusst.

Weiters sollte erwähnt werden, dass im kleinstädtischen und ländlichen Bereich die Kriminalität anteilmäßig mehr von fahrlässigen und vorsätzlichen Körperverletzungen geprägt wird als im großstädtischen Bereich, während in diesem Bereich die Vermögensdelikte anteilmäßig überwiegen, woraus sich schon aus der unterschiedlichen Kriminalitätsstruktur unterschiedliche Aufklärungsquoten ergeben müssten.

Einem nicht unerheblichen Einfluss kommt der Kriminalitätsmobilität und der damit verbundenen „Aktivitätenströme“ zu, welche durch die Rolle Österreichs als Fremdenverkehrs- und Transitland sowie durch die Öffnung der Ostgrenzen verursacht werden. Dies vor allem deshalb, weil bei durch fremde Tatverdächtige begangenen Delikten, wobei sich oftmals die Tatverdächtigen nur kurze Zeit am Tatort aufhalten, im Allgemeinen weniger kriminalpolizeiliche Anhaltspunkte für die Tataufklärung bestehen.

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

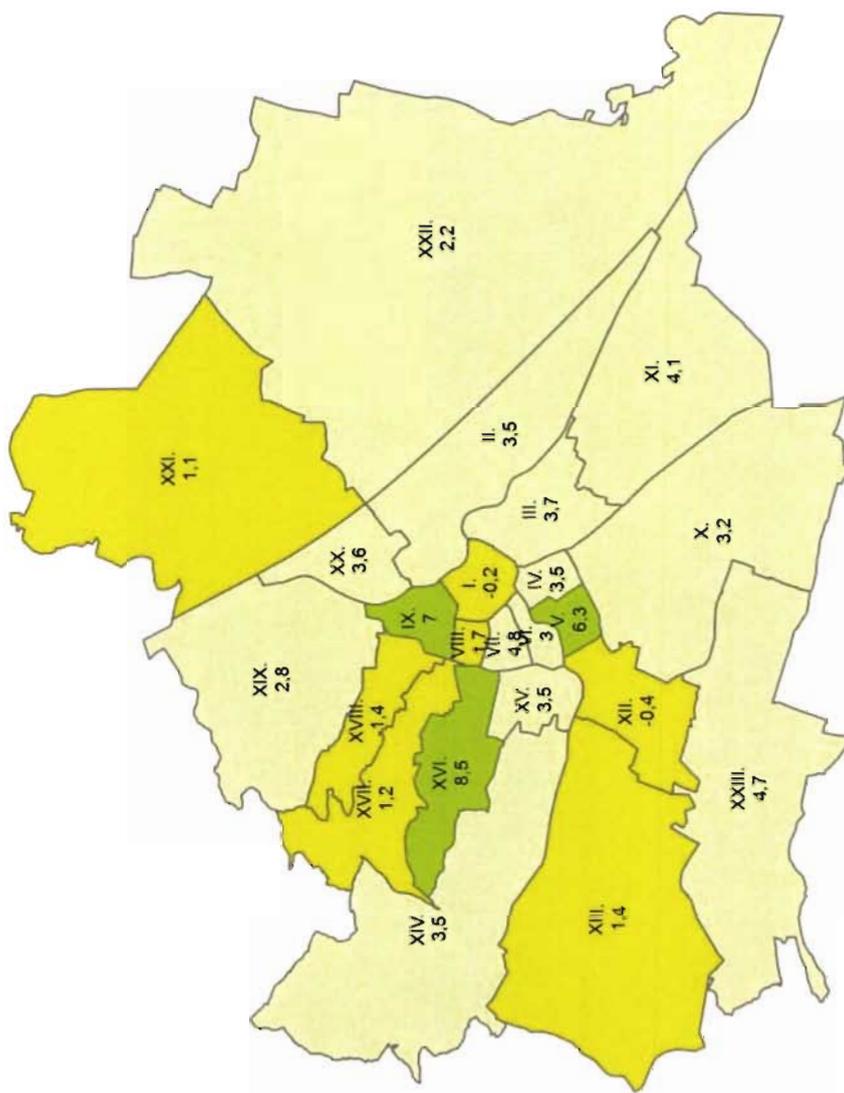
Aufklärungsquote, Gesamtkriminalität, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten



Aufklärungsquote, Gesamtkriminalität, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Wien

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Innere Stadt	26,9%	26,7%
Leopoldstadt	39,0%	42,5%
Landstraße	31,9%	35,6%
Wieden	23,3%	26,9%
Margareten	30,6%	36,8%
Mariahilf	35,8%	38,8%
Neubau	36,3%	41,1%
Josefstadt	39,0%	40,8%
Alsergrund	28,4%	35,3%
Favoriten	34,4%	37,6%
Simmering	36,0%	40,1%
Meidling	40,4%	40,0%
Hietzing	31,3%	32,8%
Penzing	31,7%	35,2%
Rudolfshheim-Fünfhaus	36,1%	39,6%
Ottakring	42,5%	51,0%
Hernals	39,6%	40,8%
Währing	34,5%	33,1%
Döbling	34,9%	37,7%
Brigittenau	38,2%	41,7%
Floridsdorf	35,3%	36,4%
Donaustadt	33,1%	35,3%
Liesing	31,5%	36,1%



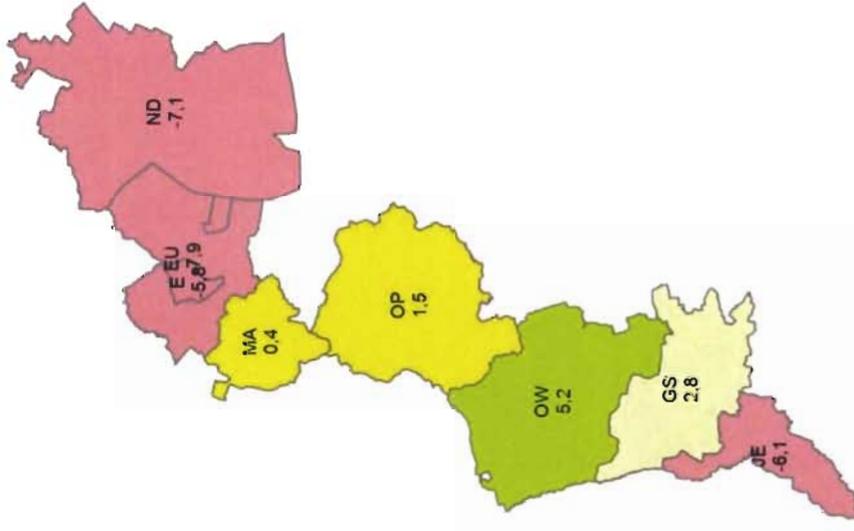
Aufklärungsquote aller Straftaten 2015: 37,9%

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote, Gesamtkriminalität, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Burgenland

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Eisenstadt	48,9%	43,1%
Eisenstadt-Umgebung	49,1%	41,1%
Güssing	63,8%	66,6%
Jennersdorf	63,8%	57,7%
Mattersburg	44,9%	45,3%
Neusiedl am See	44,1%	37,0%
Oberpullendorf	47,4%	48,9%
Oberwart	58,0%	63,2%



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

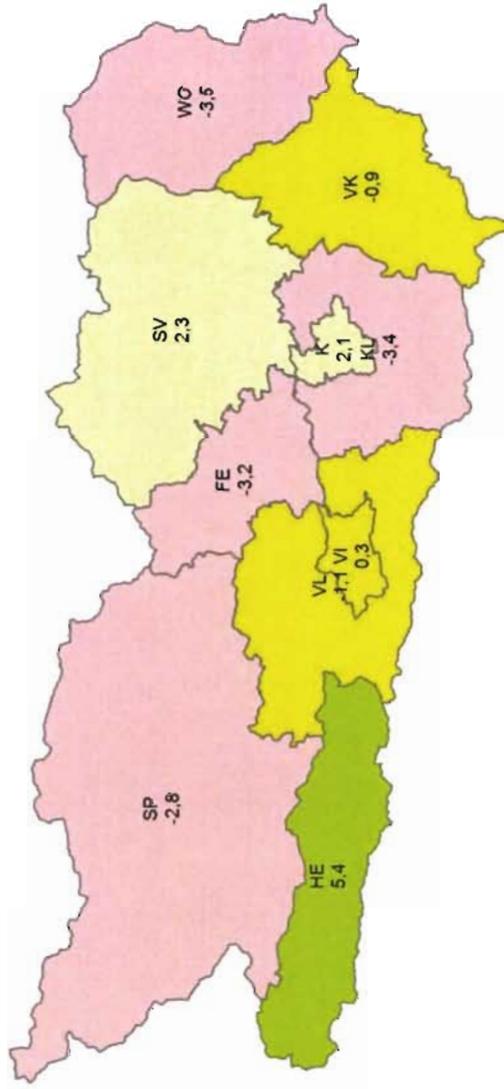
- sehr starker Rückgang (>30%)
- starker Rückgang (10 bis 30%)
- mittlerer Rückgang (5 bis 10%)
- kleiner Rückgang (2 bis 5%)
- gleichbleibend (-2 bis +2%)
- mittlerer Anstieg (2,1 bis 10%)
- starker Anstieg (10,1 bis 20%)
- sehr starker Anstieg (>20%)

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote, Gesamtkriminalität, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Kärnten

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Klagenfurt	43,4%	45,5%
Villach	44,5%	44,7%
Feldkirchen	62,2%	59,0%
Hermagor	53,4%	58,8%
Klagenfurt-Land	52,0%	48,6%
Sankt Veit an der Glan	52,0%	54,3%
Spittal an der Drau	57,1%	52,1%
Villach Land	53,2%	60,6%
Völkermarkt	61,4%	52,8%
Wolfsberg	56,3%	



49,5%

Aufklärungsquote aller Straftaten 2015:

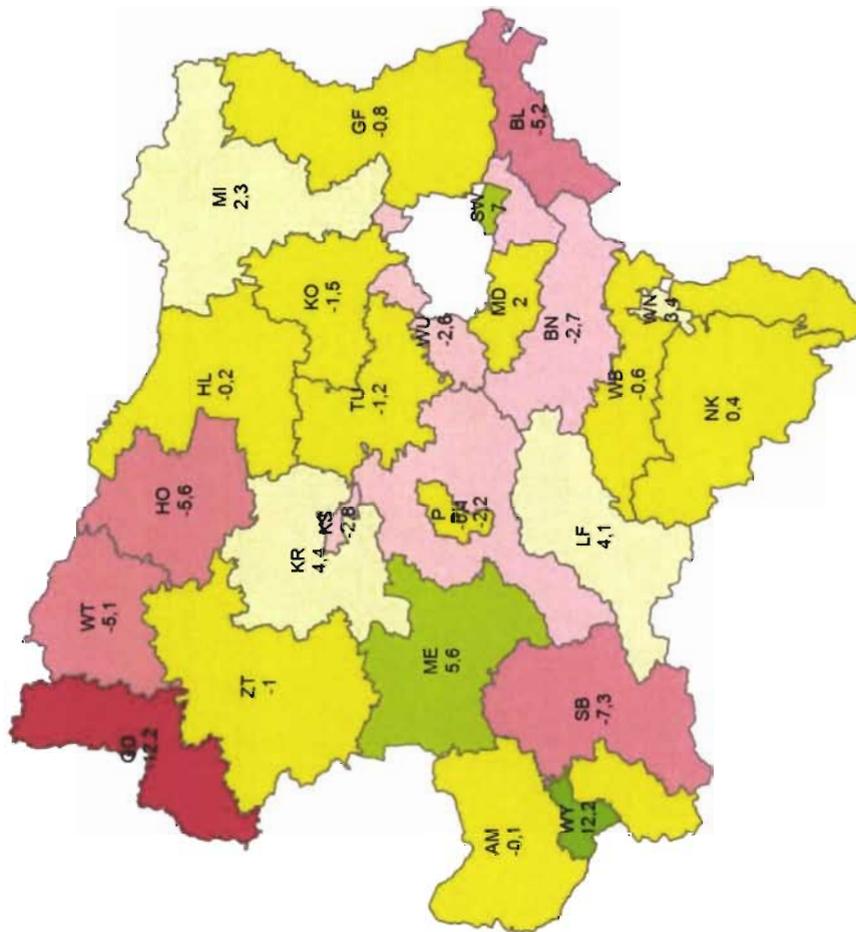
KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote, Gesamtkriminalität, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Niederösterreich

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
St. Pölten	46,4%	46,3%
Schwechat	32,8%	39,8%
Wr. Neustadt	48,4%	51,8%
Amstetten	49,2%	49,2%
Baden	29,3%	26,6%
Bruck an der Leitha	37,8%	32,6%
Gänserndorf	42,0%	41,2%
Gmünd	66,9%	54,7%
Hollabrunn	49,9%	49,7%
Horn	55,8%	50,2%
Korneuburg	43,9%	42,4%
Krems-Land	47,2%	51,6%
Krems-Stadt	49,9%	47,0%
Lilienfeld	54,1%	58,3%
Melk	42,5%	48,1%
Mistelbach	40,7%	42,9%
Mödling	39,9%	41,8%
Neunkirchen	45,4%	45,8%
St. Pölten-Land	48,4%	46,2%
Scheibbs	56,1%	48,7%
Tulln	44,1%	42,9%
Waidhofen an der Thaya	63,0%	57,9%
Waidhofen an der Ybbs	49,5%	61,7%
Wien-Umgebung	40,9%	38,2%
Wr. Neustadt-Land	45,7%	45,1%
Zwettl	56,5%	55,6%

Aufklärungsquote aller Straftaten 2015: 42,0%

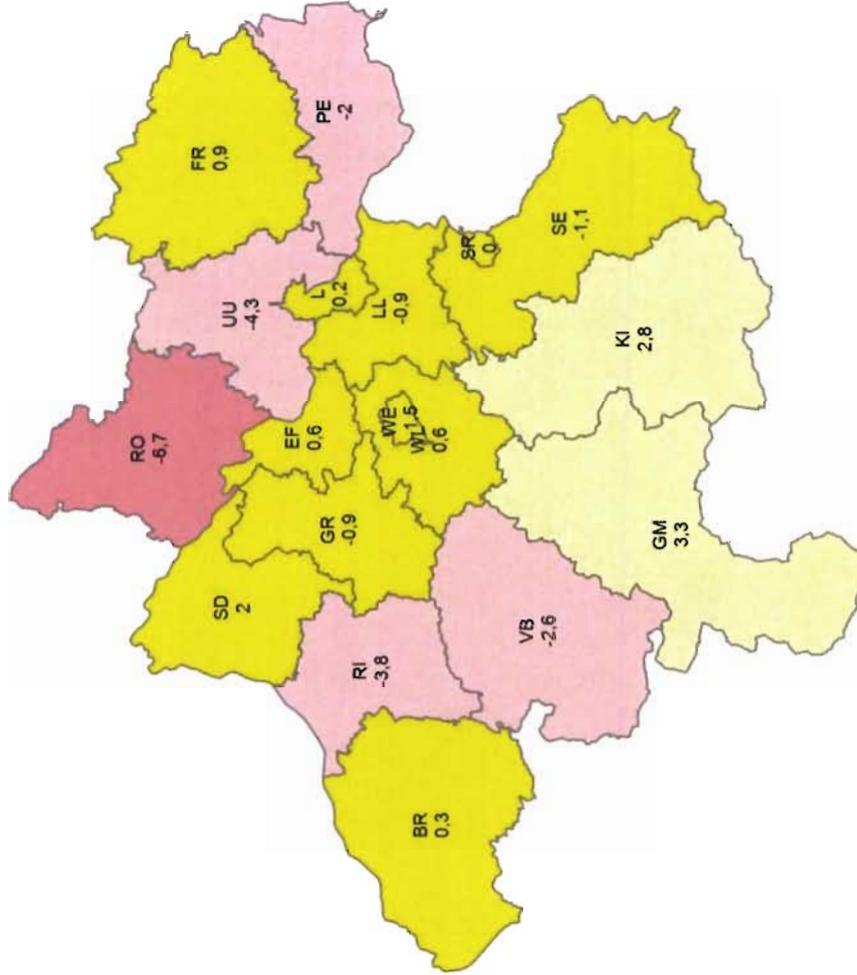


KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote, Gesamtkriminalität, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Oberösterreich

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Linz	46,1%	46,3%
Steyr	50,5%	50,7%
Wels	52,6%	51,1%
Braunau am Inn	57,6%	57,9%
Eferding	50,7%	51,3%
Freistadt	56,1%	57,0%
Gmunden	50,4%	53,7%
Grieskirchen	54,4%	53,6%
Kirchdorf an der Krems	53,6%	56,4%
Linz-Land	47,7%	46,8%
Perg	55,9%	53,9%
Ried im Innkreis	52,6%	48,5%
Rohrbach	70,8%	64,1%
Schärding am Inn	64,3%	66,3%
Steyr-Land	56,8%	55,7%
Urfahr	54,9%	50,6%
Vöcklabruck	51,2%	48,6%
Weis-Land	48,3%	48,9%



50,6%

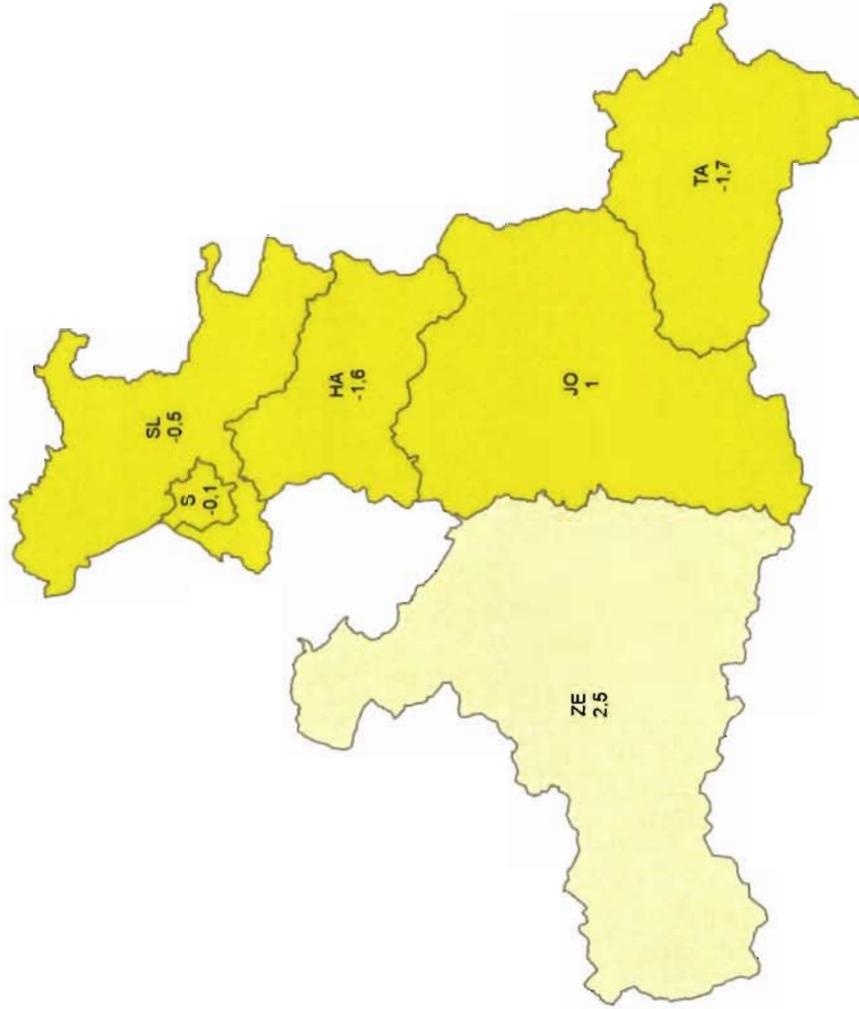
Aufklärungsquote aller Straftaten 2015:

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote, Gesamtkriminalität, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Salzburg

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Salzburg	45,2%	45,1%
Hallein	47,7%	46,1%
Salzburg-Land	51,1%	50,6%
St. Johann im Pongau	44,5%	45,5%
Tarnisweg	40,1%	38,4%
Zell am See	43,9%	46,4%

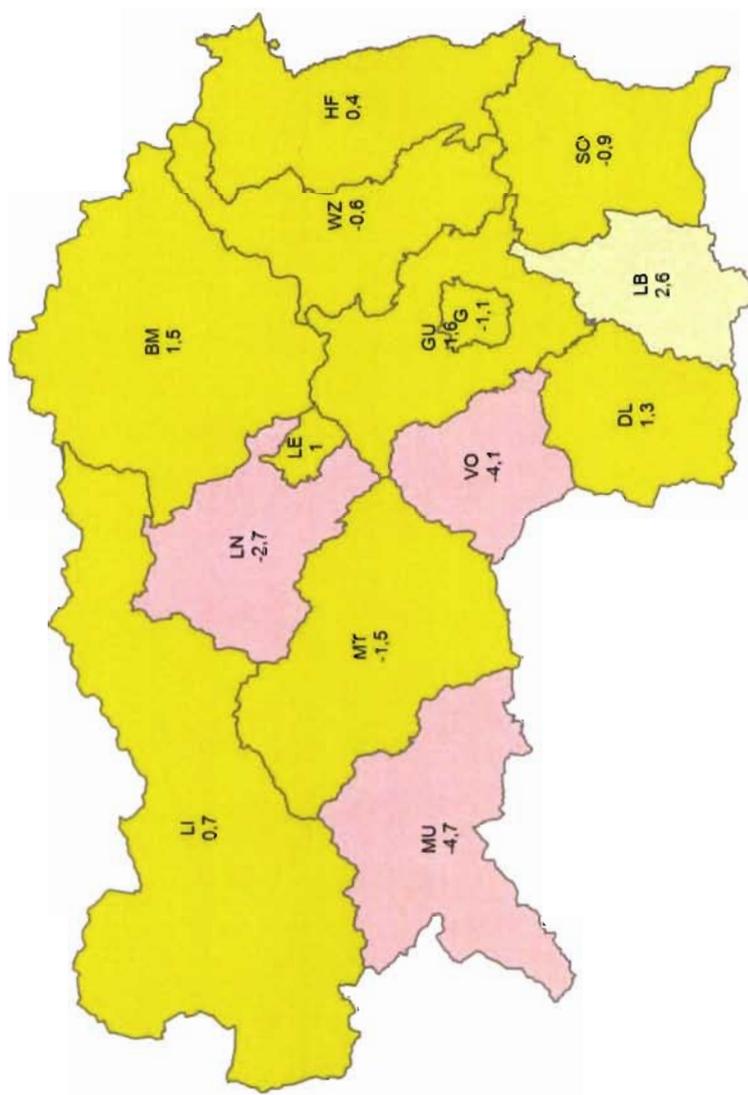


Aufklärungsquote aller Straftaten 2015: 45,9%

Aufklärungsquote, Gesamtkriminalität, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Steiermark

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Graz	41,9%	40,8%
Leoben	54,0%	55,0%
Bruck-Mürzzuschlag	50,2%	51,7%
Deutschlandsberg	54,4%	55,7%
Graz-Umgebung	48,6%	46,9%
Hartberg-Fürstenfeld	53,4%	53,8%
Leibnitz	46,7%	49,3%
Leoben-Land	58,5%	55,7%
Liezen	47,4%	48,1%
Murau	55,5%	50,8%
Murtal	54,0%	52,5%
Südoststeiermark	53,0%	52,1%
Voitsberg	54,0%	49,9%
Weiz	50,6%	50,1%



Veränderung in %



Darstellung in Wertestufen

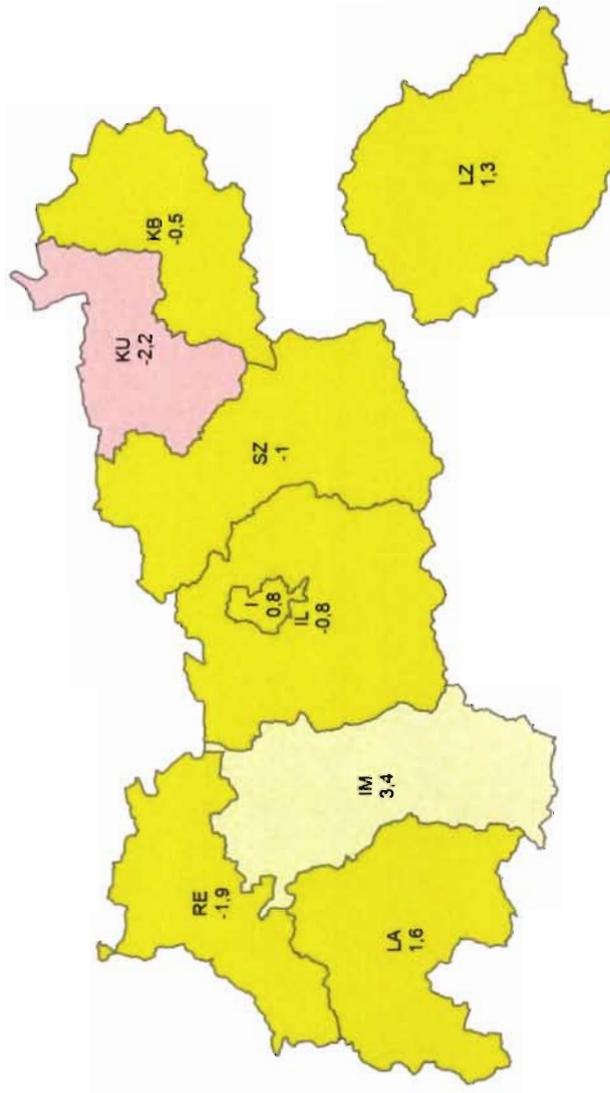


KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote, Gesamtkriminalität, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Tirol

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Innsbruck	49,9%	50,6%
Imst	47,3%	50,8%
Innsbruck-Land	57,0%	56,2%
Kitzbühel	55,6%	55,1%
Kufstein	58,4%	56,2%
Landeck	34,9%	36,5%
Lienz	53,3%	54,6%
Reutte	62,5%	60,6%
Schwaz	46,0%	45,1%



BK

Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

- sehr starker Rückgang (>30%)
- starker Rückgang (10-30%)
- moderater Rückgang (5-10%)
- geringer Rückgang (2-5%)
- starker Anstieg (10-20%)
- moderater Anstieg (5-10%)
- geringer Anstieg (2-5%)
- sehr starker Anstieg (>30%)

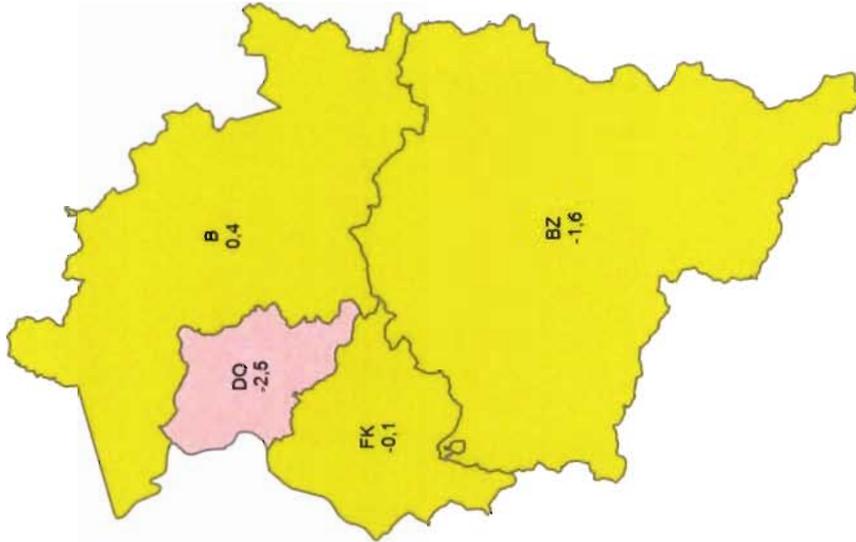
Aufklärungsquote aller Straftaten 2015: 51,2%

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote, Gesamtkriminalität, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Vorarlberg

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Bludenz	57,3%	55,7%
Bregenz	56,3%	56,7%
Dornbirn	62,7%	60,2%
Feldkirch	57,0%	56,9%

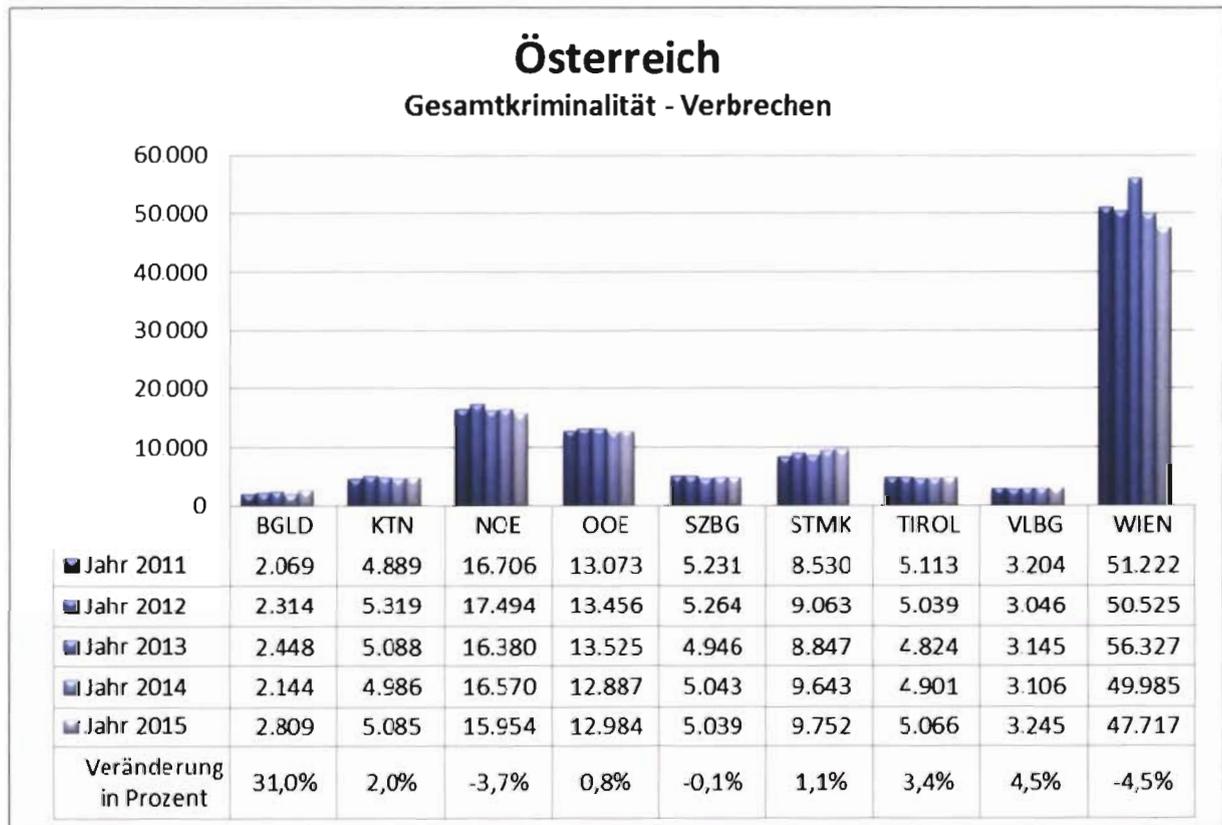


57,4%

Aufklärungsquote aller Straftaten 2015:

24.6.2 Verbrechen der Gesamtkriminalität

24.6.2.1 Angezeigte strafbare Handlungen

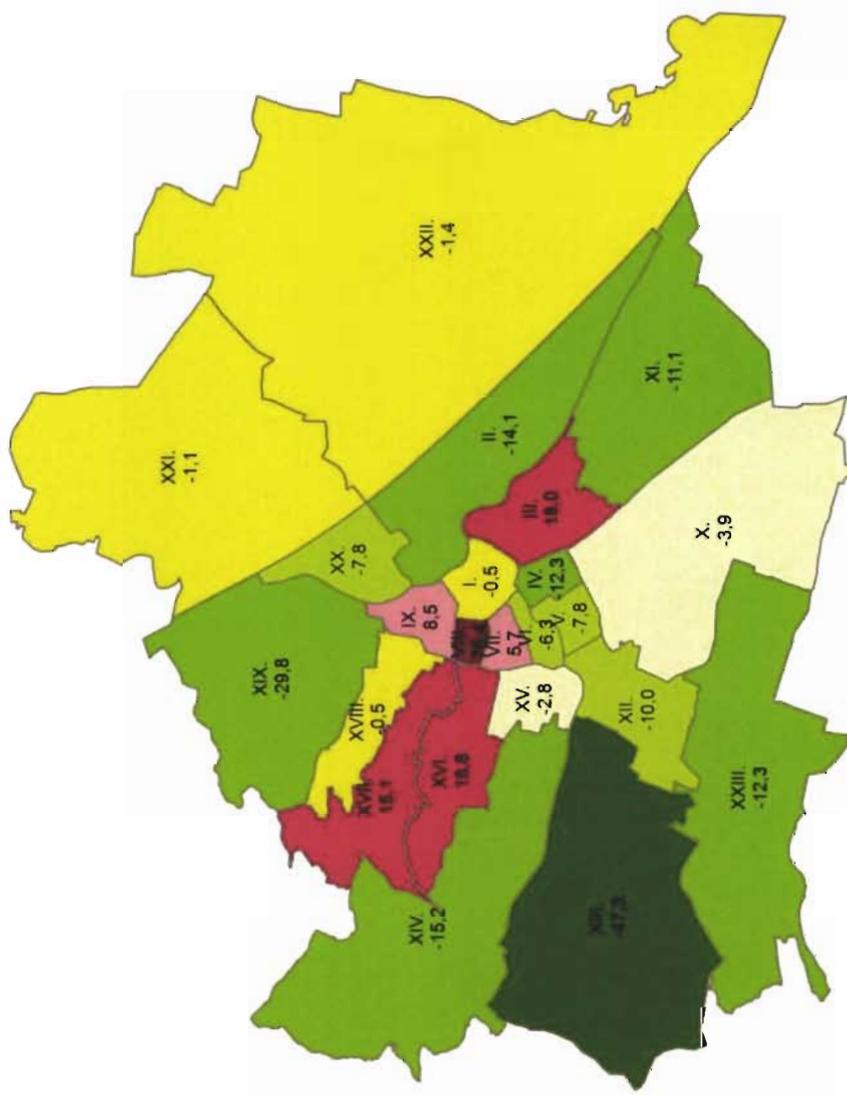


KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Wien

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Innere Stadt	2 331	2 320
Leopoldstadt	4 013	3 447
Landstraße	2 243	2 647
Wieden	1 163	1 020
Margareten	1 602	1 477
Mariahilf	1 244	1 166
Neubau	1 168	1 234
Josefstadt	462	815
Alsergrund	1 417	1 538
Favoriten	5 137	4 935
Simmering	2 385	2 121
Mekling	2 176	1 958
Hietzing	1 558	821
Penzing	1 837	1 557
Rudolfstheim-Fünfhaus	2 740	2 663
Ottakring	2 380	2 827
Hernals	1 162	1 337
Währing	1 073	1 068
Döbling	1 978	1 388
Brigittenau	2 363	2 178
Floridsdorf	3 392	3 353
Donaustadt	4 065	4 008
Liesing	2 096	1 839



REPUBLIC OF AUSTRIA
.BK
 FEDERAL MINISTRY OF THE INTERIOR
 POLICE ADMINISTRATION

Veränderung in %
 Darstellung in Wertestufen

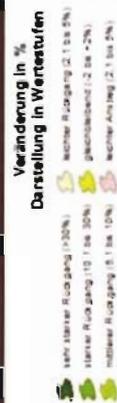
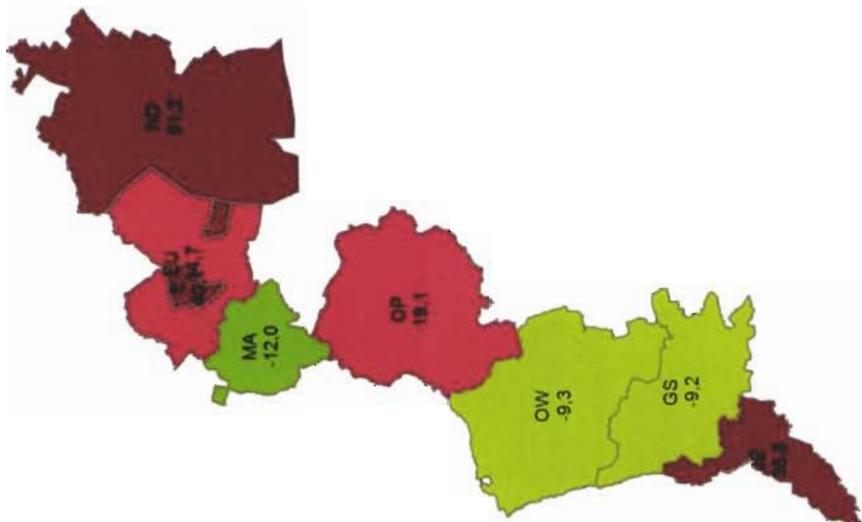
- sehr starker Rückgang (-30%)
- starker Rückgang (-20 bis -29%)
- mittlerer Rückgang (-10 bis +9%)
- starker Rückgang (-1 bis +9%)
- mittlerer Rückgang (-1 bis +9%)
- sehr starker Anstieg (+20%)
- starker Anstieg (+10 bis +29%)
- mittlerer Anstieg (+1 bis +29%)
- starker Anstieg (+1 bis +29%)
- sehr starker Anstieg (+30%)

Gesamtsumme aller Verbrechen 2015: 47 717

Gesamtkriminalität - Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Burgenland

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Eisenstadt	177	248
Eisenstadt-Umgebung	218	250
Güssing	120	109
Jennersdorf	67	91
Mattersburg	233	205
Neusiedl am See	950	1 531
Oberpullendorf	110	131
Oberwart	269	244



2 809

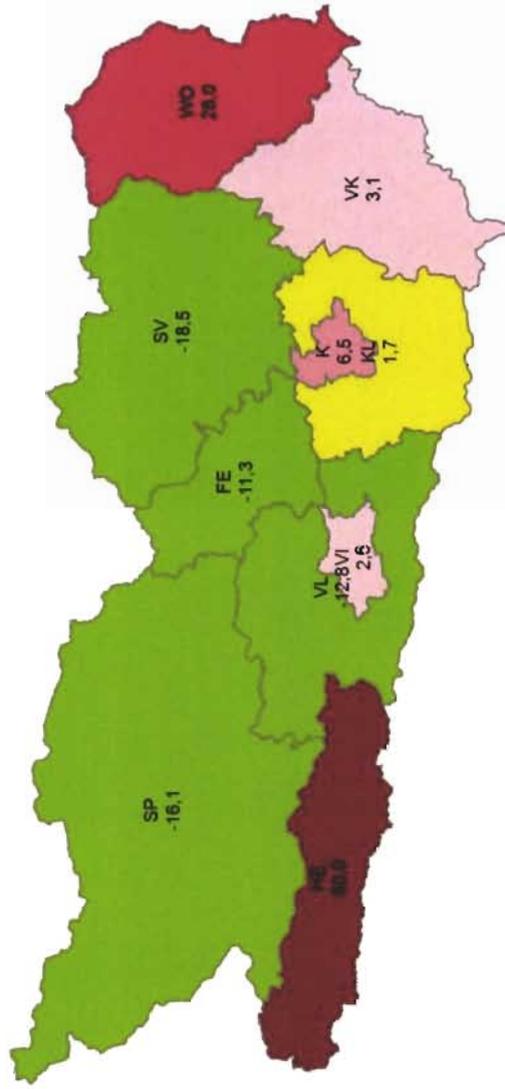
Gesamtsumme aller Verbrechen 2015:

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

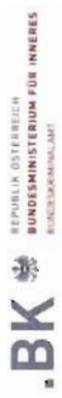
Kärnten

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Klagenfurt	2 021	2 153
Villach	799	820
Feldkirchen	106	94
Hermagor	44	66
Klagenfurt-Land	410	417
Sankt Veit an der Glan	265	216
Spittal an der Drau	367	308
Villach Land	460	401
Völkermarkt	192	198
Wolfsberg	322	412



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

- sehr starker Rückgang (>30%)
- starker Rückgang (10 bis 30%)
- mittlerer Rückgang (1 bis 10%)
- schwacher Rückgang (0 bis 1%)
- mittlerer Anstieg (1 bis 10%)
- starker Anstieg (10 bis 30%)
- sehr starker Anstieg (>30%)



5 085

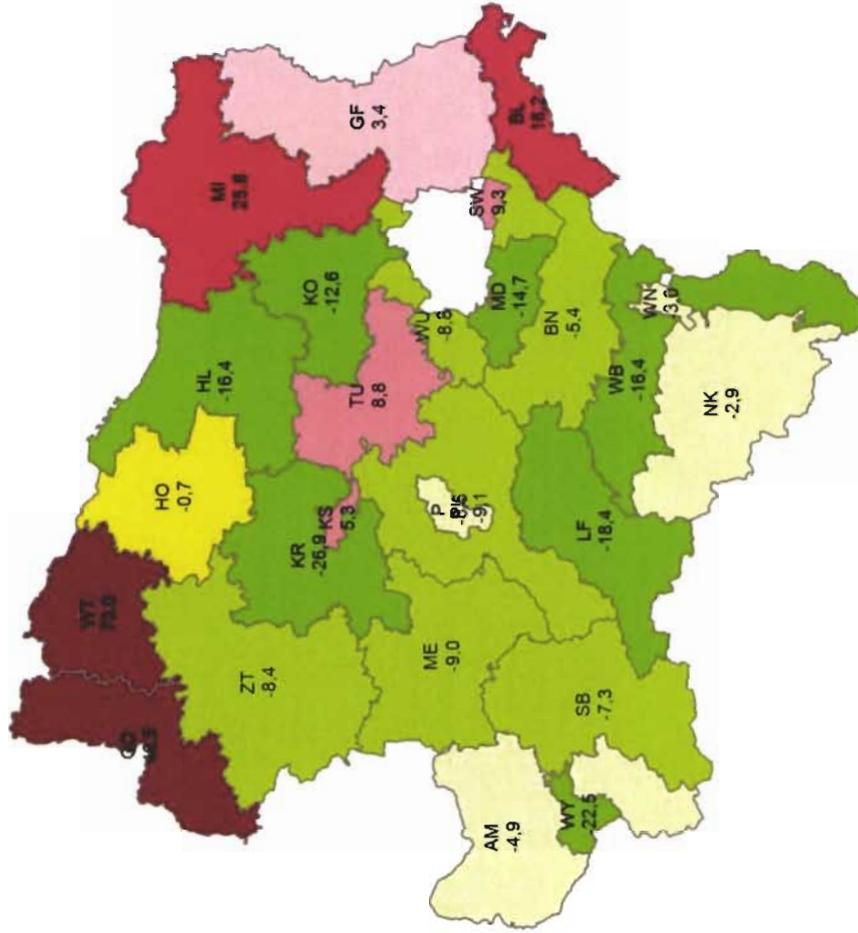
Gesamtsumme aller Verbrechen 2015:

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Niederösterreich

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
St. Pölten	694	670
Schwechat	560	612
Wr. Neustadt	633	614
Amstetten	876	833
Baden	1 791	1 695
Bruck an der Leitha	761	884
Gänserndorf	1 139	1 178
Gmünd	144	211
Hollabrunn	422	353
Horn	145	144
Korneuburg	851	744
Krems-Land	312	228
Krems-Stadt	437	460
Lilienfeld	147	120
Melk	609	554
Mistelbach	573	721
Mödling	2 117	1 806
Neunkirchen	624	606
St. Pölten-Land	628	571
Scheibbs	151	140
Tulln	658	716
Waidhofen an der Thaya	63	109
Waidhofen an der Ybbs	80	62
Wien-Umgebung	1 457	1 329
Wr. Neustadt-Land	567	474
Zwettl	131	120



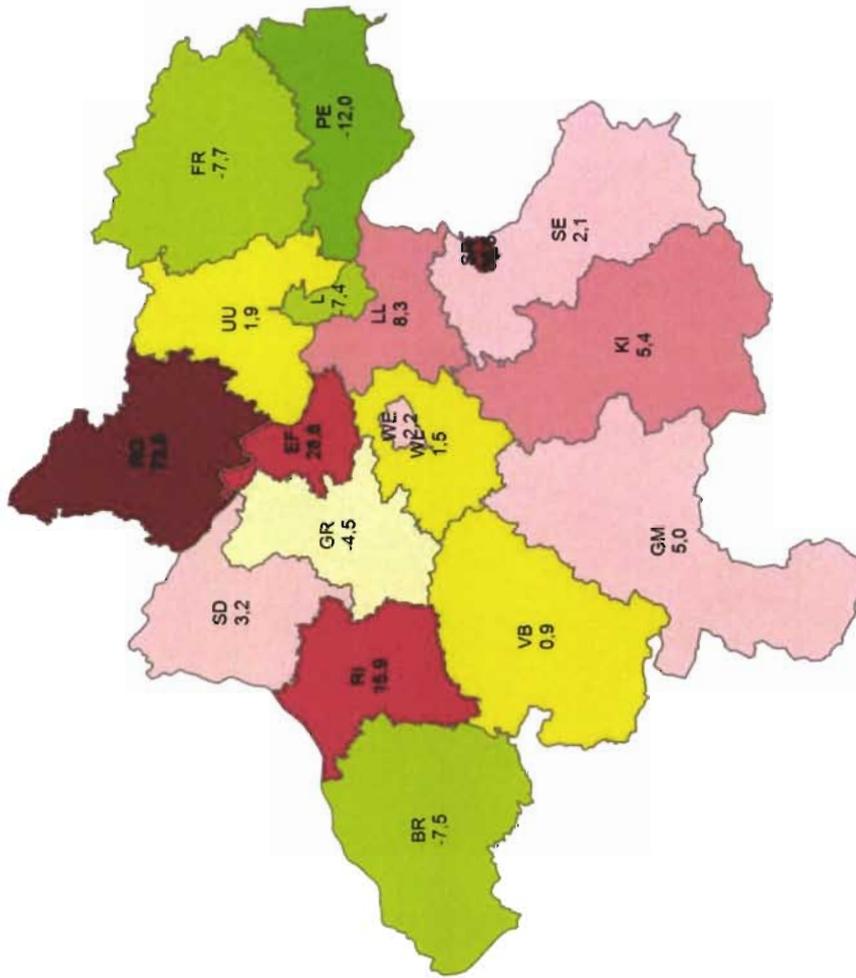
Gesamtsumme aller Verbrechen 2015: **15 954**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Oberösterreich

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Linz	4 408	4 083
Steyr	373	509
Wels	1 048	1 071
Braunau am Inn	666	616
Eferding	126	162
Freistadt	312	288
Gmunden	583	612
Grieskirchen	311	297
Kirchdorf an der Krems	259	273
Linz-Land	1 663	1 801
Perg	424	373
Ried im Innkreis	334	387
Rohrbach	130	226
Schärding am Inn	219	226
Steyr-Land	243	248
Urfahr	360	367
Vöcklabruck	845	853
Wels-Land	583	592



Veränderung in %
 Darstellung in Wertestufen

- sehr starker Rückgang (>20%)
- starker Rückgang (10 bis 20%)
- mittlerer Rückgang (5 bis 10%)
- schwacher Rückgang (2 bis 5%)
- gleichbleibend (0 bis +2%)
- starker Anstieg (10 bis 20%)
- mittlerer Anstieg (5 bis 10%)
- sehr starker Anstieg (>20%)

12 984

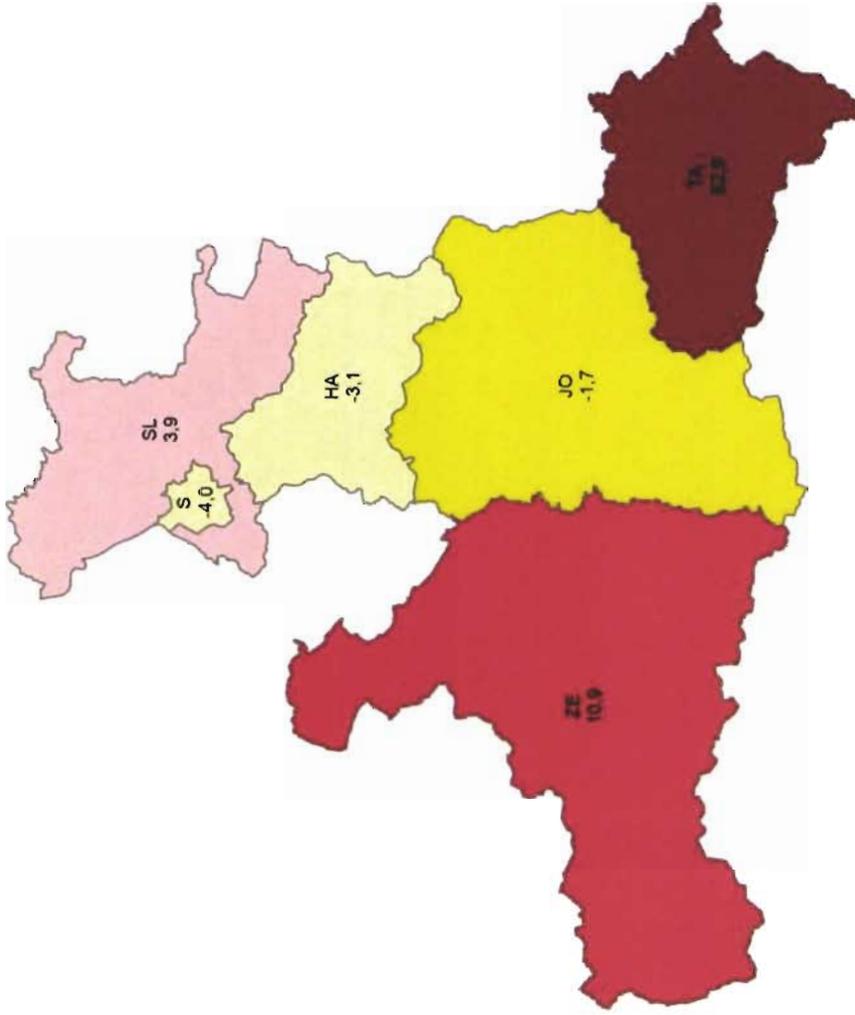
Gesamtsumme aller Verbrechen 2015:

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Salzburg

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Salzburg	2 802	2 690
Hallein	323	313
Salzburg-Land	848	881
St. Johann im Pongau	541	532
Ternsberg	87	133
Zell am See	442	490



Gesamtsumme aller Verbrechen 2015: **5 039**

REPUBLIC OF AUSTRIA
BUNDESREPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES
POLIZEIANGEBEHÖRIGER

.BK

Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

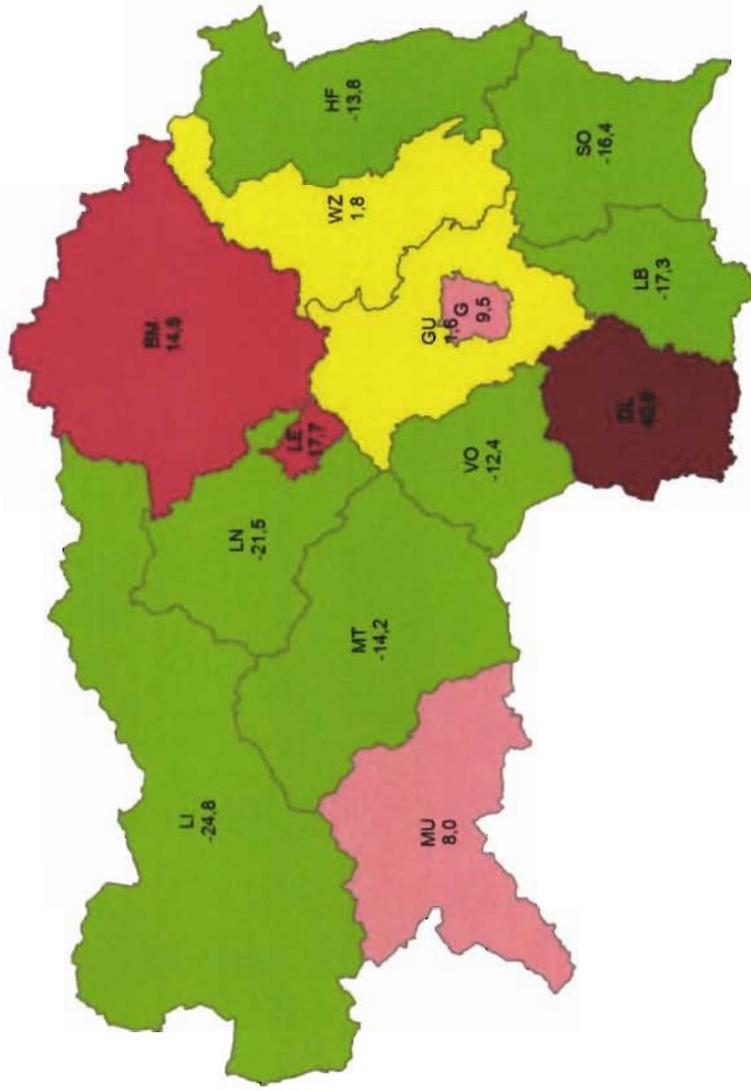
- sehr starker Rückgang (>30%)
- starker Rückgang (10,1 bis 30%)
- mäßiger Rückgang (5,1 bis 10%)
- keine Veränderung (0 bis 4%)
- geringer Anstieg (1 bis 5%)
- mäßiger Anstieg (5,1 bis 10%)
- starker Anstieg (10,1 bis 30%)
- sehr starker Anstieg (>30%)

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Steiermark

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Graz	4 269	4 675
Leoben	192	226
Bruck-Mürzzuschlag	599	686
Deutschlandsberg	187	263
Graz-Umgebung	978	994
Hartberg-Fürstenfeld	463	399
Leibnitz	572	473
Leoben-Land	228	179
Liezen	548	412
Murau	88	95
Murtal	430	369
Südoststeiermark	517	432
Voitsberg	234	205
Weiz	338	344



Gesamtsumme aller Verbrechen 2015: **9 752**

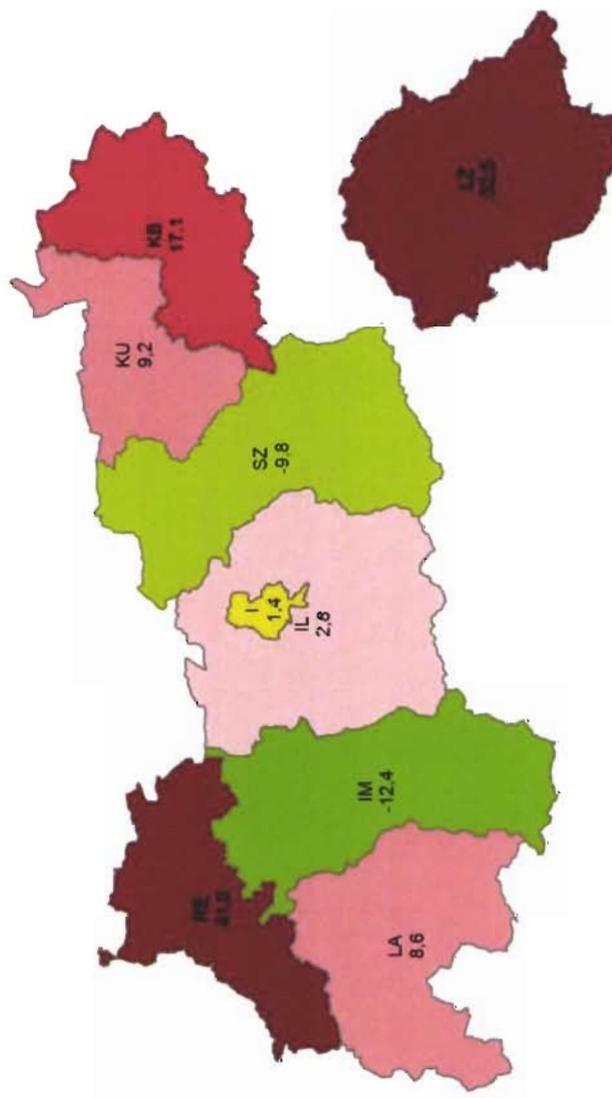
Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



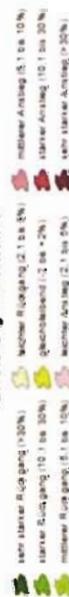
Gesamtkriminalität - Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Tirol

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Innsbruck	2 005	2 034
Imst	274	240
Innsbruck-Land	968	995
Kitzbühel	292	342
Kufstein	601	656
Landeck	174	189
Lienz	117	155
Reutte	61	86
Schwaz	409	369



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



5 066

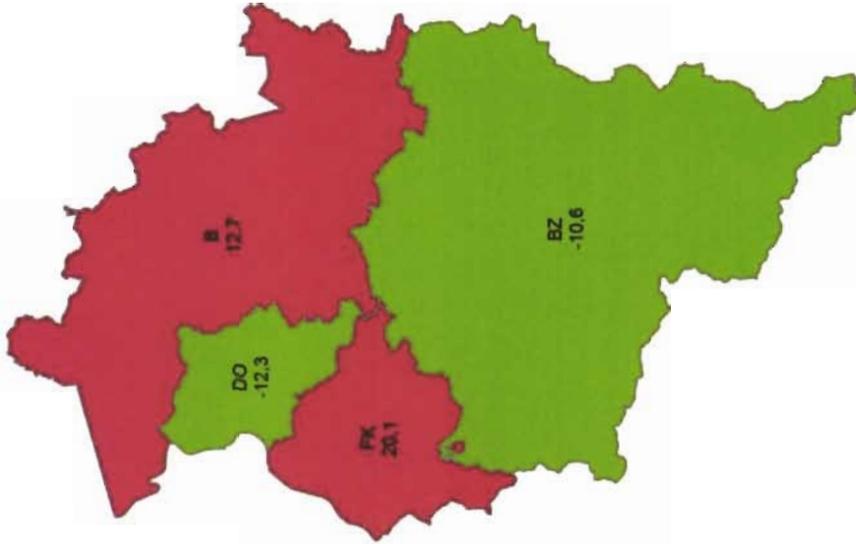
Gesamtsumme aller Verbrechen 2015:

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Vorarlberg

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Bludenz	416	372
Bregenz	1 131	1 275
Dornbirn	847	743
Feldkirch	712	855



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

- sehr starker Rückgang (>30%)
- starker Rückgang (21 bis 30%)
- starker Rückgang (12 bis 20%)
- mittlerer Rückgang (5 bis 10%)
- starker Anstieg (21 bis 30%)
- mittlerer Anstieg (12 bis 20%)
- starker Anstieg (5 bis 10%)
- sehr starker Anstieg (>30%)

.BK REPUBLIK ÖSTERREICH
 BUNDEMINISTERIUM FÜR INNERES
 BUNDEKRIKINALITÄT

Gesamtsumme aller Verbrechen 2015: 3 245

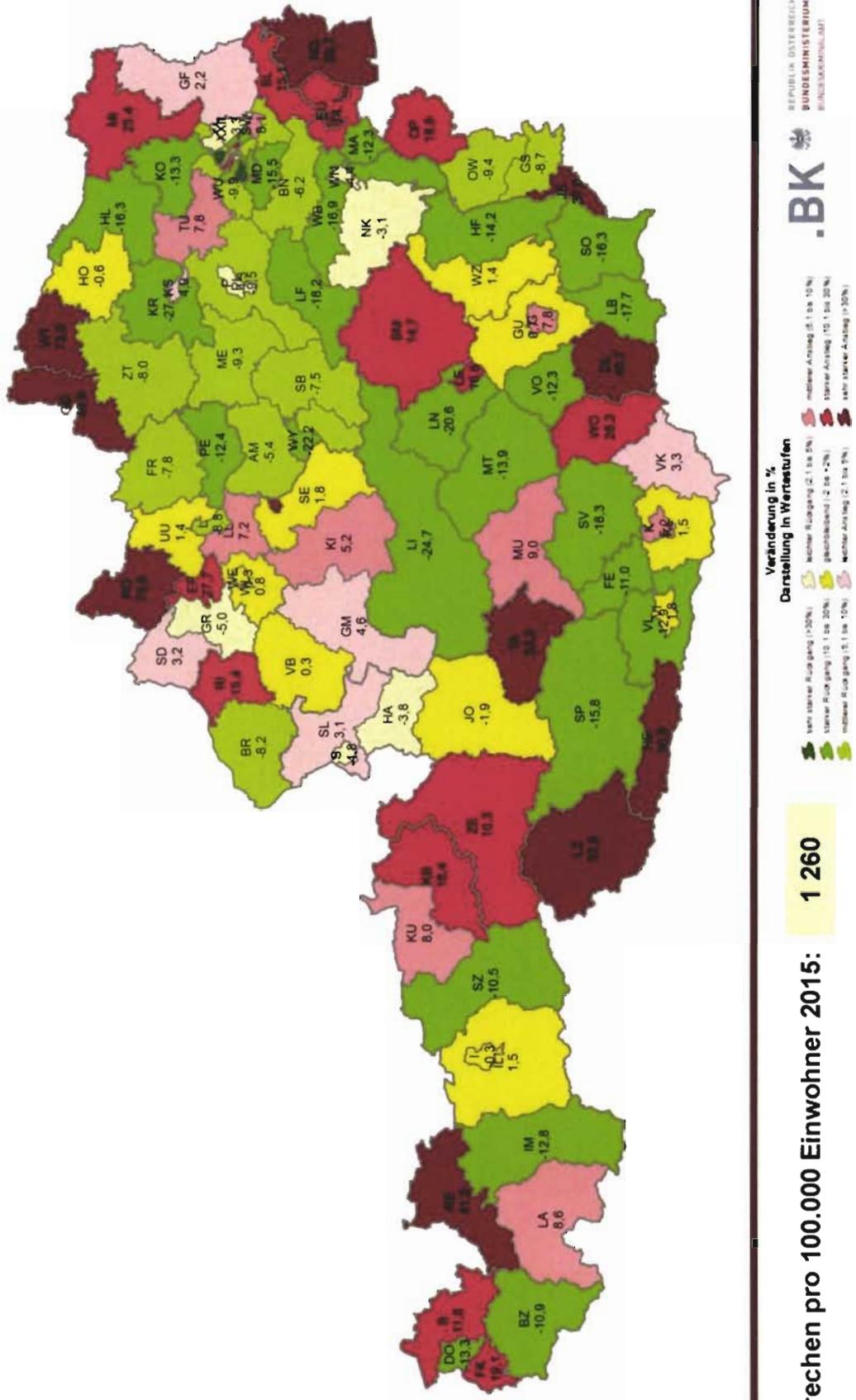
24.6.2.2 Häufigkeitszahlen

Verbrechen pro 100.000 Einwohner

Häufigkeitszahl	Jahr 2011 Verbrechen	Jahr 2012 Verbrechen	Jahr 2013 Verbrechen	Jahr 2014 Verbrechen	Jahr 2015 Verbrechen	Veränderung in Prozent
Burgenland	727,6	810,9	855,5	747,1	976,1	30,6%
Kärnten	874,7	953,1	915,5	897,4	913,5	1,8%
Niederösterreich	1.037,8	1.083,4	1.013,5	1.021,9	978,1	-4,3%
Oberösterreich	925,7	950,9	954,9	906,3	907,2	0,1%
Salzburg	985,8	988,1	932,3	946,3	939,5	-0,7%
Steiermark	705,4	748,1	731,5	795,3	800,7	0,7%
Tirol	722,7	708,6	676,7	682,2	698,9	2,4%
Vorarlberg	867,2	821,4	846,1	830,8	860,8	3,6%
Wien	3.003,1	2.934,8	3.260,9	2.850,4	2.679,2	-6,0%
Österreich	1.311,9	1.324,3	1.371,1	1.288,9	1.260,0	-2,2%

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Verbrechen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

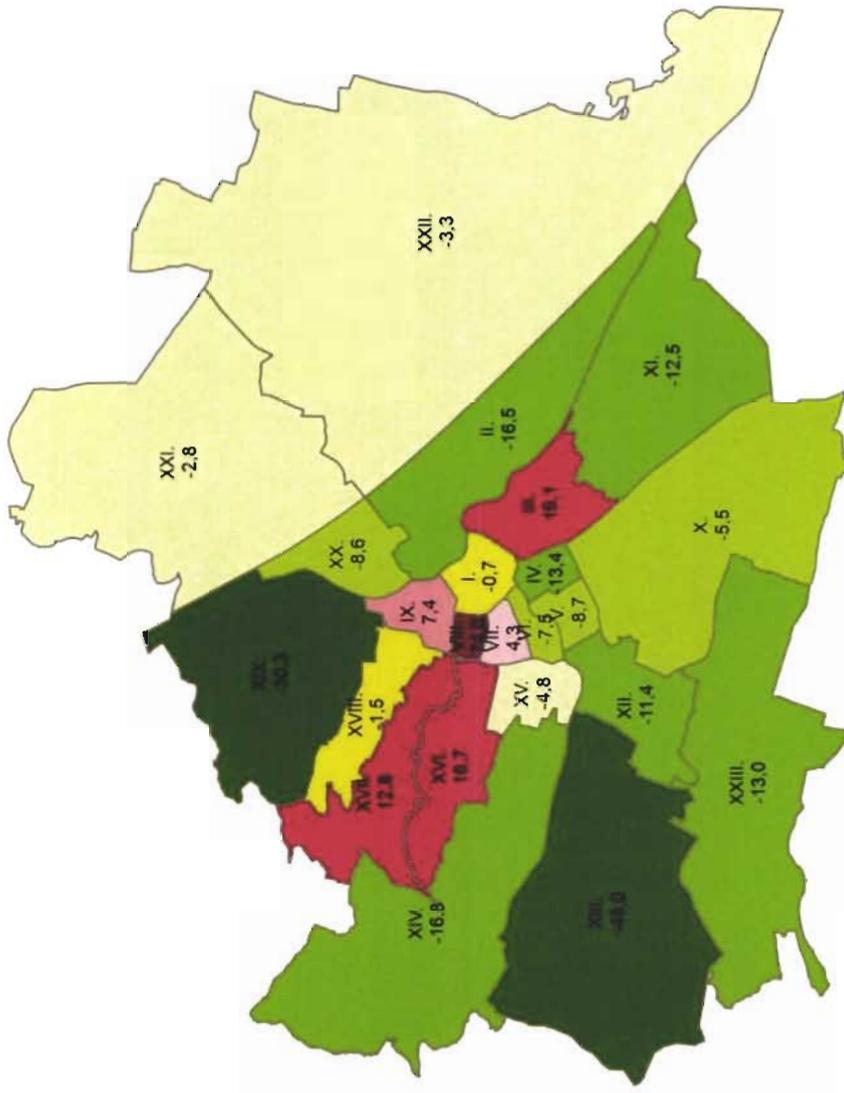


KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Verbrechen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Wien

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Innere Stadt	14 410,2	14 316,6
Leopoldstadt	4 095,7	3 421,1
Landsstraße	2 609,9	3 030,9
Wieden	3 731,9	3 232,0
Margareten	3 000,8	2 740,8
Mariahilf	4 092,8	3 786,1
Neubau	3 816,0	3 979,0
Josefstadt	1 919,0	3 338,5
Alsergrund	3 525,4	3 784,5
Favoriten	2 782,0	2 630,4
Simmering	2 573,5	2 250,8
Meidling	2 412,6	2 138,4
Hietzing	3 051,5	1 587,2
Penzing	2 114,3	1 758,7
Rudolfstheim-Fünfhaus	3 695,2	3 519,6
Ottakring	2 420,3	2 824,0
Hernals	2 153,2	2 428,8
Währing	2 225,4	2 191,1
Döbling	2 862,8	1 994,7
Brigittenau	2 807,6	2 567,6
Floridsdorf	2 295,8	2 232,0
Donaustadt	2 435,6	2 355,4
Liesing	2 191,3	1 907,5



REPUBLIC OF AUSTRIA
BUNDESREPUBLIK ÖSTERREICH
.BK
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES
POLIZEIWERKSCHAFT

Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

- sehr starker Rückgang (>20%)
- starker Rückgang (10 - 20%)
- mittlerer Rückgang (5 - 10%)
- keine Veränderung (0 - 5%)
- starker Anstieg (5 - 10%)
- mittlerer Anstieg (10 - 20%)
- sehr starker Anstieg (>20%)

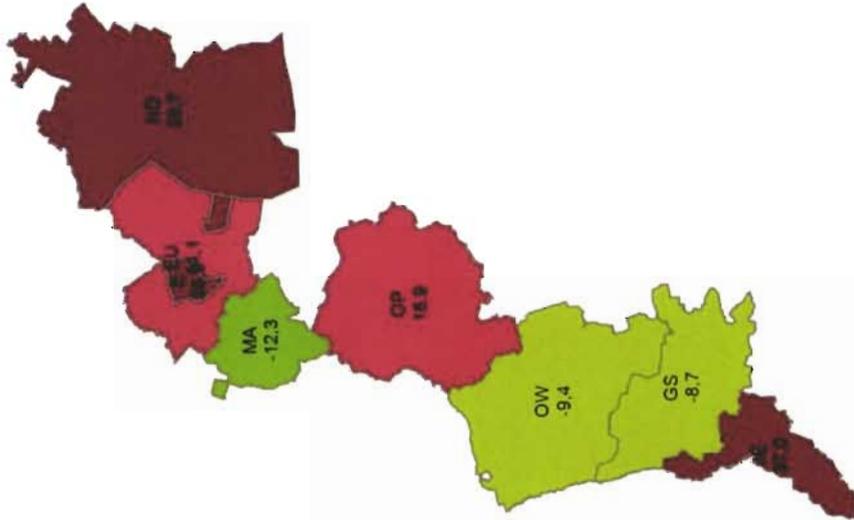
Verbrechen pro 100.000 Einwohner 2015: 2 679

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Verbrechen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Burgenland

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Eisenstadt	1 152,9	1 600,9
Eisenstadt-Umgebung	527,5	601,7
Güssing	453,6	414,2
Jennersdorf	384,4	526,4
Mattersburg	595,2	522,2
Neusiedl am See	1 690,1	2 699,5
Oberpullendorf	293,1	348,5
Oberwart	502,5	455,4



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

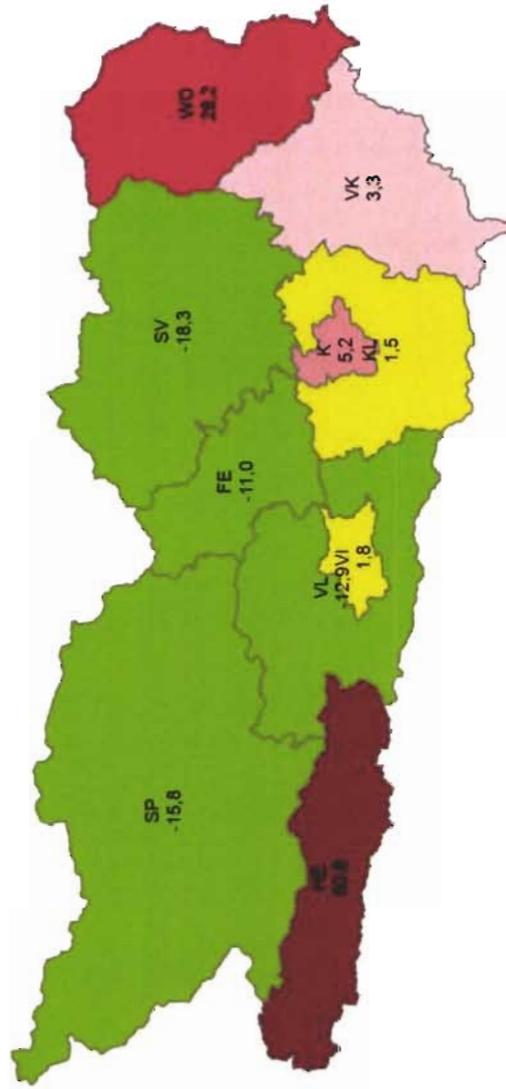
- mehr als +20%
- +10% bis +20%
- +5% bis +10%
- 0% bis +5%
- -5% bis 0%
- -10% bis -5%

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Verbrechen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Kärnten

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Klagenfurt	2 105,6	2 215,8
Villach	1 336,5	1 360,6
Feldkirchen	351,5	312,6
Hermagor	236,7	356,9
Klagenfurt-Land	701,7	712,1
Sankt Veit an der Glan	477,4	390,0
Spittal an der Drau	475,8	400,8
Villach Land	715,8	623,6
Völkermarkt	455,6	470,8
Wolfsberg	600,8	770,2



914

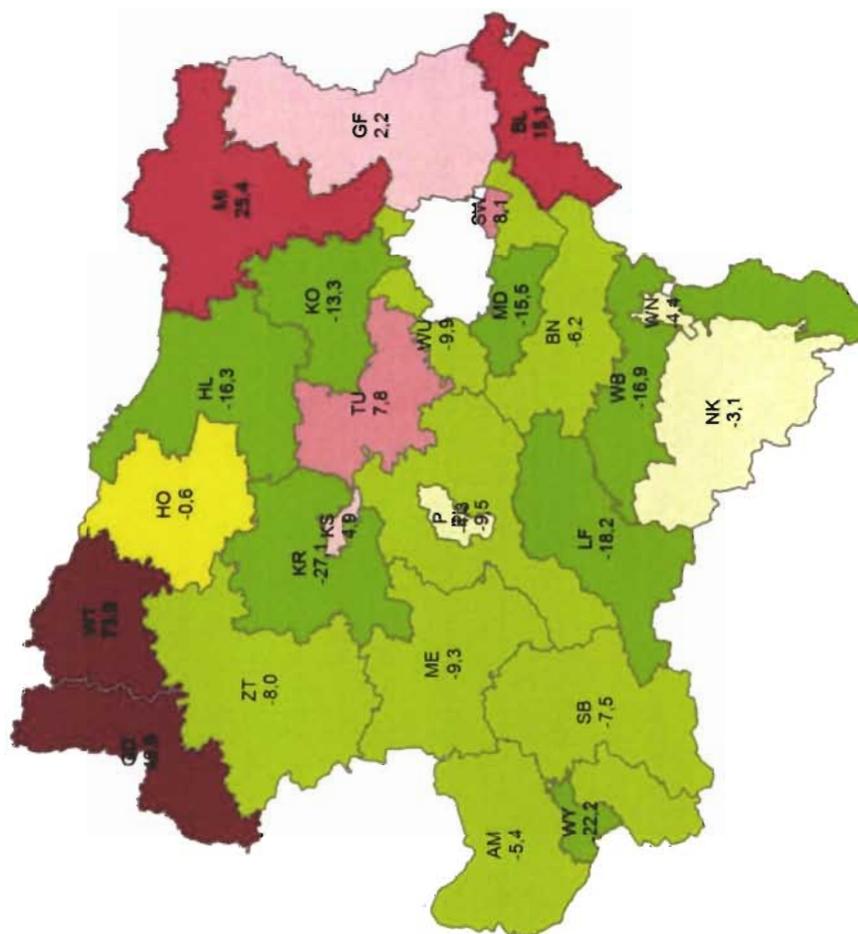
Verbrechen pro 100.000 Einwohner 2015:

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Verbrechen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Niederösterreich

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
St. Pölten	1 335,0	1 277,0
Schwechat	3 311,5	3 580,8
Wr. Neustadt	1 507,9	1 441,4
Amsleitlen	777,1	735,5
Baden	1 282,4	1 202,4
Bruck an der Leitha	1 752,2	2 016,1
Gänserndorf	1 174,3	1 200,5
Gmünd	384,2	564,2
Hollabrunn	842,3	704,9
Horn	463,7	461,1
Korneuburg	1 118,9	970,6
Krems-Land	557,6	406,5
Krems-Stadt	1 822,0	1 910,5
Lilienfeld	563,2	460,6
Melk	797,5	723,2
Mistelbach	773,9	970,6
Mödling	1 837,5	1 552,6
Neunkirchen	730,8	707,8
St. Pölten-Land	646,4	584,8
Scheibbs	368,4	340,9
Tulln	916,1	987,1
Waidhofen an der Thaya	237,8	413,4
Waidhofen an der Ybbs	704,5	548,2
Wien-Umgebung	1 462,5	1 317,6
Wr. Neustadt-Land	754,0	626,7
Zwettl	303,3	279,1



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

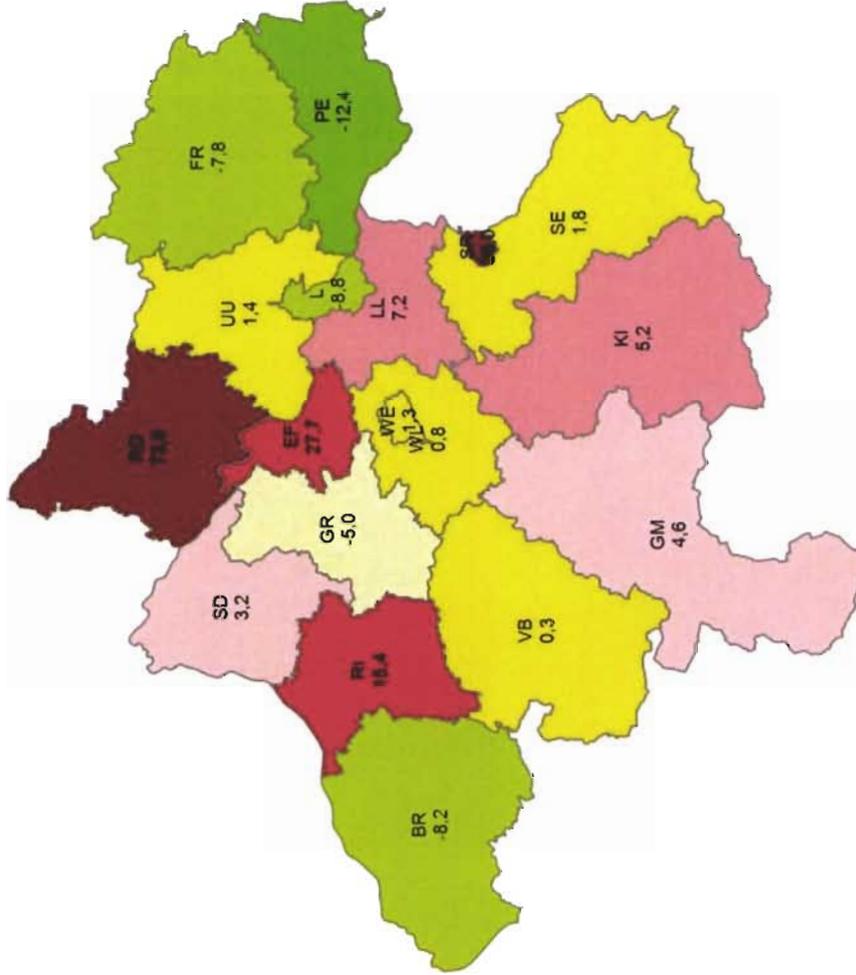


KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Verbrechen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Oberösterreich

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Linz	2 288,9	2 087,9
Steyr	979,3	1 331,5
Wels	1 773,8	1 797,2
Braunau am Inn	675,5	620,2
Eferding	395,3	505,0
Freistadt	478,8	441,6
Gmunden	586,3	613,5
Grieskirchen	495,0	470,1
Kirchdorf an der Krems	466,2	490,7
Linz-Land	1 180,8	1 266,0
Perg	641,2	561,4
Ried im Innkreis	569,3	656,9
Rohrbach	230,3	400,4
Schärding am Inn	388,4	400,7
Steyr-Land	414,8	422,1
Urfahr	439,0	445,4
Vöcklabruck	643,9	645,8
Wels-Land	851,7	858,1



Veränderung in %
Darstellung in Wertstufen



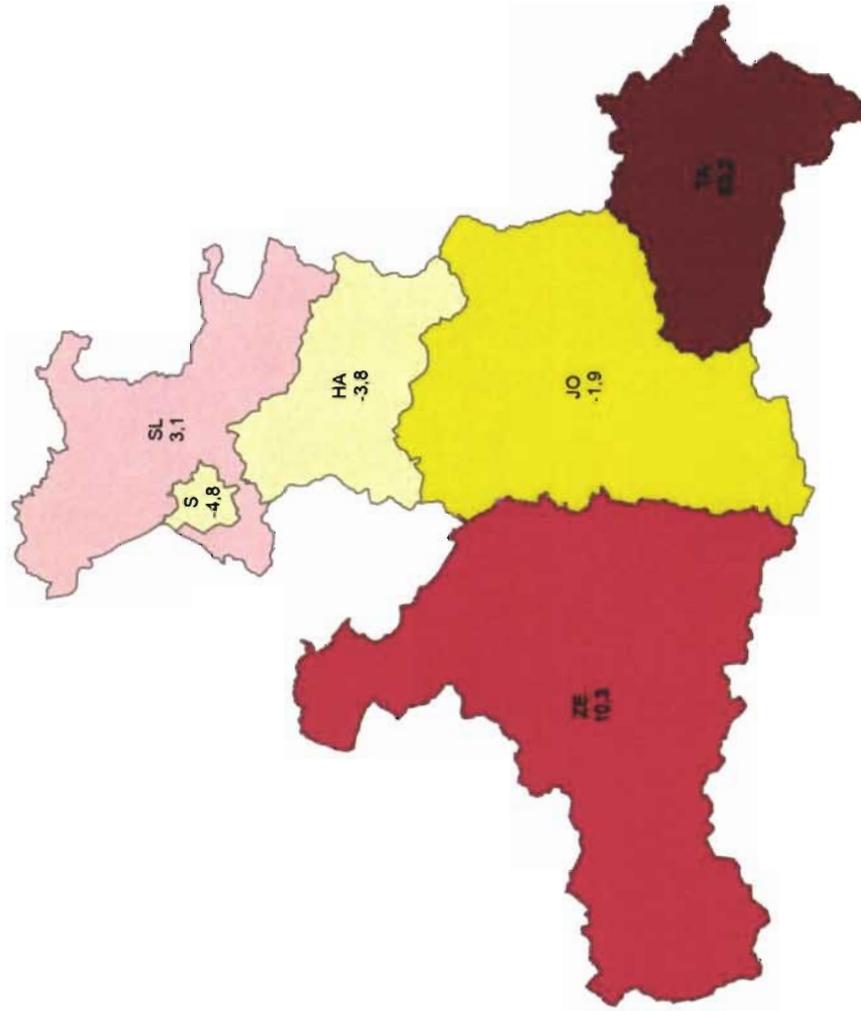
Verbrechen pro 100.000 Einwohner 2015: **907**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Verbrechen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Salzburg

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Salzburg	1 916,9	1 824,0
Hallein	555,2	534,0
Salzburg-Land	596,0	604,2
St. Johann im Pongau	689,1	675,8
Tamsweg	423,8	649,1
Zell am See	521,2	575,0



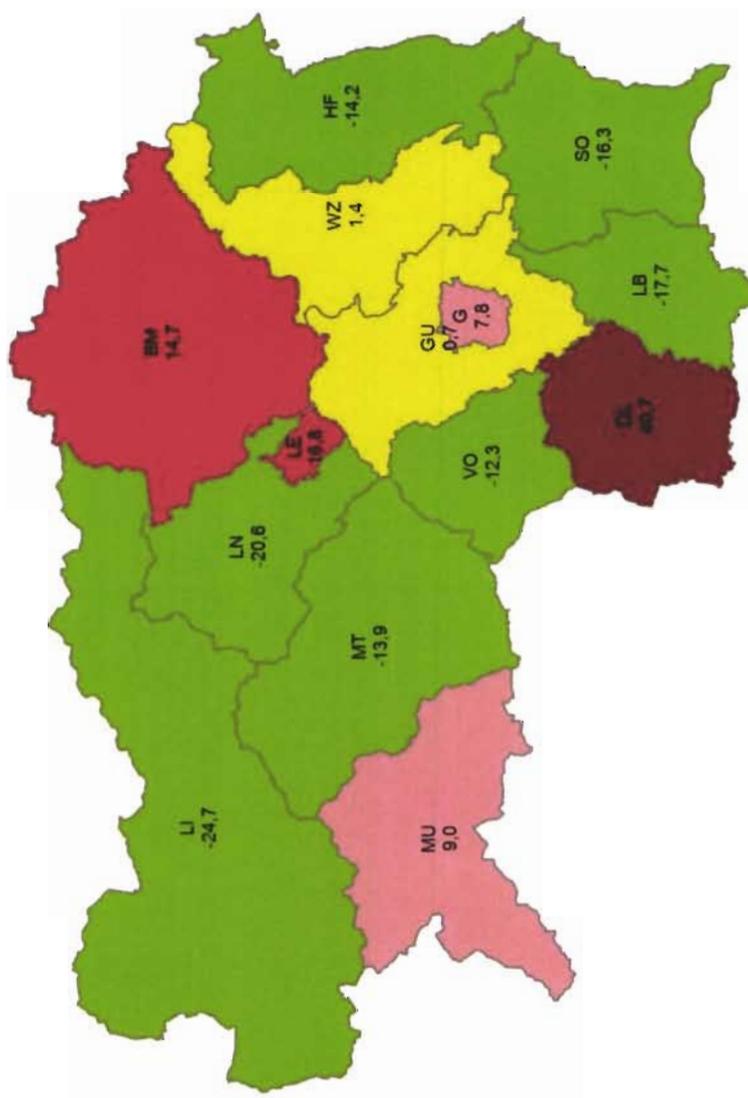
Verbrechen pro 100.000 Einwohner 2015: **940**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Verbrechen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Steiermark

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Graz	1 596,3	1 720,4
Leoben	788,4	920,6
Bruck-Mürzzuschlag	593,1	680,5
Deutschlandsberg	309,3	435,4
Graz-Umgebung	674,7	679,3
Hartberg-Fürstenfeld	519,3	445,8
Leibnitz	736,0	605,9
Leoben-Land	607,7	482,8
Liezen	693,4	522,3
Murau	304,9	332,4
Murtal	587,5	505,7
Südoststeiermark	581,2	486,8
Voitsberg	452,7	397,2
Weiz	383,1	388,4



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



801

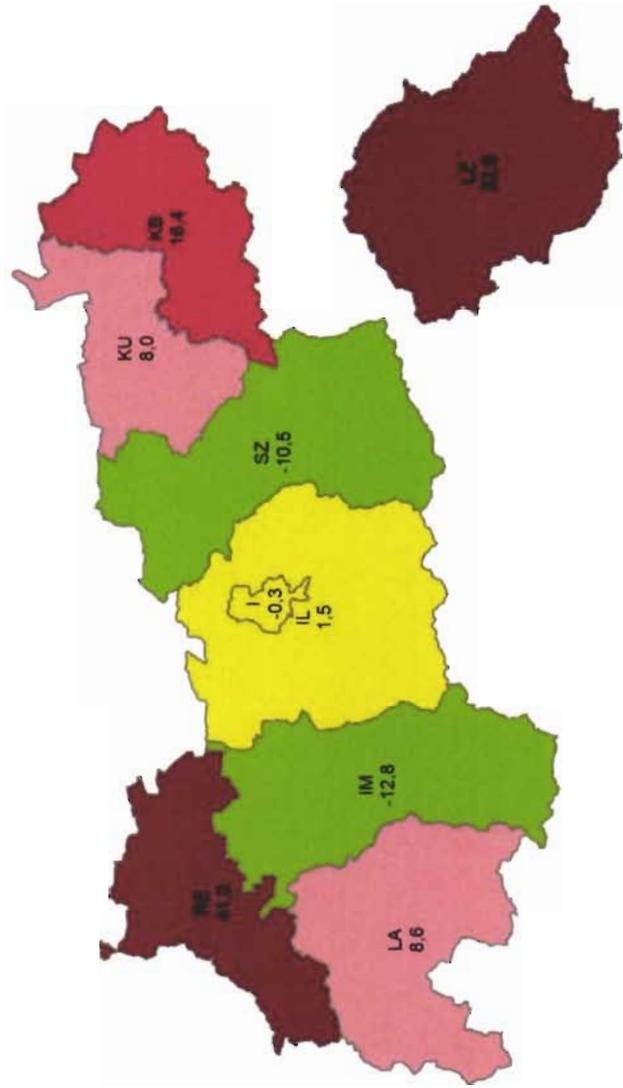
Verbrechen pro 100.000 Einwohner 2015:

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Verbrechen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Tirol

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Innsbruck	1 625,4	1 620,8
Imst	479,9	418,5
Innsbruck-Land	573,8	562,3
Kitzbühel	470,4	547,7
Kufstein	585,4	632,4
Landeck	397,2	431,4
Lienz	238,5	316,7
Reutte	192,5	271,3
Schwaz	511,7	458,1



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

- sehr starker Rückgang (>30%)
- starker Rückgang (10 bis 30%)
- mäßiger Rückgang (0 bis 10%)
- gleichbleibend (-2 bis +2%)
- mäßiger Anstieg (10 bis 30%)
- starker Anstieg (>30%)
- sehr starker Anstieg (>30%)

.BK REPUBLIK ÖSTERREICH
 BUNDEMINISTERIUM FÜR INNERES
 POLIZEIWERKSAMHEIT

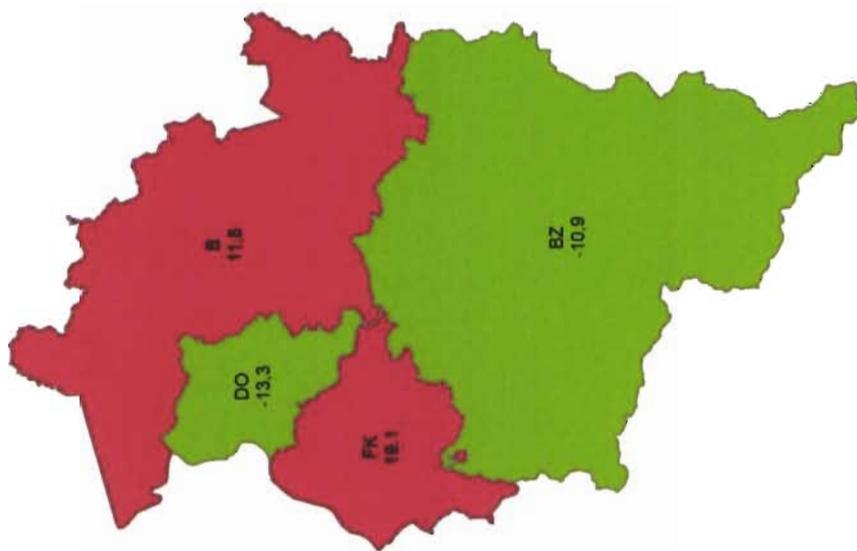
699

Verbrechen pro 100.000 Einwohner 2015:

Häufigkeitszahl aller Verbrechen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Vorarlberg

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Bludenz	681,3	606,8
Bregenz	883,4	988,0
Dornbirn	1 012,8	878,4
Feldkirch	703,9	838,0



861

Verbrechen pro 100.000 Einwohner 2015:

24.6.2.3 Aufklärungsquote

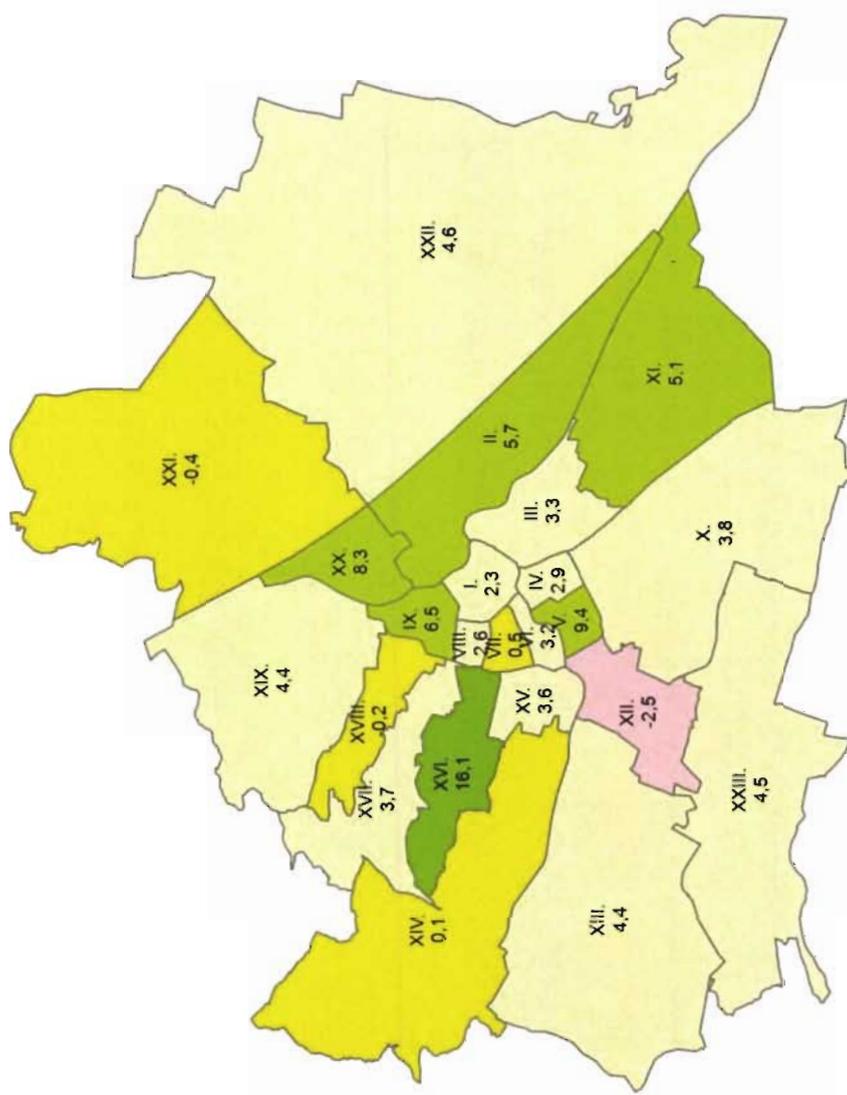
Aufklärungsquote	Jahr 2011 Verbrechen	Jahr 2012 Verbrechen	Jahr 2013 Verbrechen	Jahr 2014 Verbrechen	Jahr 2015 Verbrechen	Veränderung in %punkten
Burgenland	43,1%	39,7%	42,9%	31,7%	29,3%	-2,3
Kärnten	23,6%	28,4%	23,7%	21,9%	21,6%	-0,3
Niederösterreich	19,8%	19,7%	21,5%	20,4%	20,3%	-0,2
Oberösterreich	25,6%	22,4%	25,1%	25,2%	23,1%	-2,1
Salzburg	28,2%	27,8%	28,6%	26,8%	26,0%	-0,8
Steiermark	26,4%	24,7%	28,1%	23,9%	23,1%	-0,7
Tirol	34,0%	35,7%	37,6%	33,6%	37,8%	4,2
Vorarlberg	36,0%	34,8%	32,9%	34,4%	33,1%	-1,2
Wien	17,6%	16,0%	16,3%	16,6%	21,1%	4,4
Österreich	22,1%	21,1%	21,7%	21,1%	23,0%	1,9

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote aller Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Wien

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Innere Stadt	20,8%	23,2%
Leopoldstadt	15,4%	21,1%
Landstraße	14,9%	18,3%
Wieden	8,9%	11,9%
Margareten	15,2%	24,6%
Mariahilf	17,4%	20,7%
Neubau	21,0%	21,5%
Josefstadt	11,9%	14,5%
Alsergrund	11,6%	18,1%
Favoriten	21,1%	24,9%
Simmering	17,2%	22,3%
Meidling	21,7%	19,2%
Hietzing	13,0%	17,4%
Penzing	14,4%	14,5%
Rudolfshheim-Fünfhaus	20,7%	24,3%
Ötzing	21,6%	37,7%
Hernals	15,2%	18,9%
Währing	12,7%	12,5%
Döbling	13,3%	17,7%
Brigittenau	15,5%	23,8%
Floridsdorf	17,1%	16,7%
Donaustadt	14,1%	18,7%
Liesing	11,1%	15,7%



REPUBLIC OF AUSTRIA
FEDERAL MINISTRY FOR INTERIOR
POLICE ADMINISTRATION

.BK

Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

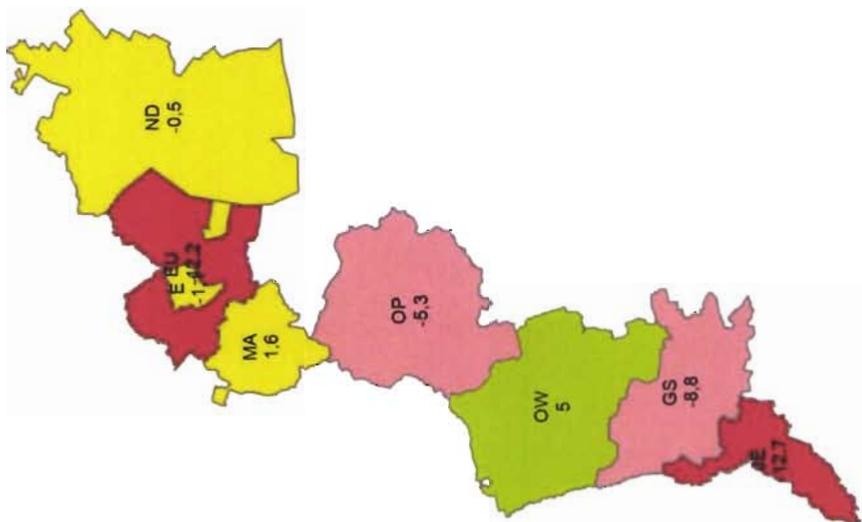
- sehr starker Rückgang (> 2%)
- starker Rückgang (1,0 - bis 2%)
- mittlerer Rückgang (0,1 - bis 0,9%)
- starker Anstieg (2 - bis 2%)
- mittlerer Anstieg (1,0 - bis 2%)
- sehr starker Anstieg (> 2%)

Aufklärungsquote aller Verbrechen 2015: 21,1%

Aufklärungsquote aller Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Burgenland

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Eisenstadt	27,7%	26,6%
Eisenstadt-Umgebung	32,6%	20,4%
Güssing	49,2%	40,4%
Jennersdorf	35,8%	23,1%
Mattersburg	25,8%	27,3%
Neusiedl am See	30,1%	29,7%
Oberpullendorf	28,2%	22,8%
Oberwart	36,8%	41,8%



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



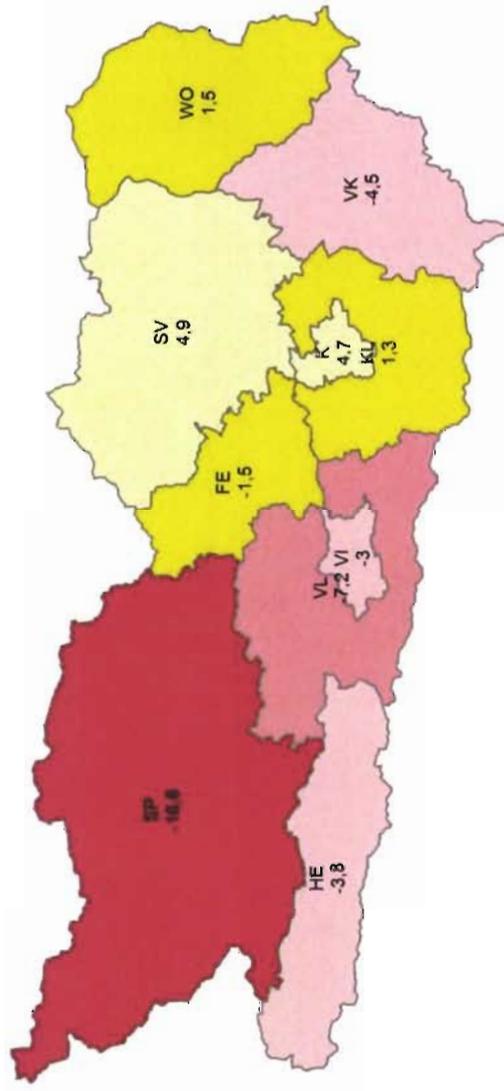
Aufklärungsquote aller Verbrechen 2015: **29,3%**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote aller Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Kärnten

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Klagenfurt	14,9%	19,6%
Villach	18,1%	15,1%
Feldkirchen	30,2%	28,7%
Hermagor	38,6%	34,8%
Klagenfurt-Land	21,5%	22,8%
Sankt Veit an der Glan	29,8%	34,7%
Spittal an der Drau	40,6%	24,0%
Villach Land	27,4%	20,2%
Völkermarkt	33,3%	28,8%
Wolfsberg	27,6%	29,1%



Veränderung in %
 Darstellung in Wertstufen

- sehr starker Rückgang (> 10 pP)
- starker Rückgang (5 bis 10 pP)
- mäßiger Rückgang (2 bis 5 pP)
- gleichbleibend (0 bis +2 pP)
- starker Anstieg (5 bis 10 pP)
- mäßiger Anstieg (2 bis 5 pP)
- sehr starker Anstieg (> 10 pP)

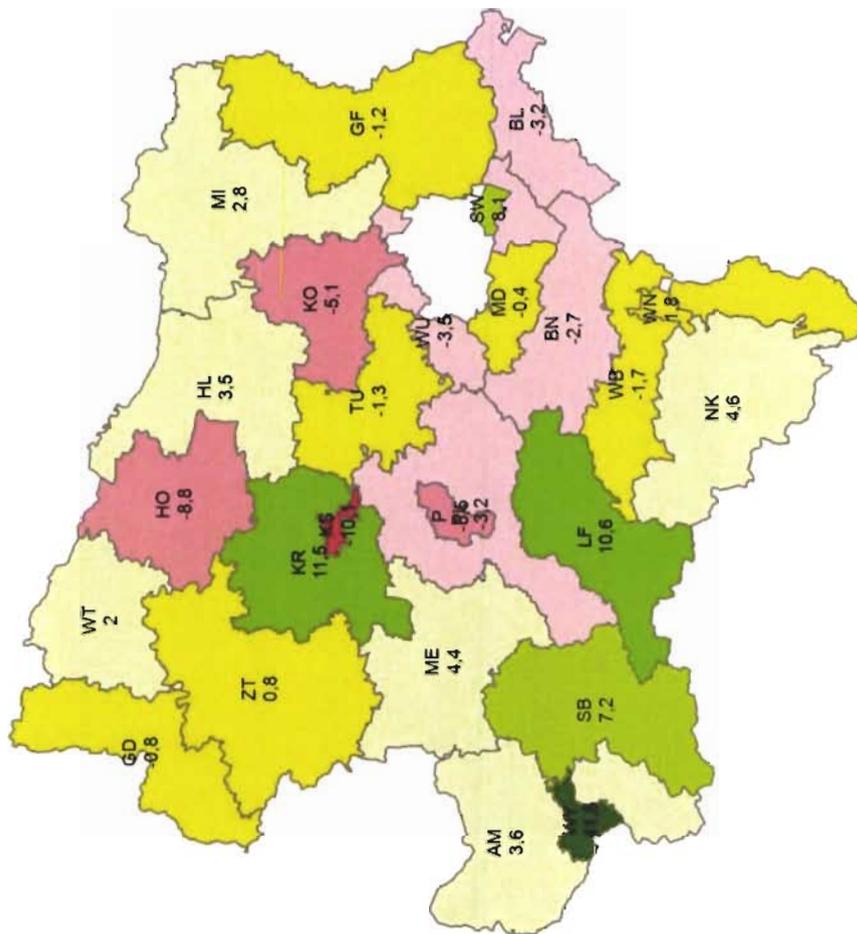
Aufklärungsquote aller Verbrechen 2015: 21,6%

Aufklärungsquote aller Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Niederösterreich

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
St. Pölten	24,6%	19,1%
Schwechat	19,6%	27,8%
Wr. Neustadt	25,9%	27,7%
Amstetten	17,9%	21,5%
Baden	21,8%	19,1%
Bruck an der Leitha	18,8%	15,6%
Gänserndorf	22,2%	21,1%
Gmünd	38,2%	37,4%
Hollabrunn	20,9%	24,4%
Horn	28,3%	19,4%
Korneuburg	18,7%	13,6%
Krems-Land	19,2%	30,7%
Krems-Stadt	29,1%	18,9%
Lilienfeld	13,6%	24,2%
Melk	18,7%	23,1%
Mistelbach	22,2%	25,0%
Mödling	16,9%	16,4%
Neunkirchen	20,2%	24,8%
St. Pölten-Land	20,7%	17,5%
Scheibbs	19,2%	26,4%
Tulln	16,4%	15,1%
Waidhofen an der Thaya	36,5%	38,5%
Waidhofen an der Ybbs	15,0%	56,5%
Wien-Umgebung	18,3%	14,7%
Wr. Neustadt-Land	21,5%	19,8%
Zwettl	26,7%	27,5%

Aufklärungsquote aller Verbrechen 2015: 20,3%

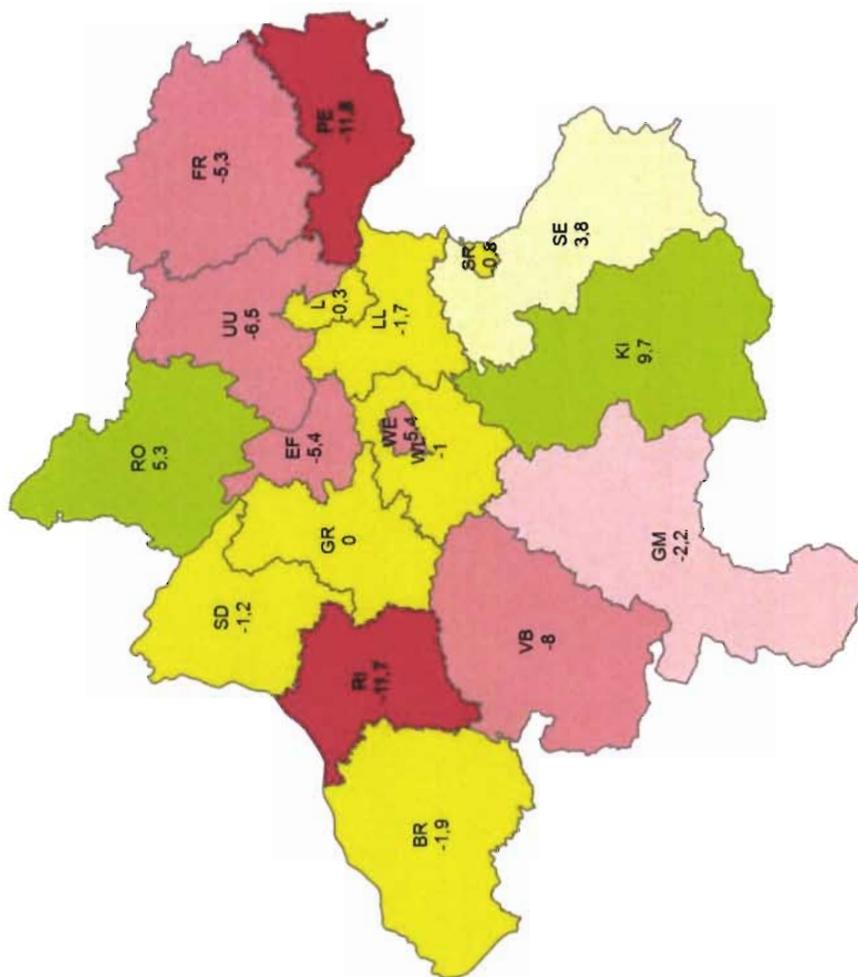


KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote aller Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Oberösterreich

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Linz	19,6%	19,2%
Steyr	27,9%	27,1%
Wels	27,2%	21,8%
Braunau am Inn	28,8%	26,9%
Eferding	27,0%	21,6%
Freistadt	40,4%	35,1%
Gmunden	25,4%	23,2%
Grieskirchen	28,6%	28,6%
Kirchdorf an der Krems	18,5%	28,2%
Linz-Land	23,0%	21,3%
Perg	33,0%	21,2%
Ried im Innkreis	34,4%	22,7%
Rohrbach	32,3%	37,6%
Schärding am Inn	39,3%	38,1%
Steyr-Land	29,6%	33,5%
Urfahr	27,5%	21,0%
Vöcklabruck	37,6%	29,7%
Weis-Land	18,2%	17,2%



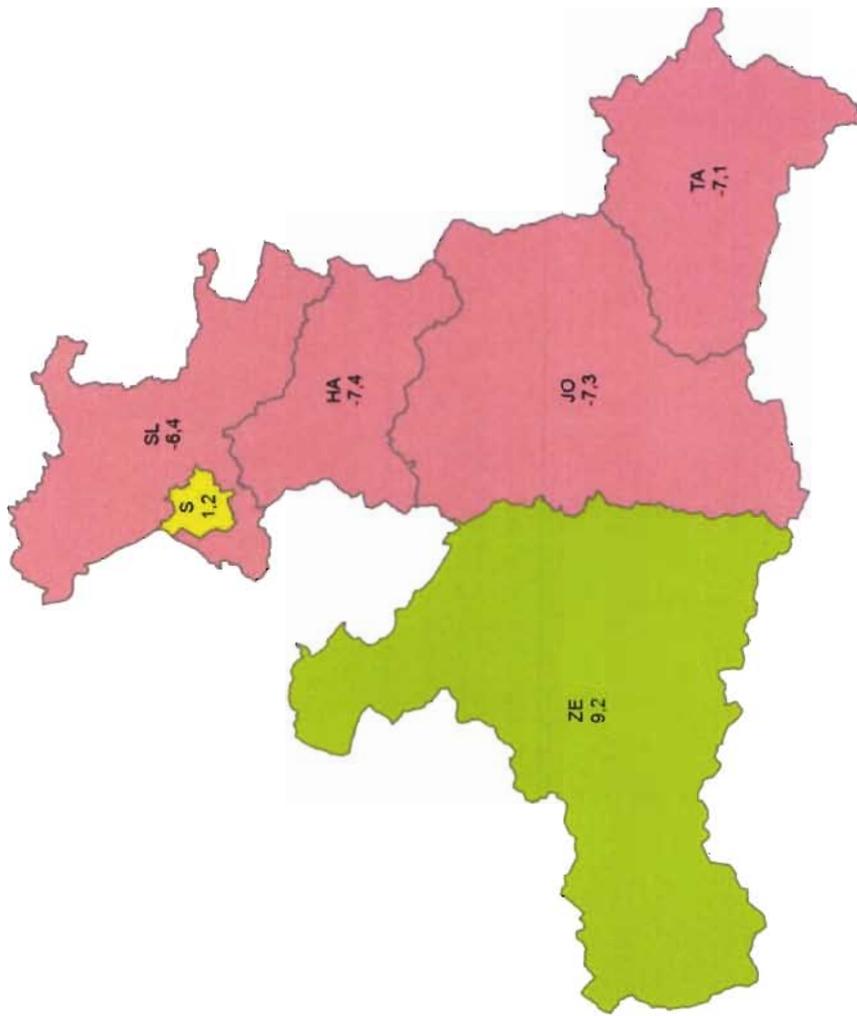
Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

- sehr starker Rückgang (>10%)
- starker Rückgang (5 bis 10%)
- mäßiger Rückgang (2 bis 5%)
- gleichbleibend (-2 bis +2%)
- mäßiger Rückgang (2 bis 5%)
- starker Anstieg (5 bis 10%)
- sehr starker Anstieg (>10%)

Aufklärungsquote aller Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Salzburg

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Salzburg	23,8%	25,0%
Hallein	29,7%	22,4%
Salzburg-Land	28,7%	22,2%
St. Johann im Pongau	32,9%	25,6%
Tamsweg	35,6%	28,6%
Zell am See	30,8%	40,0%



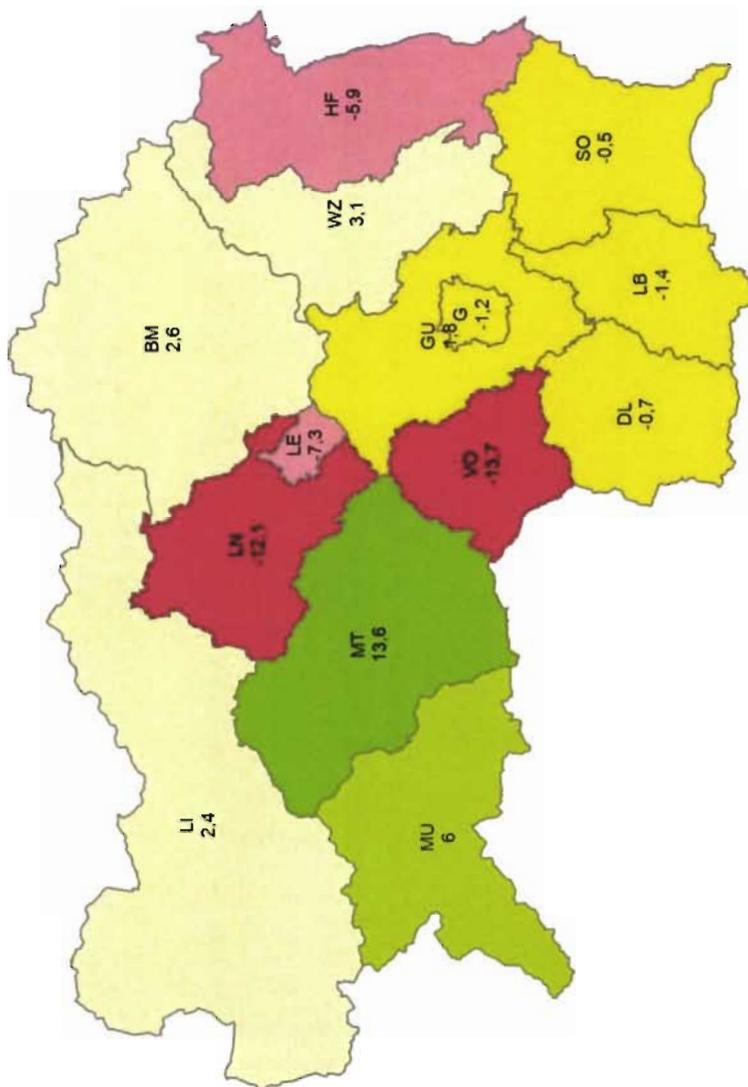
Aufklärungsquote aller Verbrechen 2015: 26,0%

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote aller Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Steiermark

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Graz	21,3%	20,1%
Leoben	36,5%	29,2%
Bruck-Mürzzuschlag	26,4%	29,0%
Deutschlandsberg	27,3%	26,6%
Graz-Umgebung	15,3%	17,1%
Hartberg-Fürstenfeld	32,2%	26,3%
Leibnitz	21,5%	20,1%
Leoben-Land	47,8%	35,8%
Liezen	30,8%	33,3%
Murau	33,0%	38,9%
Murtal	25,1%	38,8%
Südoststeiermark	24,6%	24,1%
Voitsberg	34,2%	20,5%
Weiz	20,7%	23,8%



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

- sehr starker Rückgang (>10%)
- starker Rückgang (5 bis 10%)
- mittlerer Rückgang (2 bis 5%)
- gleichbleibend (-2 bis +2%)
- mittlerer Rückgang (2 bis 5%)
- sehr starker Anstieg (>10%)

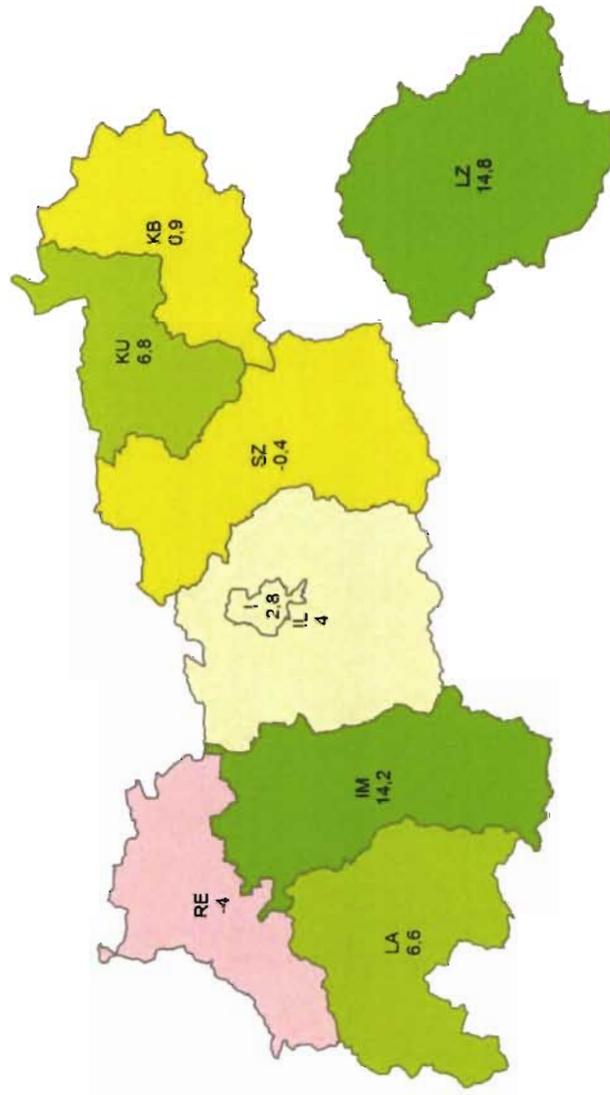
.BK REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDEMINISTERIUM FÜR INNERES
BUNDEMINISTERIUM

Aufklärungsquote aller Verbrechen 2015: **23,1%**

Aufklärungsquote aller Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Tirol

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Innsbruck	29,4%	32,2%
Imst	35,8%	50,0%
Innsbruck-Land	35,5%	39,5%
Kitzbühel	38,0%	38,9%
Kufstein	38,6%	45,4%
Landeck	43,7%	50,3%
Lienz	31,6%	46,5%
Reutte	37,7%	33,7%
Schwaz	33,5%	33,1%



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

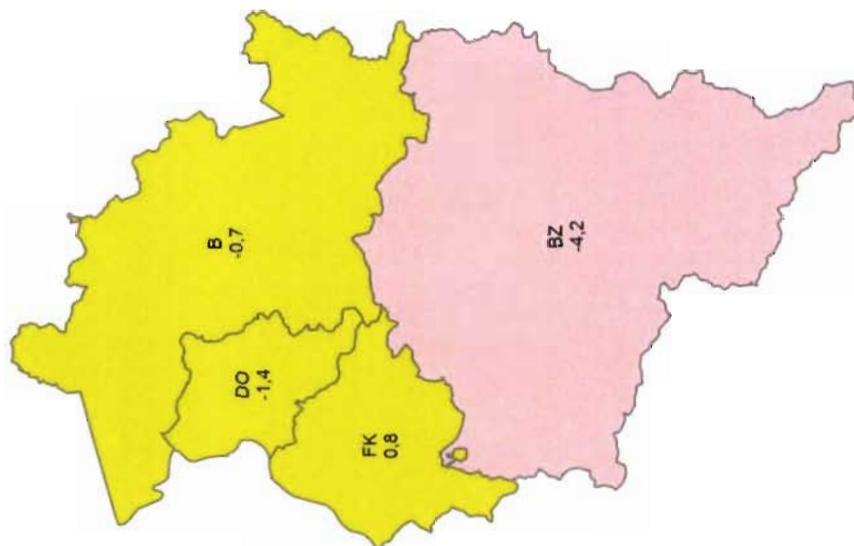


KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote aller Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Vorarlberg

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Bludenz	39,9%	35,8%
Bregenz	30,6%	29,9%
Dornbirn	37,3%	35,9%
Feldkirch	33,6%	34,4%



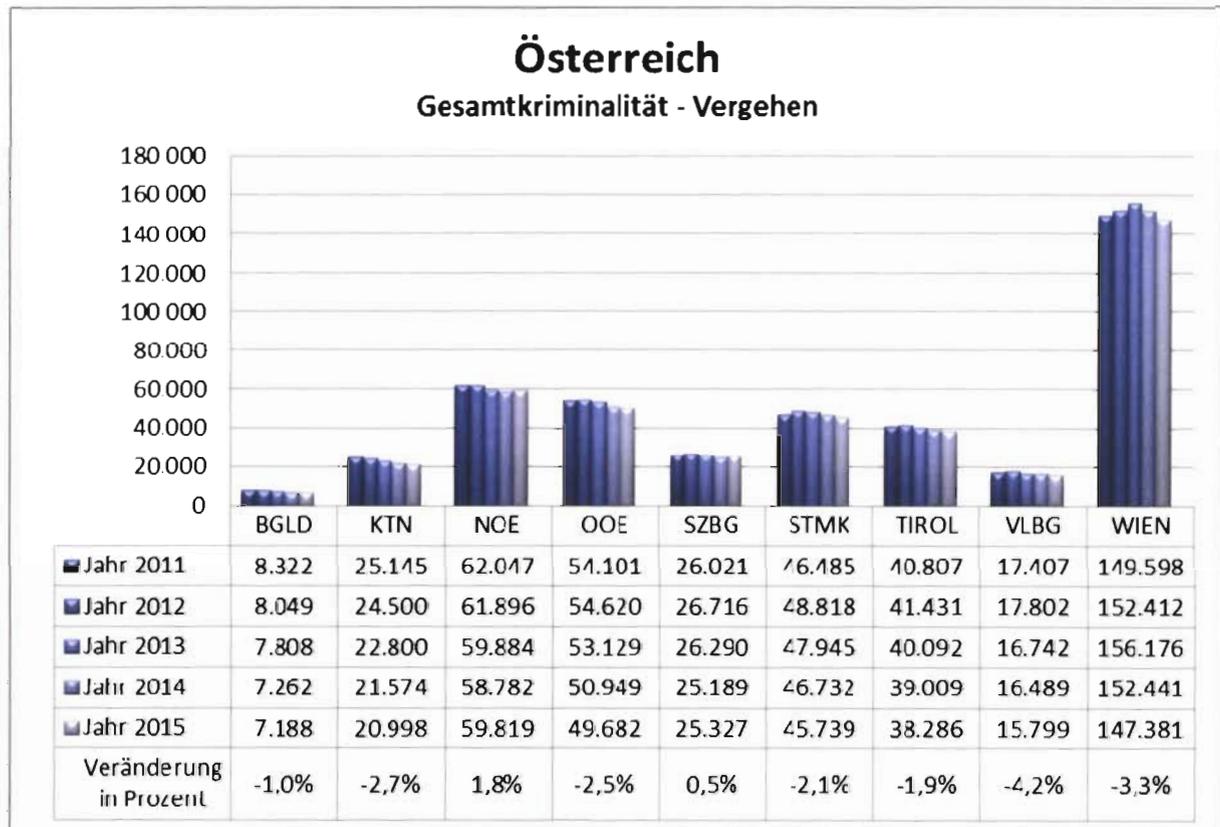
Veränderung in % Darstellung in Wertestufen



Aufklärungsquote aller Verbrechen 2015: **33,1%**

24.6.3 Vergehen der Gesamtkriminalität

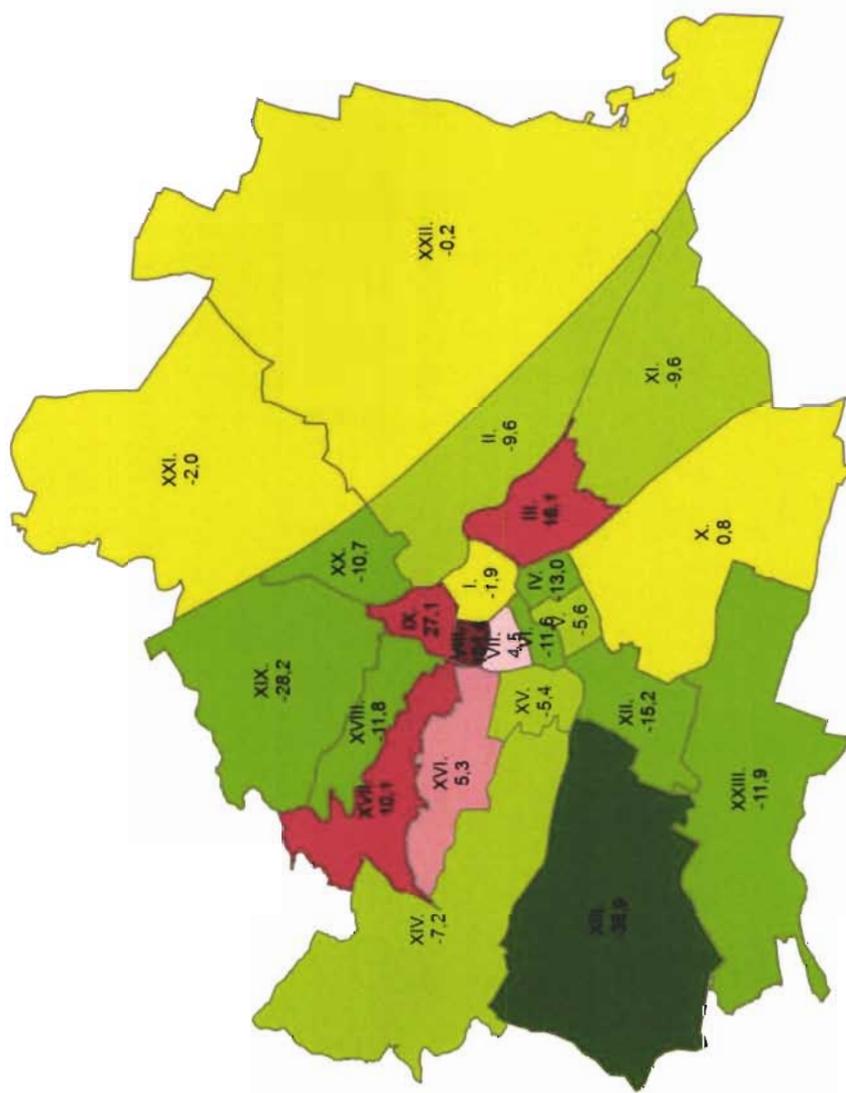
24.6.3.1 Angezeigte strafbare Handlungen



Gesamtkriminalität - Vergehen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Wien

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Innere Stadt	13 229	12 978
Leopoldstadt	12 790	11 565
Landstraße	6 220	7 222
Wieden	2 601	2 263
Margareten	4 448	4 198
Mariahilf	4 361	3 857
Neubau	5 235	5 468
Josefstadt	1 552	3 126
Alsergrund	3 988	5 070
Favoriten	13 988	14 102
Simmering	5 964	5 394
Meidling	8 007	6 787
Hietzing	3 683	2 323
Penzing	4 586	4 258
Rudolfstheim-Fünfhaus	10 081	9 539
Ottakring	8 894	9 361
Hernals	3 546	3 904
Währing	2 861	2 523
Döbling	5 193	3 728
Brigittenau	6 275	5 605
Floridsdorf	9 885	9 685
Donaustadt	9 946	9 925
Liesing	5 108	4 500



Veränderung in %
Darstellung in Wertstufen

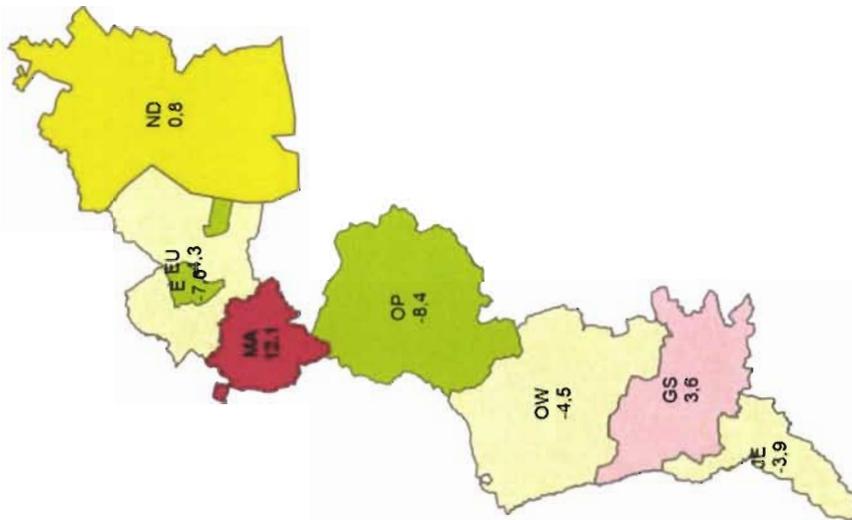


KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Vergehen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Burgenland

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Eisenstadt	773	719
Eisenstadt-Umgebung	738	706
Güssing	559	579
Jennersdorf	306	294
Mattersburg	751	842
Neusiedl am See	2 282	2 301
Oberpullendorf	569	521
Oberwart	1 284	1 226



7 188

Gesamtsumme aller Vergehen 2015:

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

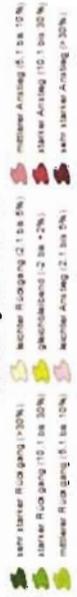
Gesamtkriminalität - Vergehen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Kärnten

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Klagenfurt	7 293	7 302
Villach	3 156	3 178
Feldkirchen	883	782
Hermagor	432	465
Klagenfurt-Land	1 690	1 545
Sankt Veit an der Glan	1 529	1 455
Spittal an der Drau	1 979	1 891
Villach Land	1 726	1 699
Völkermarkt	1 190	1 083
Wolfsberg	1 696	1 598



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



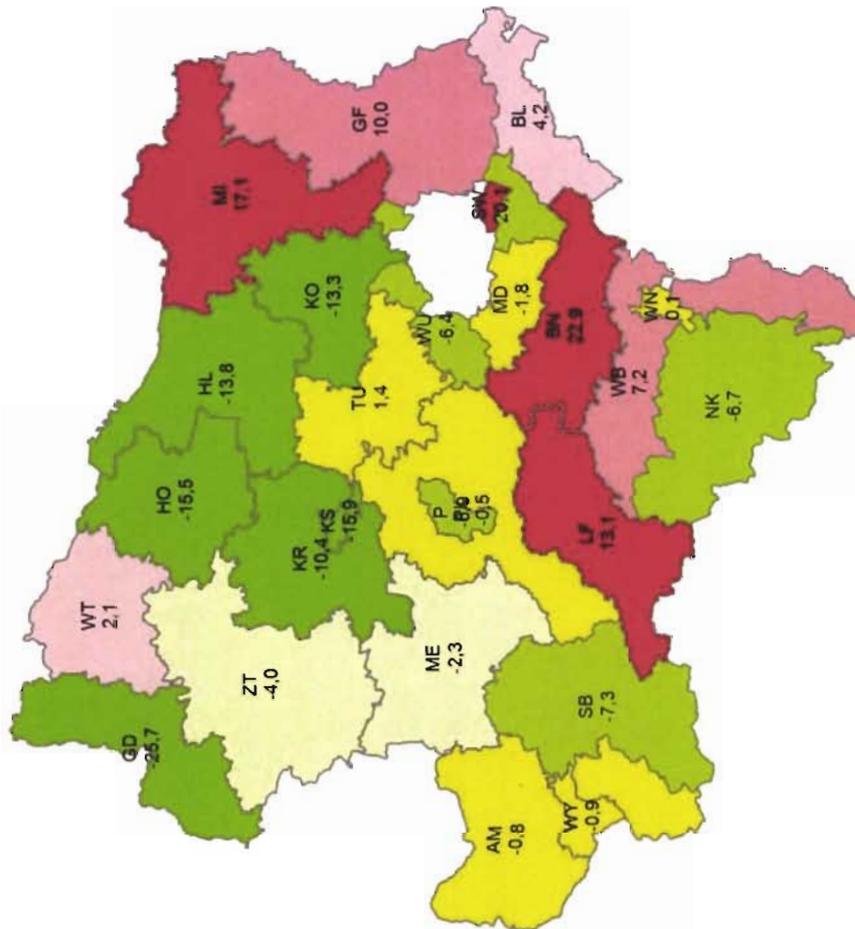
Gesamtsumme aller Vergehen 2015: **20 998**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Vergehen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Niederösterreich

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
St. Pölten	3 545	3 299
Schwechat	2 578	3 096
Wr. Neustadt	3 041	3 043
Amstetten	3 092	3 068
Baden	8 606	10 575
Bruck an der Leitha	1 486	1 548
Gänserndorf	2 654	2 920
Gmünd	1 248	927
Hollabrunn	1 516	1 307
Horn	918	776
Korneuburg	2 536	2 198
Krems-Land	1 075	963
Krems-Stadt	1 750	1 472
Lilienfeld	686	776
Melk	2 114	2 065
Mistelbach	1 792	2 099
Mödling	5 914	5 805
Neunkirchen	2 399	2 238
St. Pölten-Land	2 233	2 221
Scheibbs	832	771
Tulln	2 051	2 079
Waidhofen an der Thaya	524	535
Waidhofen an der Ybbs	425	421
Wien-Umgebung	3 491	3 268
Wr. Neustadt-Land	1 468	1 573
Zwettl	808	776



REPUBLIC OF AUSTRIA
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES
BUNDESKANZLEI

.BK

Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

- sehr starker Anstieg (>20%)
- starker Anstieg (10 bis 20%)
- mäßiger Anstieg (2 bis 10%)
- keine Veränderung (0 bis 2%)
- mäßiger Rückgang (-2 bis -10%)
- starker Rückgang (-10 bis -20%)
- sehr starker Rückgang (<-20%)

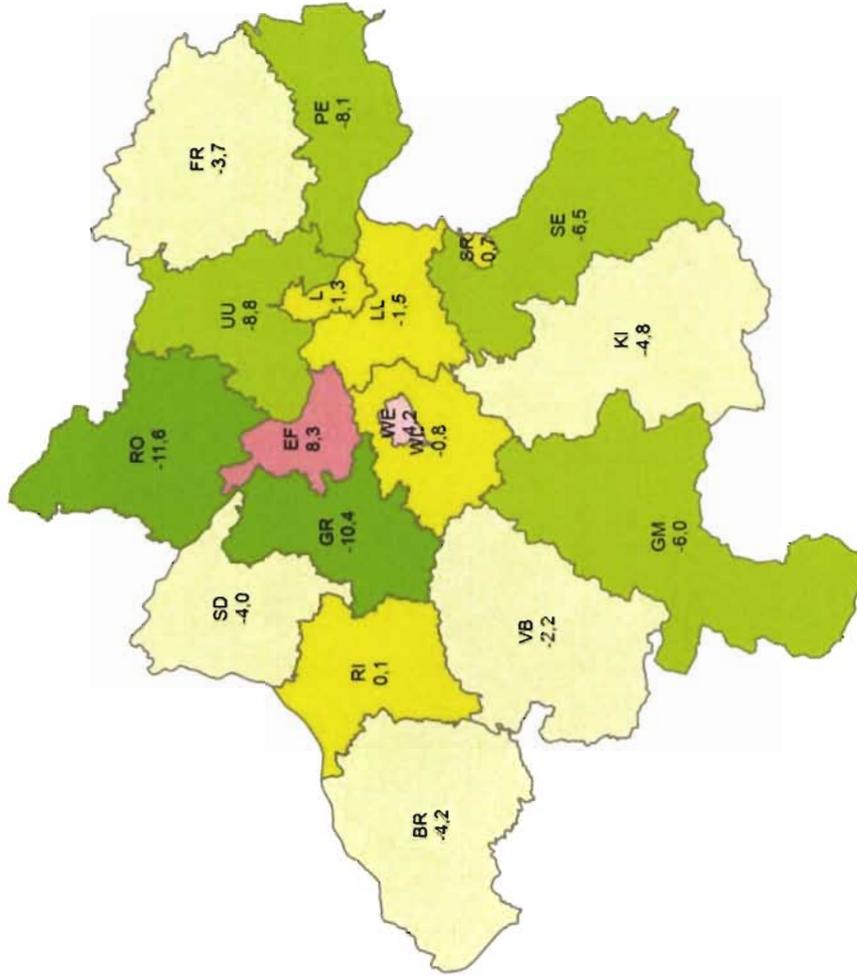
Gesamtsumme aller Vergehen 2015: 59 819

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Vergehen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Oberösterreich

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Linz	13 381	13 212
Steyr	1 941	1 955
Wels	4 012	4 179
Braunau am Inn	3 019	2 893
Eferding	689	746
Freistadt	1 404	1 352
Gmunden	2 968	2 790
Grieskirchen	1 592	1 426
Kirchdorf an der Krems	1 283	1 222
Linz-Land	5 190	5 114
Perth	1 743	1 602
Ried im Innkreis	1 801	1 802
Rohrbach	1 213	1 072
Schärding am Inn	1 448	1 390
Steyr-Land	1 344	1 266
Urfahr	1 523	1 389
Vöcklabruck	4 681	4 578
Wels-Land	1 717	1 704



Veränderung in %
 Darstellung in Wertestufen

- hellster Rückgang (-20%)
- starker Rückgang (-10 bis -20%)
- mittlerer Rückgang (-5 bis +5%)
- starker Rückgang (-5 bis +5%)
- hellster Rückgang (-20%)
- starker Rückgang (-10 bis -20%)
- mittlerer Rückgang (-5 bis +5%)
- starker Rückgang (-5 bis +5%)
- hellster Rückgang (-20%)

49 682

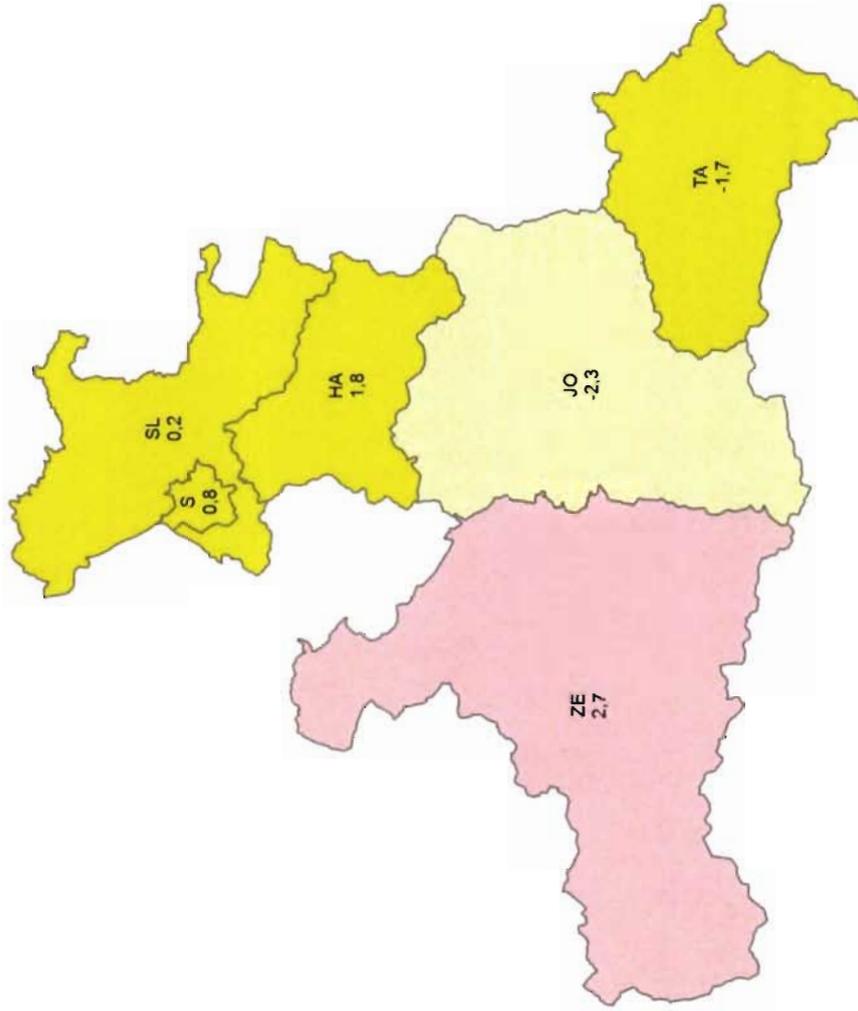
Gesamtsumme aller Vergehen 2015:

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Vergehen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Salzburg

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Salzburg	12 088	12 190
Hallein	1 426	1 452
Salzburg-Land	3 752	3 760
St. Johann im Pongau	3 279	3 203
Tamsweg	1 090	1 072
Zell am See	3 554	3 650



25 327

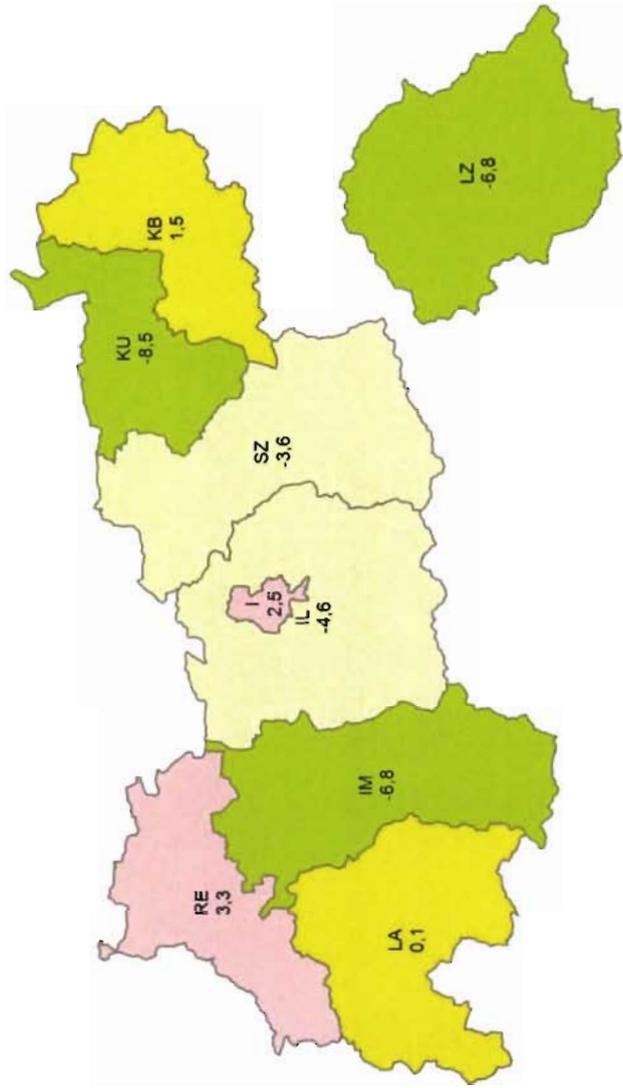
Gesamtsumme aller Vergehen 2015:

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Vergehen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Tirol

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Innsbruck	12 099	12 401
Imst	2 818	2 625
Innsbruck-Land	6 443	6 147
Kitzbühel	3 104	3 151
Kufstein	4 482	4 102
Landeck	3 740	3 743
Lienz	1 604	1 495
Reutte	1 042	1 076
Schwaz	3 677	3 546



38 286

Gesamtsumme aller Vergehen 2015:

Gesamtkriminalität - Vergehen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Vorarlberg

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Bludenz	3 042	2 770
Bregenz	5 633	5 371
Dornbirn	4 006	3 579
Feldkirch	3 808	4 079



Veränderung in %



24.6.3.2 Häufigkeitszahlen

Vergehen pro 100.000 Einwohner

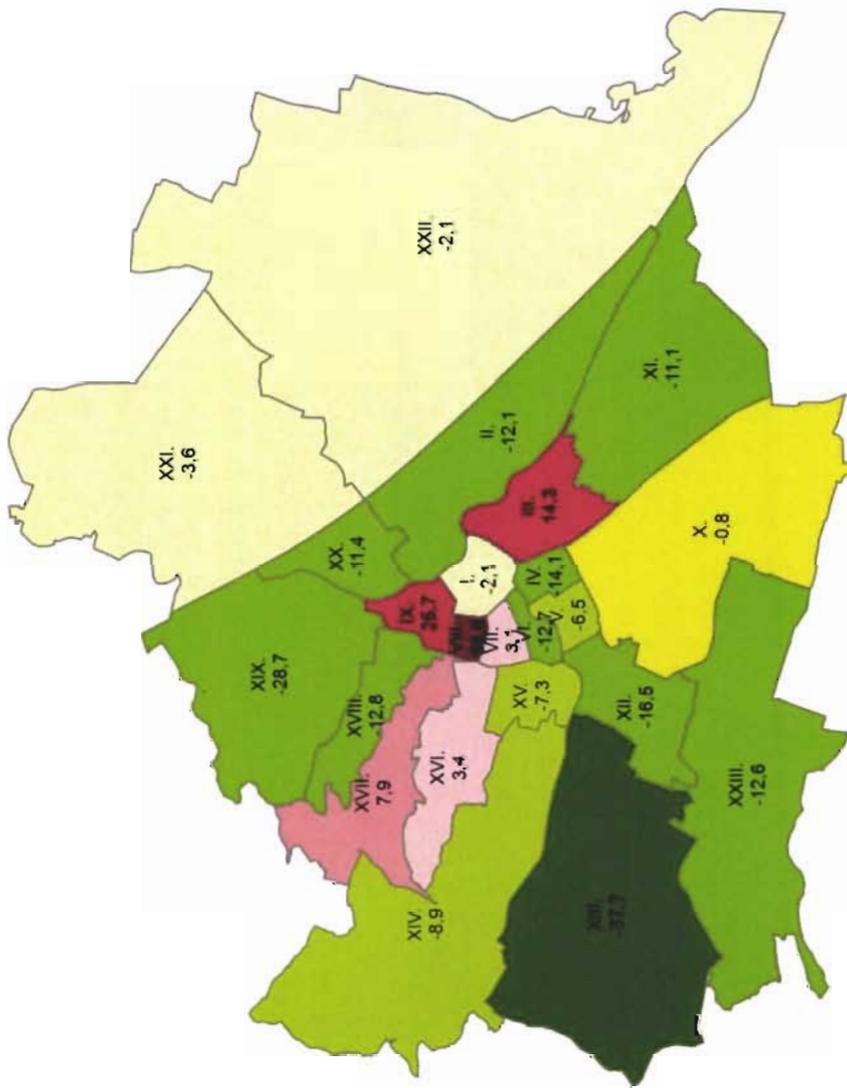
Häufigkeitszahl	Jahr 2011 Vergehen	Jahr 2012 Vergehen	Jahr 2013 Vergehen	Jahr 2014 Vergehen	Jahr 2015 Vergehen	Veränderung in Prozent
Burgenland	2.926,5	2.820,5	2.728,7	2.530,5	2.497,6	-1,3%
Kärnten	4.498,6	4.390,2	4.102,6	3.883,1	3.772,3	-2,9%
Niederösterreich	3.854,4	3.833,4	3.705,3	3.625,2	3.667,3	1,2%
Oberösterreich	3.830,8	3.860,0	3.751,0	3.583,1	3.471,2	-3,1%
Salzburg	4.904,0	5.015,1	4.955,4	4.726,8	4.722,2	-0,1%
Steiermark	3.844,2	4.029,5	3.964,1	3.854,2	3.755,7	-2,6%
Tirol	5.767,9	5.825,8	5.624,2	5.430,1	5.281,7	-2,7%
Vorarlberg	4.711,6	4.800,5	4.504,2	4.410,4	4.191,0	-5,0%
Wien	8.770,9	8.853,1	9.041,5	8.693,0	8.275,0	-4,8%
Österreich	5.125,7	5.180,5	5.113,3	4.935,9	4.801,3	-2,7%

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Vergehen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Wien

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Innere Stadt	81 781,7	80 086,4
Leopoldstadt	13 053,6	11 478,1
Landstraße	7 237,4	8 269,3
Wieden	8 346,2	7 170,7
Margareten	8 331,9	7 789,9
Mariahilf	14 347,8	12 523,9
Neubau	17 103,4	17 631,3
Josefstadt	6 446,5	12 805,2
Alsergrund	9 921,9	12 475,7
Favoriten	7 575,4	7 516,4
Simmering	6 435,3	5 724,1
Meidling	8 877,6	7 412,3
Hietzing	7 213,5	4 491,1
Penzing	5 278,3	4 809,6
Rudolfsheim-Fünfhaus	13 595,4	12 607,2
Ottakring	9 044,8	9 350,9
Hernals	6 570,7	7 092,0
Währing	5 933,7	5 176,2
Döbling	7 516,1	5 357,4
Brigittenau	7 455,8	6 607,6
Floridsdorf	6 690,4	6 447,1
Donaustadt	5 959,4	5 832,8
Liesing	5 340,2	4 667,7



Veränderung in %
Darstellung in Wertstufen

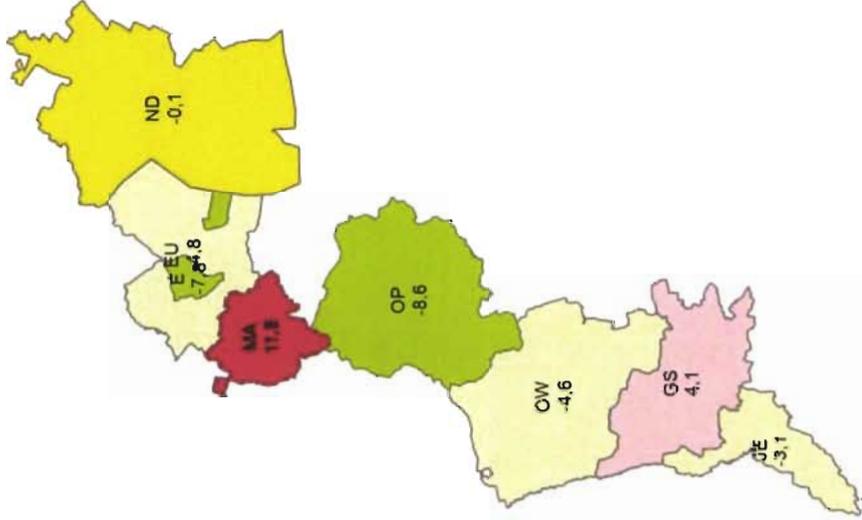
- mehr als 20% Rückgang (>20%)
- mittlerer Rückgang (10 bis 20%)
- mäßiger Rückgang (2 bis 10%)
- gleichbleibend (2 bis +2%)
- starker Rückgang (10 bis +20%)
- mehr als 20% Anstieg (>20%)
- mittlerer Anstieg (5 bis 10%)
- starker Anstieg (10 bis 20%)
- mehr als 20% Anstieg (>20%)

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Vergehen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Burgenland

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Eisenstadt	5 035,2	4 641,4
Eisenstadt-Umgebung	1 785,7	1 699,1
Güssing	2 112,9	2 200,1
Jennersdorf	1 755,4	1 700,8
Mattersburg	1 918,4	2 144,7
Neusiedl am See	4 059,8	4 057,2
Oberpullendorf	1 516,2	1 386,0
Oberwart	2 398,7	2 288,1



2 498

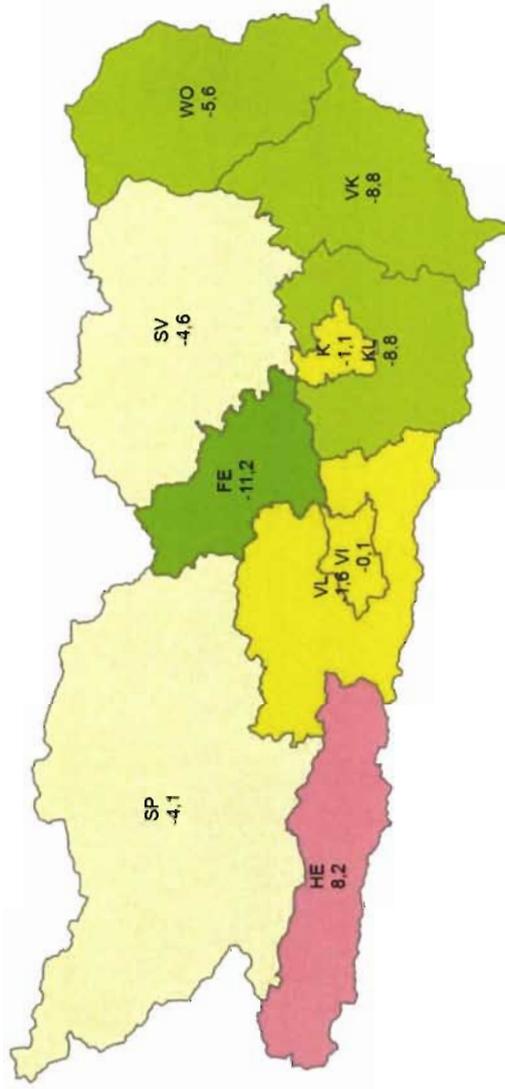
Vergehen pro 100.000 Einwohner 2015:

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Vergehen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Kärnten

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Klagenfurt	7 598,5	7 514,9
Villach	5 279,0	5 273,1
Feldkirchen	2 927,8	2 600,9
Hermagor	2 323,7	2 514,6
Klagenfurt-Land	2 892,4	2 638,5
Sankt Veit an der Glan	2 754,6	2 827,4
Spittal an der Drau	2 565,8	2 460,5
Villach Land	2 685,6	2 642,2
Völkermarkt	2 823,8	2 575,0
Wolfsbrügge	3 164,2	2 987,3



Veränderung in %
Darstellung in Wertstufen

- sehr starker Rückgang (>20%)
- starker Rückgang (10 - 1 bis 20%)
- mäßiger Rückgang (1 bis 9%)
- mäßiger Anstieg (1 bis 9%)
- starker Anstieg (>20%)
- sehr starker Anstieg (>20%)

3 772

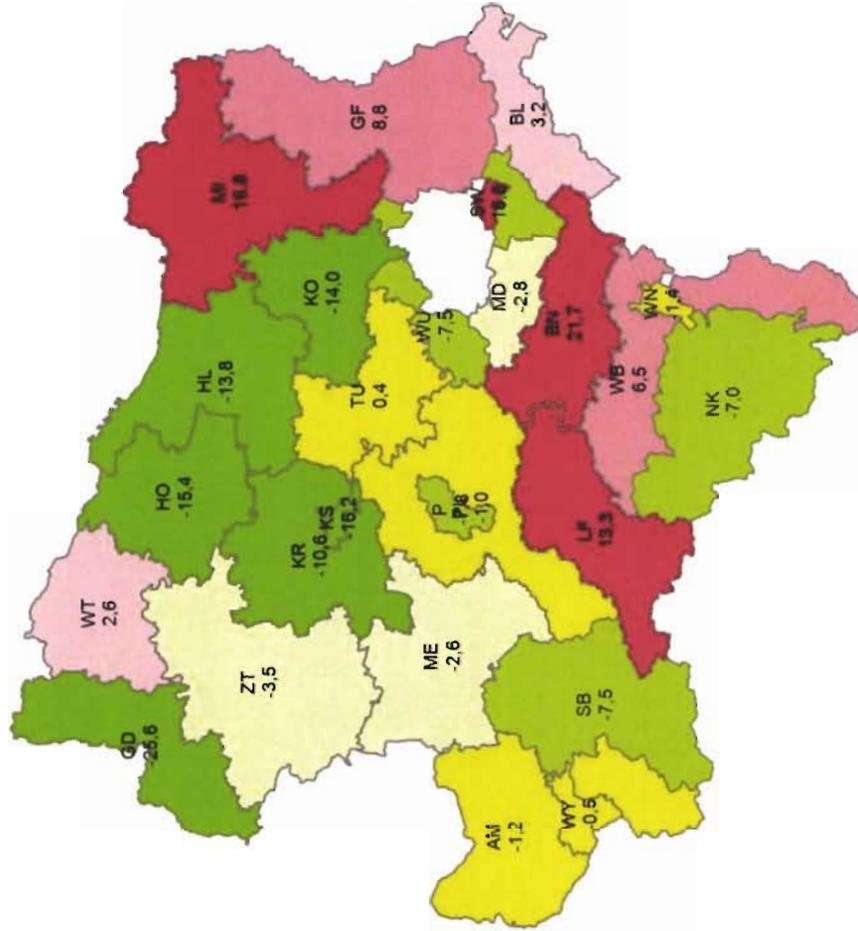
Vergehen pro 100.000 Einwohner 2015:

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Vergehen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Niederösterreich

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
St. Pöllen	6 819,1	6 287,9
Schwechat	15 244,5	18 114,8
Wr. Neustadt	7 244,1	7 143,7
Amstetten	2 743,0	2 708,8
Baden	6 162,1	7 501,8
Bruck an der Leitha	3 421,6	3 530,5
Gänserndorf	2 736,3	2 975,8
Gmünd	3 329,3	2 478,7
Hollabrunn	3 026,1	2 609,9
Horn	2 935,9	2 485,0
Korneuburg	3 334,3	2 867,5
Krems-Land	1 921,2	1 717,0
Krems-Stadt	7 296,2	6 113,5
Lilienfeld	2 628,3	2 978,3
Melk	2 768,4	2 695,8
Mistelbach	2 420,2	2 825,7
Mödling	5 133,2	4 990,5
Neunkirchen	2 809,5	2 613,8
St. Pöllen-Land	2 298,4	2 274,9
Scheibbs	2 030,0	1 877,3
Tulln	2 855,4	2 866,1
Waidhofen an der Thaya	1 977,8	2 029,1
Waidhofen an der Ybbs	3 742,5	3 722,4
Wien-Umgebung	3 504,3	3 240,0
Wr. Neustadt-Land	1 952,2	2 079,7
Zwettl	1 870,7	1 805,1



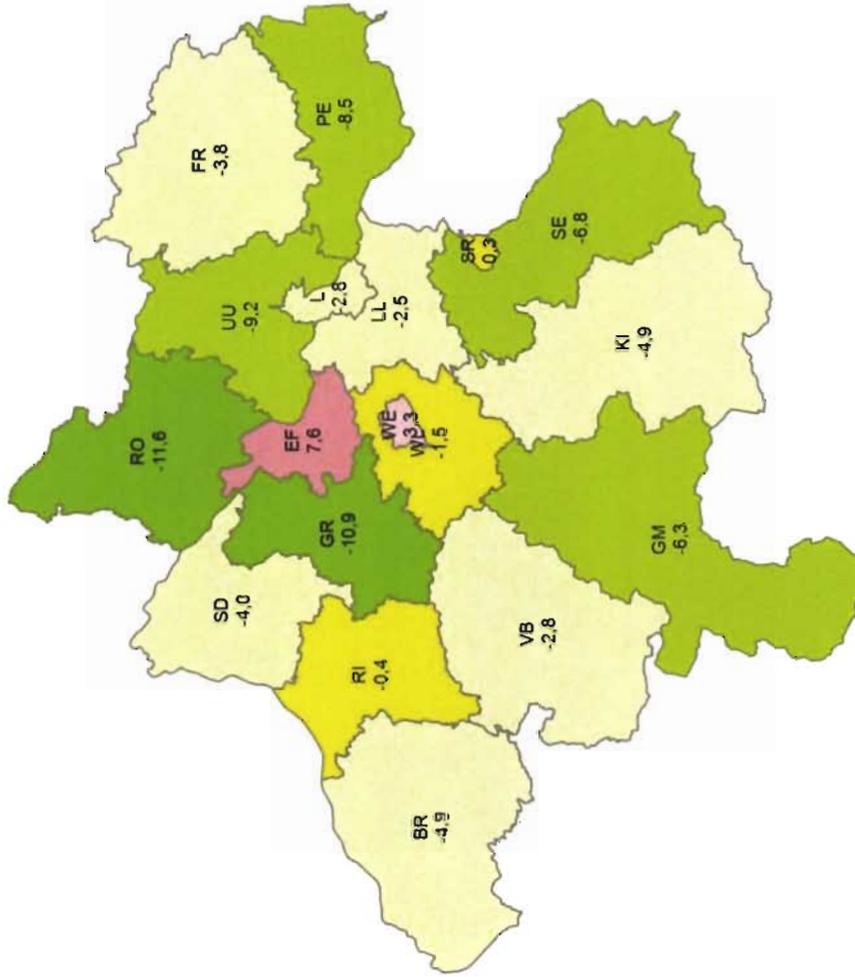
Vergehen pro 100.000 Einwohner 2015: **3 667**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Vergehen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Oberösterreich

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Linz	6 948,3	6 756,1
Steyr	5 096,2	5 114,1
Wels	6 790,7	7 012,7
Braunau am Inn	3 062,0	2 912,7
Eferding	2 161,8	2 325,4
Freistadt	2 154,5	2 072,9
Gmunden	2 984,7	2 796,7
Grieskirchen	2 533,7	2 257,2
Kirchdorf an der Krems	2 309,3	2 196,3
Linz-Land	3 685,1	3 594,8
Peitz	2 635,7	2 411,2
Ried im Innkreis	3 069,6	3 058,5
Rohrbach	2 149,1	1 899,2
Schärding am Inn	2 568,0	2 464,7
Steyr-Land	2 294,2	2 137,9
Urfahr	1 857,4	1 685,7
Vöcklabruck	3 567,2	3 466,2
Wels-Land	2 508,3	2 470,0



Veränderung in %
 Darstellung in Wertstufen

- Mehr als +30%
- +10 bis +29%
- +1 bis +9%
- -1 bis -9%
- -10 bis -29%
- -30 bis -49%
- -50 bis -69%
- -70 bis -89%
- -90 bis -100%

.BK
 REPUBLIK ÖSTERREICH
 BUNDEMINISTERIUM FÜR INNERES
 UND VERKEHR

3 471

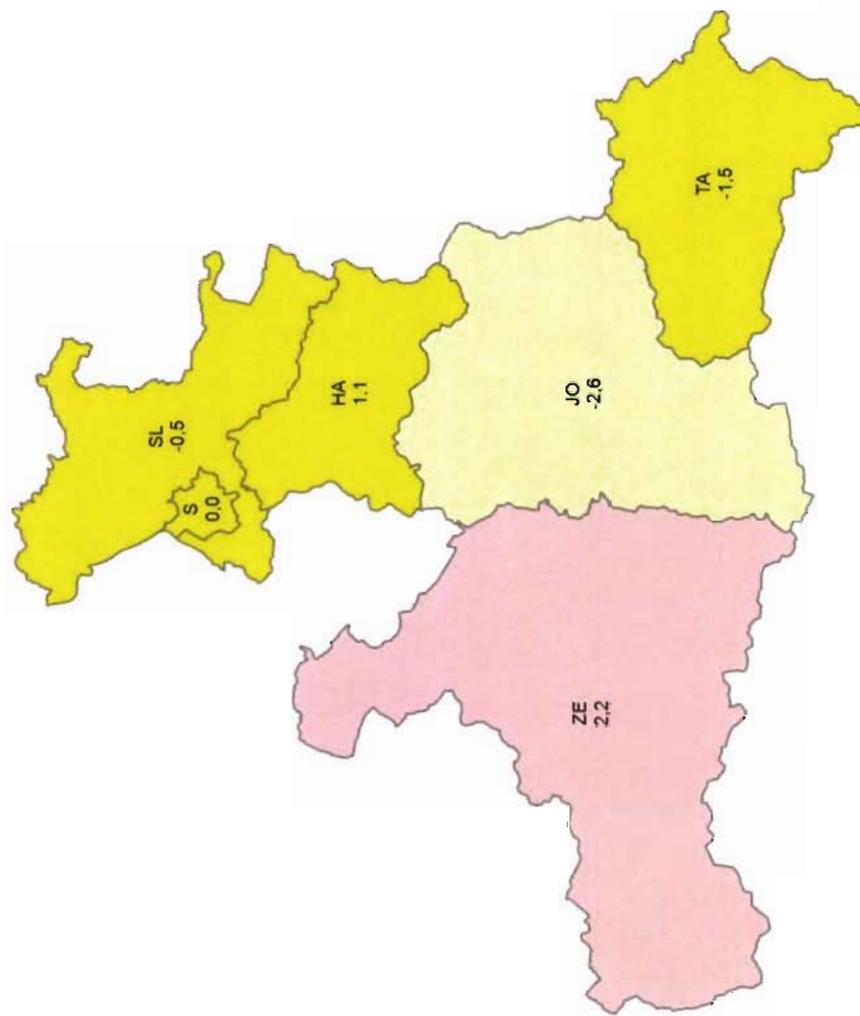
Vergehen pro 100.000 Einwohner 2015:

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Vergehen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Salzburg

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Salzburg	8 269,4	8 265,5
Hallein	2 451,3	2 477,2
Salzburg-Land	2 592,7	2 578,7
St. Johann im Pongau	4 176,6	4 068,6
Tamsweg	5 309,6	5 231,6
Zell am See	4 190,9	4 283,0



Veränderung in %



4 722

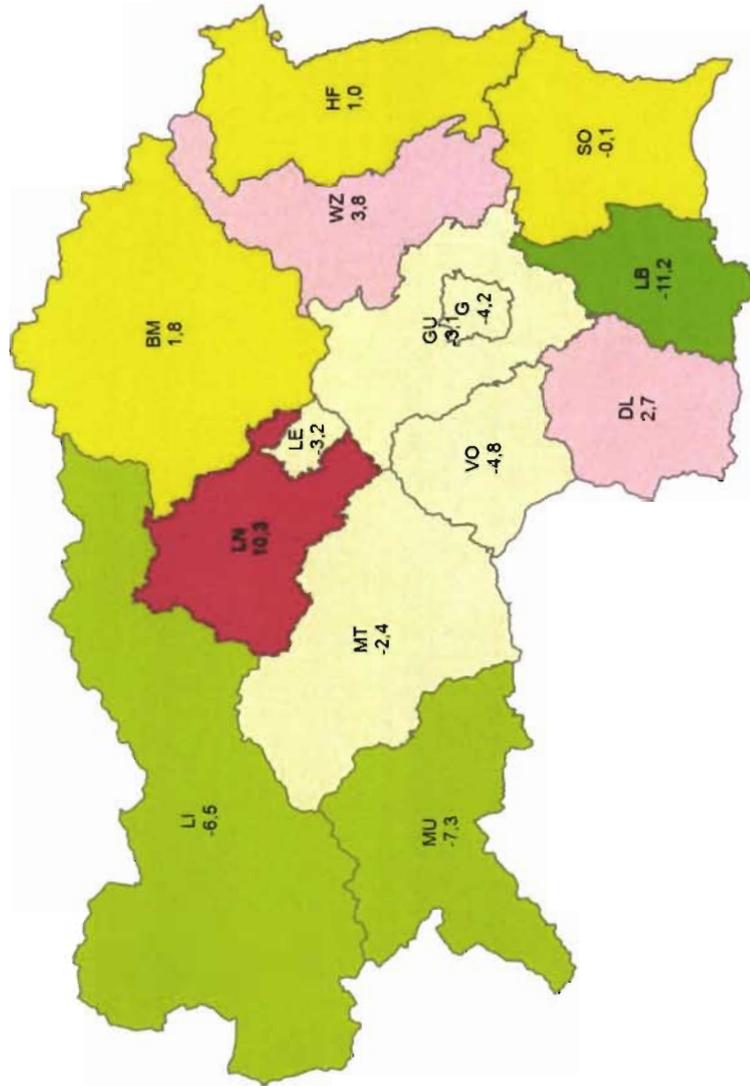
Vergehen pro 100.000 Einwohner 2015:

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Vergehen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Steiermark

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Graz	7 535,6	7 218,8
Leoben	5 658,7	5 478,8
Bruck-Mürzzuschlag	3 204,0	3 260,7
Deutschlandsberg	2 256,4	2 317,5
Graz-Umgebung	2 768,7	2 681,5
Hartberg-Fürstenfeld	2 572,9	2 598,6
Leibnitz	3 065,0	2 721,9
Leoben-Land	2 755,8	3 039,5
Liezen	3 296,3	3 080,4
Murau	2 740,8	2 539,9
Murtal	3 000,2	2 928,5
Südoststeiermark	2 563,3	2 561,2
Voitsberg	2 352,6	2 239,6
Weiz	2 030,2	2 108,1



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

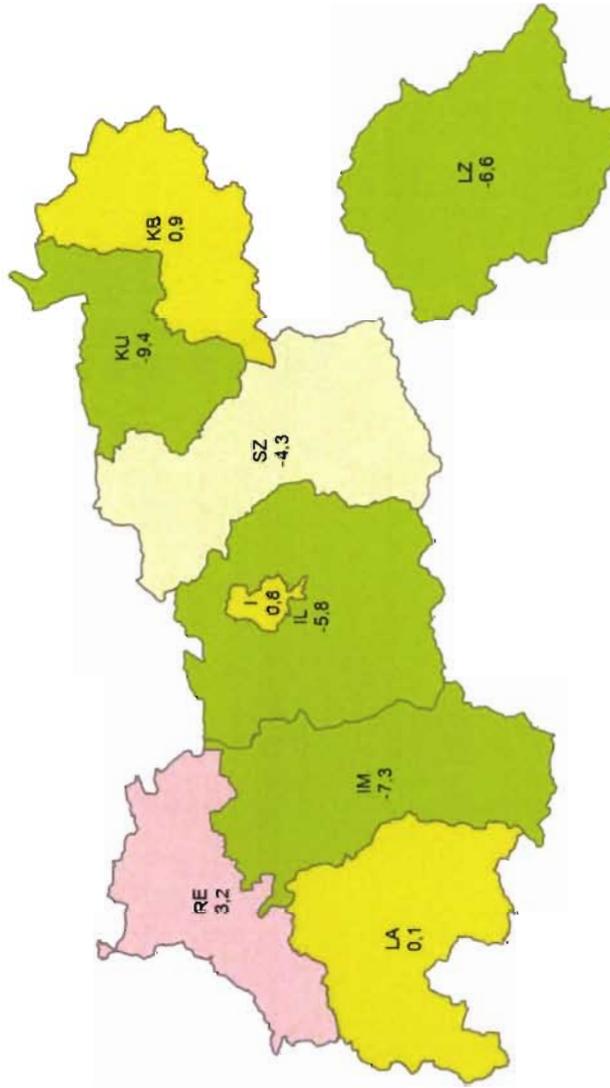


KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

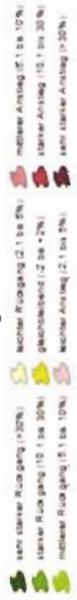
Häufigkeitszahl aller Vergehen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Tirol

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Innsbruck	9 808,1	9 881,8
Imst	4 935,7	4 577,3
Innsbruck-Land	3 819,2	3 597,5
Kitzbühel	5 000,2	5 046,0
Kufstein	4 365,4	3 954,6
Landeck	8 537,1	8 544,5
Lienz	3 270,1	3 054,3
Reutte	3 287,8	3 394,6
Schwaz	4 600,5	4 402,5



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



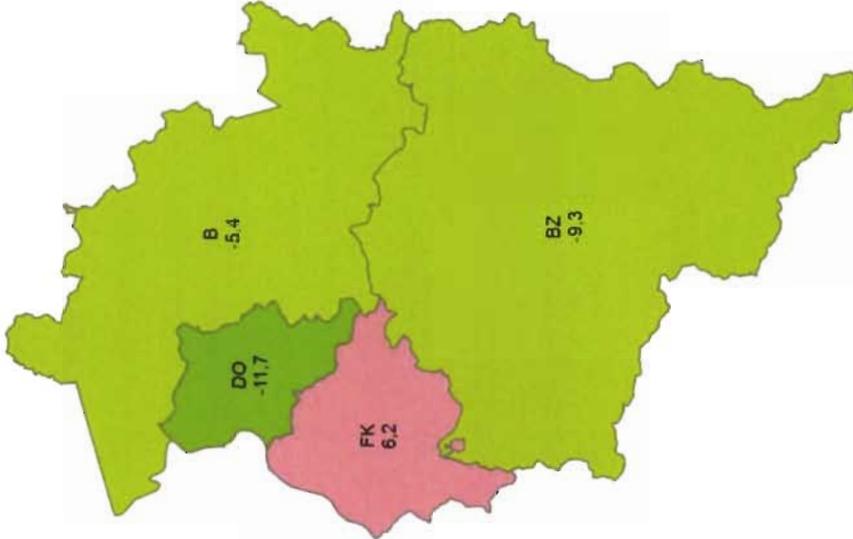
Vergehen pro 100.000 Einwohner 2015: **5 282**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Vergehen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Vorarlberg

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Bludenz	4 982,1	4 518,2
Bregenz	4 399,9	4 161,9
Dornbirn	4 790,1	4 231,3
Feldkirch	3 764,5	3 997,8



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



4 191

Vergehen pro 100.000 Einwohner 2015:

24.6.3.3 Aufklärungsquote

Aufklärungsquote	Jahr 2011 Vergehen	Jahr 2012 Vergehen	Jahr 2013 Vergehen	Jahr 2014 Vergehen	Jahr 2015 Vergehen	Veränderung in %punkten
Burgenland	59,7%	53,9%	56,0%	55,3%	52,9%	-2,4
Kärnten	52,6%	52,7%	53,2%	56,1%	56,2%	0,2
Niederösterreich	48,4%	47,6%	49,1%	49,2%	47,8%	-1,4
Oberösterreich	54,9%	54,0%	56,2%	57,8%	57,8%	0,0
Salzburg	49,5%	48,3%	49,0%	49,6%	49,9%	0,3
Steiermark	51,2%	50,3%	52,0%	52,0%	51,6%	-0,4
Tirol	52,9%	51,2%	51,8%	53,3%	52,9%	-0,3
Vorarlberg	63,5%	64,0%	61,9%	62,7%	62,4%	-0,4
Wien	40,7%	41,5%	42,0%	40,6%	43,3%	2,7
Österreich	48,4%	48,0%	48,8%	48,8%	49,5%	0,7

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote aller Vergehen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

